

RUDOLF MELCHART

GÜNTER LACHAWITZ

ARS GRAMMATICA

LATEINISCHE SCHULGRAMMATIK
KURZ GEFASST

RUDOLF MELCHART

GÜNTER LACHAWITZ

ARS
GRAMMATICA

LATEINISCHE SCHULGRAMMATIK
KURZ GEFASST

ÜBERSICHT

I) LAUTLEHRE

Vokale und Diphthonge	§ 1
Konsonanten	§ 2
Betonung und Akzent	§ 3
Schrift und Rechtschreibung	§ 4

II) FORMENLEHRE

NOMINA

Substantiva und Adjektiva

Natürliches und Grammatisches Geschlecht	§ 5
A-Deklination	§ 6
O-Deklination	§ 7
Adjektiva der A- und O-Deklination	§ 8
E-Deklination	§ 9A
U-Deklination	§ 9B
Konsonantische Deklination	§§ 10-13
<i>Übersicht:</i> Geschlecht der Konsonantischen Deklination	§ 14
Mischdeklinationen	§§ 15-17
I-Deklination	§ 18
Unregelmäßige	§ 19
<i>Übersicht:</i> Konsonantische, Misch- und I-Deklination	§ 20
Steigerung der Adjektiva	§ 21
Bildung und Steigerung der Adverbia	§ 22

Numeralia (Zahlwörter)

Cardinalia (Grundzahlwörter), Ordinalia (Ordnungszahlwörter)	§ 23
--	------

Pronomina (Fürwörter)

Personal- und Reflexivpronomina	§ 24
Possessivpronomina	§ 25
Pronominale Endungen	§ 26
Demonstrativpronomina	§§ 27-28
Interrogativpronomina	§ 29ab
Relativpronomina	§ 29bc
Indefinitpronomina	§§ 30-32
Pronominale Adjektiva und Korrelativpronomina	§ 33
Substantivische und adjektivische Verwendung der Pronomina	§ 34

V E R B A

Bindevokal (Themavokal)	§ 35
Personalendungen	§ 36

Die fünf Hauptkonjugationen

Präsensstammformen:

Präsensstämme	§ 37
Imperative	§§ 38-39
Indikative (Präsens, Futur, Imperfekt)	§§ 40-41
Konjunktive (Präsens, Imperfekt)	§ 42

Perfektstammformen:

Bildung des Perfektstammes und des P.P.P.	§ 43
Indikative (Perfekt, Futur 2, Plusquamperfekt)	§§ 44-45
Konjunktive (Perfekt, Plusquamperfekt)	§§ 46

Nominalformen (Infinite Formen):

Infinitiv	§ 47
Partizip	§ 48
Gerundiv, Gerundium, Supinum	§ 49

Deponentia

Präsensstammformen:

Präsensstämme	§ 50
Imperative	§ 51
Indikative (Präsens, Futur, Imperfekt)	§ 52
Konjunktive (Präsens, Imperfekt)	§ 53

Perfektstammformen:

Indikative (Perfekt, Futur 2, Plusquamperfekt)	§ 54
Konjunktive (Perfekt, Plusquamperfekt)	§ 55

Nominalformen (Infinite Formen):

Infinitiv	§ 56
Partizip	§ 57
Gerundiv	§ 58
Gerundium	§ 58

Unregelmäßige Verba

esse, posse, velle, nolle, malle, fieri	§§ 59-65
ire, ferre	§§ 66-72

Unvollständige Verba (Verba Defectiva)	§ 73
---	------

III) S A T Z L E H R E (S Y N T A X)

Das N O M E N im Satz:

Kasuslehre

Nominativ	§ 74
Genetiv	§§ 75-76
Dativ	§§ 77-79
Akkusativ	§§ 80-82
Vokativ	§ 83
Ablativ	§§ 84-86
Lokativ	§§ 87-88
<i>Übersicht: transitive/intransitive Verba</i>	§ 89
Prädikativum	§ 90
Präpositionen	§§ 91-94

Das V E R B U M im Satz:

Genera Verbi (Aktiv, Medium, Passiv)	§ 95
Tempora Verbi (Zeiten und Zeitstufen)	§ 96
Modi Verbi (Indikativ, Konjunktiv)	§§ 97-98
Infinitiv	§ 99
Partizip	§§ 100-102
Gerundivum	§ 103, § 105
Gerundium	§ 104, § 105
Supinum	§ 106

*S Ä T Z E und S A T Z A R T E N:***Hauptsätze:**

Aussagesätze	§ 107
Fragesätze	§ 108
Satzverbindungen	§ 109

Gliedsätze:

Temporalsätze	§ 110
Kausalsätze	§ 111
Konzessivsätze	§ 112
Konditionalsätze	§ 113
Relativsätze	§ 114
Konsekutivsätze	§ 115
Begeh- und Befürchtungssätze	§ 116
Finalsätze	§ 117
Indirekte Fragesätze	§ 118
Vergleichssätze	§ 119
Indirekte Rede	§ 120
Übersicht über die Gliedsatz-Konjunktionen	§ 121

IV) A N H A N G

Stammformen der unregelmäßigen Verba	§ 122
Kleine Wörter	§ 123
Abkürzungen der Vornamen	§ 124
Index	

LAUTLEHRE

§ 1

Das Wort *Latinus lateinisch* ist das Adjektiv zu *Latium*, einer Landschaft südlich von Rom.

Das klassische Latein besitzt folgende **Laute (Phoneme)**, die - soweit nicht anders vermerkt - etwa so wie im Deutschen ausgesprochen werden:

a) **Vokale** (Selbstlaute):

a, e, i, o, u, ā, ē, ī, ō, ū, y, ŷ

- Kurz- und Langvokale können, genauso wie im Deutschen, bedeutungsdifferenzierend sein:
kurzes e wie in *levis* leicht, vgl. dt. stellen, (Maurer)Kelle
langes ē wie in *lēvis* glatt, vgl. dt. stehlen, Kehle
kurzes a wie in *malum* das Übel, vgl. dt. Lamm, Schall
langes ā wie in *mālum* Apfel, vgl. dt. lahm, Schal
kurzes o wie in *populus* Volk, vgl. dt. offen
langes ō wie in *pōpulus* Pappel, vgl. dt. Ofen

Die Länge eines Vokals wird immer in lateinischen Wörterbüchern, üblicherweise aber nicht in lateinischen Texten, in der vorliegenden Grammatik in der Regel nur in Deklinations- und Konjugationstabellen bezeichnet.

- **u** wurde vor p, b, m, f wie dt. ü gesprochen. Da es für ü kein eigenes lat. Schriftzeichen gibt, schwankt die Schreibung zwischen u und i: bis etwa 100 v.Chr. wird vorwiegend u, später meist i geschrieben. Die Schreibung u in späterer Zeit (Sallust) ist archaisierend, d.h. sie lässt einen Text altertümlich und damit gewichtig erscheinen: *optumus* = *optimus*, *maxumus* = *maximus*, *lubet* = *libet*.
- Kurzes y und langes ŷ kommen nur in griechischen Fremdwörtern vor: *lyra Leier*, *rhythmus Rhythmus*, *hymenaeus Hochzeitsgesang* u.a.

b) **Diphthonge** (Zwielaute):

ae, au, oe, ei, eu, ui, (oi)

Alle Diphthonge werden im klassischen Latein als echte Diphthonge ausgesprochen, d.h. dass beide Vokale, hintereinander gesprochen, zusammen einen einsilbigen Laut ergeben, wobei der erste Vokalteil betont wird, also **á+e** ⇒ **áe**.

- Im klassischen Latein sprach man **ae** wie in *laedere verletzen*, *aes Erz* nicht wie dt. ä (= dt. e), sondern wie dt. ai (= dt. ei) in *leiden*, *Eisen* (das Wort *Caesar* kam im 1.Jh.n. zu den Germanen und ist im Althochdeutschen als *keisur*, heute im Deutschen als *Kaiser* vorhanden. Es zeigt somit, dass zu jener Zeit das ae wie dt. ei/ai, c wie dt. k ausgesprochen wurde) und **oe** wie in *foedus Vertrag*, *poena Strafe* nicht wie dt. ö, sondern etwa wie dt. eu in *Beute*, *Scheune*. Erst im Spätlatein im 4.Jh.n. hat sich die (seit dem 1.Jh.n. in der Vulgärsprache übliche) Aussprache von ae wie dt. e/ä und oe wie dt. ö allgemein durchgesetzt.
- **au** wurde schon zu Ciceros Zeit in der Vulgärsprache als o gesprochen (z.B. *Clodius* statt *Claudius*), in der Hochsprache blieb der Diphthong bis in die Kaiserzeit erhalten.
- **eu**, das im Deutschen als e+u außer in Fremdwörtern überhaupt nicht vorkommt, ist in lateinischen Wörtern sehr selten: *seu* (=sive), *neu* (=neve), *ceu* (=ceve), *heu(s)!*, *neuter* (ursprünglich dreisilbig ne-u-ter), häufiger in griechischen Fremdwörtern wie *Zeus Zeus* (*griechischer Gott*).

- **ui** nur in *huius, cuius* (sprich: *huijus, kuijus*)
- **ei** nur sehr selten wie in *eius, Pompeius Pompeius, peior, peius schlechter* (sprich: *eijus, Pompeijus, peijor, peijus*)
- **oi** nur in archaisierenden Formen wie in *quoius = cuius* (sprich: *kwoijus*)

In einigen lateinischen Wörtern und in griechischen Fremdwörtern stehen manchmal zwei Vokale nebeneinander, ohne als Diphthong ausgesprochen zu werden, was häufig durch zwei Punkte über dem zweiten Vokal bezeichnet ist (Trema): *deinde* (dreisilbig *de-in-de hierauf*, in der Ugs. und bei Dichtern durch Synizese = Vokalkontraktion zweisilbig: *dein-de*), *coegi* (dreisilbig *co-e-gi ich sammelte, zwang*), *poëta* (dreisilbig *po-e-ta Dichter*), *aër* (zweisilbig *a-er Luft*), *museum* (dreisilbig *mu-se-um Musensitz*)

§ 2

c) Konsonanten (Mitlaute):

- t, p, c/q stimmlose Verschlusslaute
- d, b, g stimmhafte Verschlusslaute
- n, m, ng nasale Verschlusslaute
- f, s, h stimmlose Reibelaute
- r, l, j, w stimmhafte Approximanten; r, l werden auch Liquide, j, w Halbvokale genannt; j, w sind nicht als Schriftzeichen vorhanden.

Verschlusslaute werden durch ein völliges Verschließen des Sprachorgans gebildet, *Reibelaute* durch so starke Verengung des Mundkanals an einer bestimmten Stelle, dass der Luftstrom an den Rändern der Enge ein reibendes Geräusch erzeugt, *Approximanten* durch eine mäßig starke Verengung des Mundkanals.

- **c** wurde in klassischer Zeit wie dt. k ausgesprochen: *Caesar* (sprich: Kaiser) *Cäsar*, *cista* (sprich: kista) *Kiste, Kasten*, *cellarium Vorratskeller*, *corbis Korb*, *calx Kalk(stein)*, *curva Krummholz* (Lw. Kurbel). Erst im Spätlatein vor e, i, y, ae, oe wie dt. z (=ts), wie Entlehnungen aus dem Spätlatein zeigen: Zelle von *cella Kammer*, Zins von *census Zensus*.
- **ti** nach Vokalen wie in *natio Stamm, Volk* (sprich: natio) sprach man wie dt. ti in Tisch. Frühestens im 2.Jh.n. in der Vulgärsprache, wahrscheinlich aber erst im 4./5.Jh.n. war die Aussprache von ti in *natio* (sprich: natsio) wie dt. zi in zischen.
- **t, p, c/q** wurden, wie auch heute im Italienischen, aber anders als im Dt., ohne nachfolgenden h-Laut gesprochen. Ab der Mitte des 2.Jh.v. wurden in griechischen Fremdwörtern die behauchten (aspirierten) Laute θ, φ, χ nicht wie ursprünglich mit t, p, c, wie in *ampulla Fläschchen* (zu gr. ἀμφορεύς), sondern mit th, ph, ch geschrieben wie in *amphora* (sprich: ampora) *Amphore*, *schola* (sprich: skola, zu gr. σχολή) *Muße*. Diese behauchten Laute breiteten sich auch in eigenen lateinischen Wörtern aus (Hypergräzismen): *pulcher* (sprich: pulker) neben der älteren Schreibung *pulcer schön*, *triumphus* (sprich: triumphus) *Triumph(zug)*. **ph** und **ch** werden bei uns (der späten griechischen Aussprache entsprechend) als f und ch wie in Foto, Sachen gesprochen.
- **s** ist stimmlos wie dt. s, ss, ß in Wasser, Fuß, auch vor p (sp) und t (st). Stimmhaft ist es in manchen Fremdwörtern (*smaragdus Smaragd*).
- **h** war in der klassischen Zeit im Anlaut kaum mehr vorhanden. Daher galt es als vornehme, gebildete Redeweise, h (ebenso wie ch) richtig zu sprechen (vgl. Catull c. 84). Im Inlaut ist es zum Wert eines Silbentrennungszeichen abgesunken, manchmal sogar völlig verschwunden: (*nehomo* ⇒ *nehemo* ⇒) *nemo niemand*, *mi* neben *mihi mir*, *nil* neben *nihil nichts*, *prendo* neben *prehendo fassen*.
- **r** wurde als Zungen-R wie auch heute im Italienischen, nicht als Zäpfchen-R wie im Französischen gesprochen. Viele r zwischen zwei Vokalen sind aus älterem s entstanden (**Rhotazismus**), ein Lautwandel, der Mitte des 4.Jh.v. abgeschlossen war: *geso* ⇒ *gero tragen*, vgl. P.P.P. *gestus, uso* ⇒ *uro verbrennen*, vgl. P.P.P. *ustus, quesor* ⇒ *queror klagen*, vgl. P.P.P. *questus, temposa* ⇒ *tempora*, vgl. *tempus Zeit*, *esit* ⇒ *erit er/sie wird sein*, vgl. *est er/sie ist*.

Kein Lautwandel erfolgte in Worten wie miser *unglücklich* und überall dort, wo man -ss- gesprochen hat: Cicero und Vergil schrieben noch (wie wir von Quintilian wissen) *caussa* statt *causa* und *cassus* statt *casus*. Die Schreibung mit einfachem -s- hat sich erst um 50 v. durchgesetzt.

- **j**, wie dt. j in jagen, wird wie in der Antike mit i geschrieben: iam (sprich: jam) *schon*, iocus (sprich: jokus) *Scherz*; gesprochen, aber nicht geschrieben wird es in folgenden Wörtern: iacio (sprich: jakijo) *ich werfe*, abicio (sprich: abjikijo) *ich werfe weg*, eius (sprich: eijus), ipsius (sprich: ipsijus), maior (sprich: maijor) *größer*, patria (sprich: patrija) *Vaterland*.

- **w**, wie engl. w in water, wurde in der Antike mit u, wird aber heute meist mit v geschrieben: verbum *Wort*, vinum *Wein*, suadeo (sprich: swadeo) *ich rate*; gesprochen, aber nicht geschrieben wird es in Wörtern wie statuo (sprich: statuwo) *ich stelle*, puer (sprich: puwer) *Knabe*, perpetuo (sprich: perpetuwo) *ewig*.

- Doppelkonsonanten sind **x** = k+s wie in vox *Stimme* und **z** = d+s wie in zona *Gürtel*. z kommt nur in griechischen Fremdwörtern vor.

- Veränderung eines Konsonanten durch **Assimilation**, d.h. durch Angleichung an den folgenden Konsonanten: scripsi ⇒ scripsi *ich schrieb*, scribtus ⇒ scriptus *geschrieben*, lectus ⇒ lectus *gelesen*, legs ⇒ lex *Gesetz*, eumdem ⇒ eundem *denselben*, potsumus ⇒ possumus *wir können*, velse ⇒ velle *wollen*, ferse ⇒ ferre *tragen*

§ 3

Betonung und Akzent

In vorhistorischer Zeit hatte das Latein einen Akzent stets auf der ersten Silbe des Wortes, was eine Änderung der Vokalqualitäten im Wortinnern (Schwächung) zur Folge hatte:

ex-ago ⇒ exigo, con-tango ⇒ contingo, ex-aestimo ⇒ exīstimo, dis-facilis ⇒ difficilis, ad-captus ⇒ acceptus, ob-caedo ⇒ occīdo.

In klassischer Zeit werden die lateinischen Wörter

- auf der **drittletzten Silbe** betont, wenn die vorletzte Silbe (Paenultima) kurz ist wie in légere *lesen*, cápere *fangen*,

- auf der **vorletzten Silbe (Paenultima)**, wenn diese lang ist (d.i. in allen anderen Fällen) wie in monēre *ermahnen*, laudāre *loben*.

- Auf der **letzten Silbe** sind nur einige wenige Wörter betont, nämlich illīc *dort*, istūc *dahin*, istīnc *von da* und kontrahierte Perfektformen wie audīt statt audīvit *er/sie hörte*.

§ 4

Schrift und Rechtschreibung

Das lateinische Alphabet, das uns seit etwa 600 v.Chr. inschriftlich bekannt ist, besteht aus folgenden Zeichen:

A B C D E F G H I K L M N O P Q R S T V X, ab Kaiser Augustus auch Y Z

Das Zeichen V wurde für u und v, I für i und j geschrieben (s. § 2c). Die Zeichen J U W mit ihrer heutigen Verwendung stammen aus dem Mittelalter. Y und Z wurden unter Kaiser Augustus für die Schreibung griechischer Fremdwörter eingeführt: zephyrus *Südwestwind*.

Die Römer kannten in älterer Zeit keinen Unterschied zwischen großen und kleinen Buchstaben. In unserer Zeit schreibt man gewöhnlich Eigennamen und davon abgeleitete Wörter mit großen Anfangsbuchstaben: Latium *Latium*, Latinus *lateinisch*, Roma *Rom*, Romanus *römisch*.

Meist wird auch das erste Wort eines neuen Satzes mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben.

NOMINA

Substantiva und Adjektiva

§ 5

A) Natürliches Geschlecht, unabhängig von Stamm und Deklination:

MASCULINA: Männliche Personen und Tiere, Völker, Flüsse, Winde; zB: *agricola* (Bauer), *incola* (Einwohner), *poëta* (Dichter), *nauta* (Seemann), *collega* (Kollege, Amtsgenosse); *pater* (Vater), *frater* (Bruder), *homo* (Mensch), *senex* (Greis), *rex* (König), *consul* (Konsul), *miles* (Soldat), *civis* (Bürger); *canis* (Hund), *bos,bovis* (Ochse); *Celtae* (Kelten), *Allobroges* (Allobroger, ein keltisches Volk); *Tiberis* (Tiber); *aquilo* (NNO-Wind).

FEMININA: Weibliche Personen und Tiere, Bäume und Erde (weil Früchte tragend), Länder, Inseln, Städte; zB: *mater* (Mutter), *soror* (Schwester), *uxor* (Gattin), *civis* (Bürgerin); *canis* (Hündin), *bos,bovis* (Kuh); *fagus* (Buche), *ulmus* (Ulme), *quercus,us* (Eiche), *arbor,arboris* (Baum); *humus* (Erde), *tellus,uris* (Erde), *Aegyptus* (Ägypten); *Rhodus* (Rhodos); *Corinthus* (Korinth), *Neapolis* (Neapel).

B) Grammatisches Geschlecht, abhängig von Stamm bzw. Deklination, gilt für Wörter (Begriffe), die kein natürliches Geschlecht haben, und für einige Tiernamen wie zB. masculin: *vultur* (Geier), *mus* (Maus); oder feminin: *aquila* (Adler), *rana* (Frosch), *vulpes* (Fuchs).

§ 6

Das Lateinische hat **sechs** Fälle. Die Deklinationen werden nach ihrem Stammauslaut benannt. Das grammatische Geschlecht des lateinischen Wortes muss mit dem des deutschen **nicht** übereinstimmen.

A-Deklination			
<i>FEMININA</i>			
Einzahl	Singular		
1. Fall	<i>Nominativ</i>	<i>fēmina</i>	die/eine Frau
2. Fall	<i>Genetiv</i>	<i>fēminae</i>	der/einer Frau
3. Fall	<i>Dativ</i>	<i>fēminae</i>	der/einer Frau
4. Fall	<i>Akkusativ</i>	<i>fēminam</i>	die/eine Frau
5. Fall	<i>Vokativ</i>	<i>fēmina</i>	(o) Frau!
6. Fall	<i>Ablativ</i>	<i>fēminā</i>	
Mehrzahl	Plural		
1. Fall	<i>Nominativ</i>	<i>fēminae</i>	(die) Frauen
2. Fall	<i>Genetiv</i>	<i>fēminārum</i>	der/von Frauen
3. Fall	<i>Dativ</i>	<i>fēminīs</i>	(den) Frauen
4. Fall	<i>Akkusativ</i>	<i>fēminās</i>	(die) Frauen
5. Fall	<i>Vokativ</i>	<i>fēminae</i>	(o) Frauen!
6. Fall	<i>Ablativ</i>	<i>fēminīs</i>	

A-Deklination					
FEMININA					
1	via	<i>der/ein Weg</i>	puella	<i>das/ein Mädchen</i>	
2	viae	<i>des/eines Weges</i>	puellae	<i>des/eines Mädchens</i>	
3	viae	<i>dem/einem Weg</i>	puellae	<i>dem/einem Mädchen</i>	
4	viam	<i>den/einen Weg</i>	puellam	<i>das/ein Mädchen</i>	
6	viā		puellā		
1	viae	<i>(die) Wege</i>	puellae	<i>(die) Mädchen</i>	
2	viārum	<i>der Wege/von Wegen</i>	puellārum	<i>der/von Mädchen</i>	
3	viīs	<i>(den) Wegen</i>	puellis	<i>(den) Mädchen</i>	
4	viās	<i>(die) Wege</i>	puellās	<i>(die) Mädchen</i>	
6	viīs		puellis		

- 1) Das Lateinische hat keinen **Artikel**: die Übersetzung mit bestimmtem oder unbestimmtem Artikel richtet sich nach dem Textzusammenhang (Kontext).
- 2) Der **Vokativ** (Anredefall) hat im Sing. meist, im Plur. immer die gleiche Form wie der Nominativ. Abweichende Formen s. § 7/1.
- 3) Der **Ablativ** kann Woher-, Womit- oder Wo-Fall sein. Näheres siehe §§ 84-86
- 4) **dea Göttin**: Dat./Abl.Plur. **deābus**;
filia Tochter: Dat./Abl.Plur. **filiābus** (zur Unterscheidung von den Masculina)
- 5) **Lokativ**: (Rōma-i ⇒) **Rōmae in Rom**, vgl. § 7/7 (zum Lokativ s. § 87)

§ 7

O-Deklination					
MASCULINA					NEUTRA
	<i>Schüler</i>	<i>Knabe</i>	<i>Lehrer</i>	<i>Mann</i>	<i>Tat</i>
1	discipulus	puer	magister	vir	factum
2	discipulī	puerī	magistrī	virī	factī
3	discipulō	puerō	magistrō	virō	factō
4	discipulum	puerum	magistrum	virum	factum
6	discipulō	puerō	magistrō	virō	factō
1/5	discipulī	puerī	magistrī	virī	facta
2	discipulōrum	puerōrum	magistrōrum	virōrum	factōrum
3	discipulīs	puerīs	magistrīs	virīs	factīs
4	discipulōs	puerōs	magistrōs	virōs	facta
6	discipulīs	puerīs	magistrīs	virīs	factīs

- 1) Wörter der O-Dekl. auf -us sind die einzigen, die für den Vok.Sing. eine eigene Form bilden: *discipule (o) Schüler!* Die auf **-ius** und **meus** haben -ī: *ō mī fili o mein Sohn!* *Gāi Gaius!*
- 2) Wörter auf **-ius** haben -iī oder -ī: *fili des Sohnes bzw. die Söhne*
- 3) **deus Gott**: Nom. und Dat./Abl.Plur.: *deī, deīs* oder *dī, diīs* oder *dī, dīs*
- 4) Alter (poetischer) Gen.Plur. auf **-um**: *deum (=deōrum), divum (=divorum), virum (=virōrum)*
- 5) **NEUTRA auf -us**: *virus, i Gift (vgl. d a s Virus!), vulgus, i Volk, Pöbel*
- 6) Die **Neutra** aller Deklinationen haben im Nominativ und Akkusativ dieselbe Form, im Nom./Akk.Plur. immer **-a**.
- 7) **Lokativ** Sing. auf **-ī**: *humī auf dem Boden, vesperī abends, Corinthī in Korinth, Carnuntī in Carnuntum*; zum Lokativ s. § 87

§ 8

Adjektiva der A- und O-Deklination						
	MASC.	FEM.	NEUTR.	MASC.	FEM.	NEUTR.
	<i>neu</i>			<i>schön</i>		
1	novus	nova	novum	pulcher	pulchra	pulchrum
2	novī	novae	novī	pulchrī	pulchrae	pulchrī
3	novō	novae	novō	pulchrō	pulchrae	pulchrō
4	novum	novam	novum	pulchrum	pulchram	pulchrum
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

- 1) Die Adjektiva auf **-us, -a, -um (-us 3)** deklinieren wie *discipulus* (§ 7), *femina* (§ 6) und *factum* (§ 7):
novus 3 *neu*, *bonus* 3 *gut*, *malus* 3 *schlecht*, *parvus* 3 *klein*, *magnus* 3 *groß* u.v.a.
- 2) a) auf **-er** wie *magister* (§ 7): *pulcher*, *pulchra*, *pulchrum* *schön*, *piger*, *pigra*, *pigrum* *faul*, *träge*, *ater*, *atra*, *atrum* *schwarz*, *dunkel* u.a.
 b) auf **-er** wie *puer* (§ 7) mit **-e-** in allen Fällen: *liber*, *libera*, *liberum* *frei*, pl. *liberi* *auch die "Freigeborenen"* = *Kinder*; *miser*, *misera*, *miserum* *arm*, *unglücklich*, *asper*, *aspera*, *asperum* *rauh*, *hart*, *tener*, *tenera*, *tenerum* *zart* u.a.

§ 9

E-Deklination		U-Deklination		
	FEMININA	MASCULINUM	MASCULINA	NEUTRA
	<i>Sache</i>	<i>Tag</i>	<i>Fall</i>	<i>Horn</i>
1/5	res	dies	cāsus	cornū
2	reī	dieī	cāsūs	cornūs
3	reī	dieī	cāsui	cornū
4	rem	diem	cāsum	cornū
6	rē	diē	cāsū	cornū
1/5	rēs	diēs	cāsūs	cornua
2	rērum	diērum	cāsuūm	cornuum
3	rēbus	diēbus	cāsibus	cornibus
4	rēs	diēs	cāsūs	cornua
6	rēbus	diēbus	cāsibus	cornibus

Zur E-Deklination:

- 1) Ebenso wie *res*: *fides* *Treue*, *spes* *Hoffnung*, *acies* *Schärfe*, *Schlacht*, *species* *Aussehen*, u.a.
 2) **dies** und **meridies** sind die männlichen auf **-es**.
dies in der Bedeutung *bestimmter Tag*, *Termin* ist feminin: *constituta die* *am festgesetzten Tag*, *suprema die* *am letzten Tag* = *Todestag* (*Horaz*), *una celebrata est ... dies* *nur ein Tag wurde gefeiert* (*Ovid*).
 3) Nur *res* und *dies* bilden einen vollständigen Plural!

Zur U-Deklination:

- 4) **FEMININA** sind *domus* *Haus*, *manus* *Hand*, *tribus* *Bezirk*, *porticus* *Säulenhalle*, *Idus* (nur Plur.) *Iden*;
 5) *domus* (*Haus*) bildet einige Fälle wie die o-Stämme:
domus, *domūs*, *domuī*, *domum*, *domō*;
domūs, *domuum*/*domōrum*, *domibus*, *domōs*, *domibus*;
 Lokativ Sing. *domī* (*zu Hause*); zum Lokativ s. § 87.

§ 10

Konsonantische Deklination - Substantiva			
MASCULINA auf -OR und -ER			
	<i>Schmerz</i>	<i>Wall</i>	<i>Vater</i>
1/5	dolor	agger	pater
2	dolōris	aggeris	patris
3	dolōrī	aggerī	patri
4	dolōrem	aggerem	patrem
6	dolōre	aggere	patre
1/5	dolōrēs	aggerēs	patrēs
2	dolōrum	aggerum	patrum
3	dolōribus	aggeribus	patribus
4	dolōrēs	aggerēs	patrēs
6	dolōribus	aggeribus	patribus

- 1) Wie pater (Stamm auf -ter-) deklinieren: mater *Mutter*, frater *Bruder*.
- 2) Ebenso deklinieren folgende MASCULINA auf -l: sal, salis *Salz*, sol, solis *Sonne*.
- 3) NEUTRA auf -or, -ur und -er: s. Übersicht § 14.
- 4) Zur Wortbildung: Subst. auf -or drücken (meist) einen Zustand aus: amor *Liebe*, calor *Hitze*, dolor *Schmerz* u.a., Subst. auf -tor stehen für eine handelnde Person: rector *Lenker*, imperator *Befehlshaber*, Feldherr, arator *Pflüger*, Bauer u.a.

§ 11

Konsonantische Deklination - Substantiva				
FEMININA auf -O			FEMININA mit Nominativ-S	
	<i>Gegend</i>	<i>Mädchen</i>	<i>Gesetz</i>	<i>Tugend</i>
1/5	regiō	virgō	lēx ← legis	virtūs ← virtutis
2	regiōnis	virginis	lēgis	virtūtis
3	regiōnī	virginī	lēgī	virtūtī
4	regiōnem	virginem	lēgem	virtūtem
6	regiōne	virgine	lēge	virtūte
1/5	regiōnēs	virginēs	lēgēs	virtūtēs
2	regiōnum	virginum	lēgum	virtūtum
3	regiōnibus	virginibus	lēgibus	virtūtibus
4	regiōnēs	virginēs	lēgēs	virtūtēs
6	regiōnibus	virginibus	lēgibus	virtūtibus

- 1) Bei den Stämmen auf -on ist im Nominativ der Konsonant abgefallen: region ⇒ regio, virgon ⇒ virgo; ab Genetiv wird der Vokal -o- oft zu -i- abgeschwächt: virginis etc.
- 2) MASCULINA auf -o: s. Übersicht § 14.
- 3) Mit dem Nominativ-S verschmilzt oft der Konsonant am Stammende: virtut-s ⇒ virtus, laud-s ⇒ laus, sanguin-s ⇒ sanguis, oder er wird assimiliert: leg-s ⇒ lex (x=k+s)
- 4) Konsonantenstämme mit Nominativ-S: lex, legis *Gesetz*, vox, vocis *Stimme*, laus, laudis *Lob*, virtus, virtutis *Tugend*, plebs, plebis *Volk*, ops, opis *Hilfe*, sanguis, sanguinis *m. Blut*, hiems, hiemis *Winter*.
- 5) MASCULINA mit Nominativ-S: s. Übersicht § 14.
- 6) Zur Wortbildung: Subst. auf -tudo, ebenso auf -tus und -tas bezeichnen abstrakte Begriffe (Eigenschaftsabstrakta): magnitudo *Größe*, pulchritudo *Schönheit*, iuventus *Jugend*, senectus *Alter*, brevitās *Kürze*, simplicitas *Einfachheit* u.a.

§ 12

Konsonantische Deklination - Substantiva					
NEUTRA auf -en		NEUTRA mit Stamm-S			Sonstige
1/5	<i>Fluss</i> flūmen	<i>Zeit</i> tempus	<i>Art</i> genus	<i>Recht</i> iūs	<i>Kopf</i> caput
2	flūminis	temporis	generis	iūris	capitis
3	flūminī	temporī	generī	iūrī	capiti
4	flūmen	tempus	genus	iūs	caput
6	flūmine	tempore	genere	iūre	capite
1/5	flūmina	tempora	genera	iūra	capita
2	flūminum	temporum	generum	iūrum	capitum
3	flūminibus	temporibus	generibus	iūribus	capitibus
4	flūmina	tempora	genera	iūra	capita
6	flūminibus	temporibus	generibus	iūribus	capitibus

- 1) Das **Stamm-S** wird zwischen Vokalen zu -r- (Rhotazismus, § 2/c): temposis ⇒ temporis, genesis ⇒ generis; ganz selten ohne Rhotazismus: os, ossis *Knochen*, vas, vasis *Gefäß* (Plural nach der O-Dekl. vasa, orum).
- 2) Im Nominativ wird kurzes -os zu -us verdunkelt: tempus ⇒ tempus, genos ⇒ genus; langes ō bleibt erhalten: ōs, ōris *Mund, Gesicht*; manche haben ab dem Genetiv ein e: generis.
- 3) Wie **ius** deklinieren **rus** *Land* (Lok. ruri *auf dem Land*, s. § 87), **crus** *Bein*, **tus** *Weihrauch*.
- 4) **MASCULINA** mit Stamm-S: s. Übersicht § 14.
- 5) Einige einsilbige **NEUTRA**: s. § 20/2.

§ 13

Konsonantische Deklination				
7 einendige Adjektiva			Alle Komparative	
	MASC./FEM.	NEUTRUM	MASC./FEM.	NEUTRUM
1/5	<i>reich</i> dīves	dīves	<i>höher</i> altior	<i>altius</i> altius
2	dīvitis	dīvitis	altiōris	altiōris
3	dīvitī	dīvitī	altiōrī	altiōrī
4	dīvitem	dīves	altiōrem	altius
6	dīvite	dīvite	altiōre	altiōre
1/5	dīvitēs	dīvita	altiōrēs	altiōra
2	dīvitum	dīvitum	altiōrum	altiōrum
3	dīvitibus	dīvitibus	altiōribus	altiōribus
4	dīvitēs	dīvita	altiōrēs	altiōra
6	dīvitibus	dīvitibus	altiōribus	altiōribus

- 1) Die **7 einendigen Adjektiva** sind: dives, itis *reich*, pauper, eris *arm*, vetus, eris *alt*, victor, oris *siegreich*, princeps, ipis *erste*, particeps, ipis *teilhaftig*, superstes, itis *überlebend*;
- 2) zu **dives**: neben dives, divitis mit Schwund des -vi- dis, ditis, auch im Komparativ divitior und ditior, und im Superlativ divitissimus und ditissimus
- 3) Eine Ausnahme ist der Gen.Pl. zu plures: plurium.
- 4) Zur Übersetzung der Komparative s. § 21/4.

§ 14

Übersicht über das **Geschlecht** der Konsonantischen Deklination:

<i>MASCULINA</i>	<i>FEMININA</i>	<i>NEUTRA</i>
1. -or 2. -er	1. -o(n) 2. mit Nominativ-S	1. -en 2. mit Stamm-S
<i>AUSNAHMEN NEUTRA</i> 1) <u>auf -or und -ur</u> marmor,oris <i>Marmor</i> robur,oris <i>Kernholz, Kraft</i> murmur,uris <i>Murmeln</i> fulgur,uris <i>Blitz</i> 2) <u>auf -er</u> cadaver,eris <i>Leichnam</i> iter,itinervis <i>Weg (§ 19)</i> ver,veris <i>Frühling</i>	<i>AUSNAHMEN MASCULINA</i> 1) <u>auf -o(n)</u> sermo,onis <i>Gespräch, Sprache</i> ordo,inis <i>Reihe,Rang,Ordnung</i> 2) <u>mit Nominativ-S</u> grex,gregis <i>Herde</i> pes,pedis <i>Fuß</i> lapis,lapidis <i>Stein</i> sanguis,inis <i>Blut</i> paries,etis <i>Wand, Mauer</i> alle auf -es,-itis wie gurgis,itis <i>Strudel, Wirbel</i> und auf -ex,-icis wie vertex,icis <i>Scheitel, Gipfel</i>	<i>AUSNAHMEN MASCULINA</i> 2) <u>mit Stamm-S</u> mos,moris <i>Sitte, Brauch</i> flos,floris <i>Blüte</i> pulvis,eris <i>Staub</i> cinis,eris <i>Asche</i>

§ 15

1. Mischdeklination - Substantiva FEMININA					
Stamm auf 2 oder 3 Konsonanten				Gleichsilbige auf -is und -ēs	
	<i>Kunst</i>	<i>Stadt</i>	<i>Nacht</i>	<i>Schiff</i>	<i>Wolke</i>
1/5	ars ← arts	urbs	nox ← nocts	nāvis	nūbēs
2	artis	urbis	noctis	nāvis	nūbis
3	artī	urbī	noctī	nāvī	nūbī
4	artem	urbem	noctem	nāvem	nūbem
6	arte	urbe	nocte	nāve	nūbe
1/5	artēs	urbēs	noctēs	nāvēs	nūbēs
2	artium	urbium	noctium	nāvium	nūbium
3	artibus	urbibus	noctibus	nāvibus	nūbibus
4	artīs/ēs	urbīs/ēs	noctīs/ēs	nāvīs/ēs	nūbīs/ēs
6	artibus	urbibus	noctibus	nāvibus	nūbibus

- 1) Dekliniert wie die Konsonantenstämme, **nur Gen.Pl. -ium** wie die I-Stämme!
AUSNAHMEN: Konsonantisch (§ 10) deklinieren canis *Hund* (canum *der Hunde*) und iuvenis *junger Mann* (iuvenum *der jungen Männer*).
- 2) *MASCULINA* mit Stamm auf 2 Konsonanten und Nominativ-S: dens,ntis *Zahn*, fons,ntis *Quelle*, mons,ntis *Berg*, pons,ntis *Brücke*.
- 3) Einige einsilbige *NEUTRA*: s. § 20/2.
- 4) **Gleichsilbige** haben in allen Singularformen die gleiche Anzahl von Silben.
- 5) *MASCULINA*: Gleichsilbige auf **-cis** und **-nis** sind masculini generis: piscis *Fisch*, panis *Brot*, finis *Ende*, funis *Tau, Seil* u.a.; dazu noch mensis *Monat*, collis *Hügel*, orbis *Kreis*, ensis *Schwert*, axis *Achse*.

§ 16

1. Mischdeklinaton - <i>Partizipium Präsens</i>			
	MASC.	FEM.	NEUTRUM
	<i>hörend; einer, der hört(e)</i>		
1/5	audiēns	audiēns	audiēns
2	audientis	audientis	audientis
3	audientī	audientī	audientī
4	audientem	audientem	audiēns
6	audiente	audiente	audiente
1/5	audientēs	audientēs	audientia
2	audientium	audientium	audientium
3	audientibus	audientibus	audientibus
4	audientīs/ēs	audientīs/ēs	audientia
6	audientibus	audientibus	audientibus

- 1) Dekliniert wie ein Konsonantenstamm, **nur Nom.Pl.Neut. -ia und Gen.Pl. -ium** wie ein I-Stamm!
- 2) Wenn als Adjektiv gebraucht, dann im Abl. -ī: a sapientī viro von *einem weisen Mann*.
- 3) Zur Übersetzung von Partizipien s. § 100.

§ 17

2. Mischdeklinaton - <i>Adjektiva</i>				
a) einendige				
	MASC./FEM.	NEUTRUM	MASC./FEM.	NEUTRUM
	<i>grässlich</i>		<i>gewaltig</i>	
1/5	atrōx	atrōx	ingēns	ingēns
2	atrōcis	atrōcis	ingentis	ingentis
3	atrōcī	atrōcī	ingentī	ingentī
4	atrōcem	atrōx	ingentem	ingēns
6	atrōcī	atrōcī	ingentī	ingentī
1/5	atrōcēs	atrōcia	ingentēs	ingentia
2	atrōcium	atrōcium	ingentium	ingentium
3	atrōcibus	atrōcibus	ingentibus	ingentibus
4	atrōcīs/ēs	atrōcia	ingentīs/ēs	ingentia
6	atrōcibus	atrōcibus	ingentibus	ingentibus

- 1) Diese haben wie die der 1. Mischdeklinaton im **Nom.Pl.Neut. -ia**, im **Gen.Pl. -ium**, wie die I-Stämme im **Abl.Sg. -ī**.
- 2) **Einendige** Adjektiva haben für alle drei Geschlechter (m, f, n) **eine** Nominativ-Endung, wie atrox *grässlich*, audax *kühn*, verwegen, felix *glücklich*, velox *schnell*, ingens *gewaltig*, prudens *klug*, vehemens *heftig*, energisch, par *gleich* u.a.
- 3) **7 einendige Adjektiva** deklinieren rein konsonantisch, s. § 13/3 (dives, pauper,..)
- 4) memor, memoris *eingedenk*, sich *erinnernd* hat im Abl.Sg. -ī, sonst konsonantische Formen wie dives, divitis (§ 13/3).

b) zweiendige			c) dreiendige		
	MASC./FEM.	NEUTRUM	MASC.	FEM.	NEUTRUM
	<i>tapfer</i>		<i>scharf</i>		
1/5	fortis	forte	ācer	ācris	ācre
2	fortis	fortis	ācris	ācris	ācris
3	fortī	fortī	ācrī	ācrī	ācrī
4	fortem	forte	ācrem	ācrem	ācre
6	fortī	fortī	ācrī	ācrī	ācrī
1/5	fortēs	fortia	ācrēs	ācrēs	ācria
2	fortium	fortium	ācrium	ācrium	ācrium
3	fortibus	fortibus	ācribus	ācribus	ācribus
4	fortīs/ēs	fortia	ācrīs/ēs	ācrīs/ēs	ācria
6	fortibus	fortibus	ācribus	ācribus	ācribus

5) **Zweiendige** Adjektive haben eine *gemeinsame* Endung für masculin und feminin, eine *eigene* für neutrum, wie *crudelis, e grausam, fortis, e tapfer, fidelis, e treu, nobilis, e bekannt, vornehm, omnis, e jeder, ganz, Pl. alle, tristis, e traurig, utilis, e nützlich* u.v.a.

6) **Dreiendige** Adjektiva haben im Nominativ für alle drei Geschlechter eine *eigene* Endung.

a) Mit Ausfall des -e- wie in *acer, cris, cre: alacer, cris, cre feurig, celeber, bris, bre berühmt* u.a.

b) Mit -e- in allen Formen: *celer, celeris, celere schnell*.

§ 18

I-Deklination - Substantiva				
6 FEMININE Gleichsilbige			NEUTRA auf -e, -al, -ar	
	<i>Turm</i>	<i>Kraft</i>	<i>Meer</i>	<i>Lebewesen</i>
1/5	turris	vīs	mare	animal
2	turris	-	maris	animālis
3	turrī	-	marī	animālī
4	turrim	vim	mare	animal
6	turrī	vī	marī	animālī
1/5	turrēs	vīrēs	maria	animālia
2	turrium	vīrium	marium	animālium
3	turribus	vīribus	maribus	animālibus
4	turrīs/ēs	vīrīs/ēs	maria	animālia
6	turribus	vīribus	maribus	animālibus

1) 6 FEMININE Gleichsilbige: **febris** Fieber, **sitis** Durst, **turris** Turm, **puppis** Hinterdeck, Schiff, **vis** Kraft, Gewalt, **securis** Beil.

2) Wie *turris* deklinieren die Eigennamen *Tiberis m Tiber* und *Neapolis f Neapel*.

3) NEUTRA auf -e: Kurzes -i im Auslaut wird zu -e: *mari* ⇒ *mare*.

Wie *mare* deklinieren **rete, is** Netz u.a., sowie die Pluralwörter **moenia, ium** Mauern und **milia, ium** Tausend(er), Plural zu *mille (tausend)*, aber nur als Substantiv gebraucht und daher mit Genetivus partitivus (§ 75/2): *duo milia passuum (zwei Tausender an Klaftern=) 2000 Klafter = 2 Meilen (1 Klafter entspricht zwei Schritten)* (s. auch § 23/3).

4) NEUTRA auf -al und -ar (eigentlich Neutra von Adjektiven auf -alis und -aris, die das e am Wortende verloren haben): *animal, alis* Lebewesen, *vectigal, alis* Steuer, *calcar, aris* Sporn.

§ 19

Unregelmäßige					
	<i>Jupiter</i>	<i>Rind</i>	<i>Greis</i>	<i>Weg</i>	<i>Schnee</i>
1/5	luppiter	bōs <i>m/f</i>	senex	iter <i>n.</i>	nix <i>f.</i>
2	lovis	bovis	senis	itineris	nivis
3	lovī	bovī	senī	itinerī	nivī
4	lovem	bovem	senem	iter	nivem
6	love	bove	sene	itinere	nive
1/5	-	bovēs	senēs	itinerā	nivēs
2	-	boum	senum	itinerum	nivium
3	-	būbus	senibus	itineribus	nivibus
4	-	bovēs	senēs	itinerā	nivēs
6	-	būbus	senibus	itineribus	nivibus

§ 20

 Übersicht zu §§ 10-18: **Konsonantische, Misch- und I-Deklination**

Nur in folgenden Fällen (4./6.Sg. und 1.n./2.Pl.) weichen diese Deklinationen voneinander ab:

	<i>Kons. Dekl.</i> <i>Subst. + Adj.</i>	<i>1. Mischdekl.</i> <i>Subst. + Part.</i>	<i>2. Mischdekl.</i> <i>nur Adjektiva (§ 17)</i>	<i>I - Deklination</i> <i>nur Subst. (§ 18)</i>
4	-em	-em	-em	-im
6	-e	-e	-ī	-ī
1n	-a	-ia	-ia	-ia
2	-um	-ium	-ium	-ium
	1) <u>Ungleichsilbige Substantiva</u> : Stämme auf 1 Konsonanten (§ 10-12) 2) <u>7 einendige Adjektiva</u> (§ 9): dives, pauper, vetus, victor, princeps, particeps, superstes 3) <u>Alle Komparative</u> (§ 13)	1) <u>Substantiva</u> (§ 15) a) <u>Stamm auf 2 oder 3 Kons.:</u> ars, art-is urbs, urb-is u.v.a. b) <u>Gleichsilbige</u> -is, -is -ēs, -is 2) <u>Partizipium Präsens</u> (§ 16)	a) <u>einendige</u> auf -ns (ingens) -x (audax) par b) <u>zweiendige</u> auf -is, -e: fortis, -e u.v.a. c) <u>dreiendige</u> auf -er, -ris, -re: acer, acris, acre celer, eris, ere u.a.	1) <u>6 feminine Gleichsilbige</u> : febris, sitis, turris, puppis, vis, securis 2) <u>Neutra auf -e, -al, -ar</u> : -e: mare Pl.: moenia, milia -al: animal -ar: calcar

Einige Substantiva lassen sich in keine der vier Gruppen einordnen:

- 1) **Konsonantenstämme** mit **-ium** im Gen.Pl.: optimates *Optimaten*, Penates *Penaten*, Quirites *Quiriten*; lis, litis *f. Streit*, imber, bris *m. Regen*, venter, tris *m. Magen*; mus, muris *m. Maus*; auch der Komparativ plures, plura *mehr* (plurium).
- 2) Einige **einsilbige Neutra der Konsonantenstämme** haben im Plural -a, -ium: os, oris *Mund, Gesicht* (ora, orium), os, ossis *Knochen* (ossa, ossium), fel *Galle* (fella, fellium), cor *Herz* (corda, cordium).
- 3) **Gleichsilbige mit -um oder -ium** im Gen.Plur.: vates *Dichter, Seher* (vatum oder vatium), sedes *Sitz* (sedum oder sedium), mensis *Monat* (mensum oder mensium), parentes *Eltern* (parentum oder parentium).
- 4) **Gleichsilbige mit -um** im Gen.Plur.: canis *Hund* und iuvenis *junger Mann* (§ 51/1).
- 5) Einige **Gleichsilbige** der 1. Mischdeklination auf -is können den **Abl.Sg.** auch mit ī bilden: cive oder civī (zu civis *Bürger*), nave oder navī (zu navis *Schiff*), igne oder ignī (zu ignis *Feuer*).

Steigerung der Adjektiva		
Positiv (Grundstufe)	Komparativ (Mehrstufe)	Superlativ (Meiststufe)
a) die meisten Adj. , z.B. altus 3 hoch carus 3 lieb atrox grässlich felix glücklich diligens sorgfältig prudens klug fortis tapfer brevis kurz	-ior,-ius altior carior atrocior felicior diligentior prudentior fortior brevior	-issimus 3 altissimus carissimus atrocissimus felicissimus diligentissimus prudentissimus fortissimus brevissimus
b) Adj. auf -er , z.B. pulcher schön miser unglücklich pauper arm acer scharf celer schnell vetus, veteris alt	-ior,-ius pulchrior miserior pauperior acrior celerior (vetustior)	-errimus 3 pulcherrimus miserrimus pauperrimus acerrimus celerrimus veterrimus
c) 5 Adj. auf -ilis facilis leicht difficilis schwer similis ähnlich dissimilis unähnlich humilis niedrig	-ior,-ius facilior difficilior similior dissimilior humilior	-illimus 3 facillimus difficillimus simillimus dissimillimus humillimus
d) Unregelmäßige magnus groß parvus klein bonus gut malus schlecht multum viel multi viele	maior minor melior peior plus (Gen. pluris) plures	maximus minimus optimus pessimus plurimum plurimi
e) auf -eus, -ius, -uus , z.B. idoneus geeignet varius bunt arduus steil	magis ... magis idoneus magis varius magis arduus	maxime ... maxime idoneus maxime varius maxime arduus
f) magnificus großartig	magnificentior	magnificentissimus

- 1) Die Steigerungsformen richten sich nach dem Wortende des Positivs (Grundstufe), nicht nach der Deklination.
- 2) Zur Deklination der Komparative s. § 13, *Ausnahme*: Gen.Pl. zu plures: plurium
- 3) Nur die 5 oben genannten Adjektiva auf -ilis bilden den Superlativ mit -illimus; alle anderen mit -issimus wie nobilis *bekannt, vornehm* nobilissimus, fertilis *fruchtbar* fertilissimus.
- 4) Zur Übersetzung der **Komparative**:
altior murus a) *eine höhere Mauer* (oft mit **quam**, § 119, oder **Abl.comp.**, § 84/4)
b) *eine allzu hohe Mauer*
c) *eine ziemlich hohe Mauer*
- 5) Zur Übersetzung der **Superlative**:
altissimus murus a) *die höchste Mauer*
b) *eine sehr hohe Mauer (Elativ)*
c) mit **quam**: quam altissimus murus *eine möglichst hohe Mauer*

§ 22

Bildung und Steigerung der Adverbia			
Adjektiv	Adverb	Komparativ	Superlativ
a) A-/O-Dekl. altus 3 hoch cārus 3 lieb pulcher schön miser elend bonus gut malus schlecht	-ē altē cārē pulchrē miserē bene male	-ius altius cārius pulchrius miserius melius pēius	-issim-ē altissimē cārissimē pulcherrimē miserrimē optimē pessimē
b) alle übrigen ācer scharf celer schnell fortis tapfer brevis kurz atrōx grässlich fēlix glücklich audāx kühn prūdēns klug dīligēns genau	-(i)ter ācriter celeriter fortiter breviter atrōciter fēliciter audācter prūdentē dīligentē	-ius ācrius celerius fortius brevius atrōcius fēlicius audācius prūdentius dīligentius	-issim-ē ācerrimē celerrimē fortissimē brevissimē atrōcissimē fēlicissimē audācissimē prūdentissimē dīligentissimē
c) Neutr. als Adv. facilis leicht multus viel	facile multum	facilius plūs	facillimē plūrimum

1) Der Positiv (Grundstufe) des Adverbs ist abhängig von der Deklination.

2) In bene und male wurde das -ē zu -e gekürzt.

3) **Kasusformen** als Adverbia:

a) Akk.Sg.Neutr.: **alle** Komparative (s. oben), facile leicht, multum viel, ceterum übrigens u.a.

b) Abl.Sg.Neutr.: sero spät (zu serus 3), perpetuo ewig (zu perpetuus 3).

c) erstarrter Akk.: statim auf der Stelle, sofort, furtim heimlich, raptim hastig, eilends, privatim für seine Person u.a.

4) Beachte: **pulchra puella** cantat. *The beautiful girl sings. Das schöne Mädchen singt.*

Dagegen: puella **pulchre** cantat. *The girl sings beautifully. Das Mädchen singt schön.*

Die Numeralia (Zahlwörter)

§ 23

	ein(s)			zwei			drei		
1	ūnus	ūna	ūnum	duo	duae	duo	trēs	trēs	tria
2	ūnīus	ūnīus	ūnīus	duōrum	duārum	duōrum	trium	trium	trium
3	ūnī	ūnī	ūnī	duōbus	duābus	duōbus	tribus	tribus	tribus
4	ūnum	ūnam	ūnum	duōs/duo	duās	duo	trēs/is	tres/is	tria
6	ūnō	ūnā	ūnō	duōbus	duābus	duōbus	tribus	tribus	tribus

	<i>Römische Zahlzeichen</i>	Cardinalia <i>(Grundzahlwörter)</i>	Ordinalia <i>(Ordnungszahlwörter)</i>
1	I	ūnus <i>ein(s)</i>	prīmus <i>erste</i>
2	II	duo <i>zwei</i>	secundus <i>zweite</i>
3	III	trēs <i>drei</i>	tertius <i>dritte</i>
4	IV	quattuor <i>vier</i>	quārtus <i>vierte</i>
5	V	quīnque <i>fünf</i>	quīntus <i>fünfte</i>
6	VI	sex <i>sechs</i>	sextus <i>sechste</i>
7	VII	septem <i>sieben</i>	septimus <i>siebente</i>
8	VIII	octō <i>acht</i>	octāvus <i>achte</i>
9	IX	novem <i>neun</i>	nōnus <i>neunte</i>
10	X	decem <i>zehn</i>	decimus <i>zehnte</i>
11	XI	ūndecim	ūndecimus
12	XII	duodecim	duodecim
13	XIII	trēdecim	tertius decimus
14	XIV	quattuordecim	quārtus decimus
15	XV	quīndecim	quīntus decimus
16	XVI	sēdecim	sextus decimus
17	XVII	septendecim	septimus decimus
18	XVIII	duodēvīgintī	duodēvīcēsīmus
19	XIX	ūndēvīgintī	ūndēvīcēsīmus
20	XX	vīgintī	vīcēsīmus
30	XXX	trīgintā	trīcēsīmus
40	XL	quadrāgintā	quadrāgēsīmus
50	L	quīnquāgintā	quīnquāgēsīmus
60	LX	sexāgintā	sexāgēsīmus
70	LXX	septuāgintā	septuāgēsīmus
80	LXXX	octōgintā	octōgēsīmus
90	XC	nōnāgintā	nōnāgēsīmus
100	C	centum	centēsīmus
200	CC	ducentī 3	ducentēsīmus
300	CCC	trecentī 3	trecentēsīmus
400	CD	quadringentī 3	quadringentēsīmus
500	D	quīngentī 3	quīngentēsīmus
600	DC	sescentī 3	sescentēsīmus
700	DCC	septingentī 3	septingentēsīmus
800	DCCC	octingentī 3	octingentēsīmus
900	DCCCC	nōngentī 3	nōngentēsīmus
1000	M	mīlle	mīllēsīmus
2000	MM	duo mīlia	bis mīllēsīmus

1) ambō *beide* dekliniert wie duo, zur Verwendung s. § 33/1.

2) **Deklinierbare** Cardinalia (Grundzahlwörter): 1-3, 200-900.

3) Ab 1000: mille equi *1000 Pferde*, aber duo milia equorum *2000 Pferde* (s. § 18/3 und 75/2).

4) Für Jahreszahlen werden (anders als im Dt.) Ordinalia verwendet: anno quadragesimo quarto a.Chr.n.
(*im 44. Jahr ...*) *im Jahr 44 v.Chr.*

- 5) **Distributiva** (Verteilungszahlwörter): singuli,-ae,-a *je ein*, bini,-ae,-a *je zwei*, terni,-ae,-a und trini,-ae,-a *je drei*, quaterni,-ae,-a *je vier*, quini, seni, septeni, octoni, noveni etc.
- 6) **Multiplikativa**: semel *einmal*, bis *zweimal*, ter *dreimal*, quater *viermal*, quinquies, sexies, septies, octies, novies, decies etc.
- 7) **Zahladverbia**: primum *zum ersten Mal*, iterum *zum zweiten Mal*, tertium *zum dritten Mal*
- 8) **Zahladjektiva**: simplex,icis *einfach*, duplex,icis *zweifach*, triplex,icis *dreifach*
- 9) **Bruchzahlen**: dimidia pars $\frac{1}{2}$, quarta pars $\frac{1}{4}$, tres partes $\frac{3}{4}$

Die Pronomina (Fürwörter)

§ 24

Personalpronomina (persönliche Fürwörter)				Reflexivpronomina (rückbezügl. Fürwörter)		
1	ego	<i>ich</i>	tū	<i>du</i>		
2	meī	<i>meiner</i>	tuī	<i>deiner</i>	suī	<i>seiner, ihrer</i>
3	mihi/mī	<i>mir</i>	tibi	<i>dir</i>	sibi	<i>sich</i>
4	mē	<i>mich</i>	tē	<i>dich</i>	sē	<i>sich</i>
6	mē		tē		sē	
<hr/>						
1	nōs	<i>wir</i>	vōs	<i>ihr</i>		
2	nostrī	<i>unser</i>	vestrī	<i>euer</i>	suī	<i>ihrer</i>
	nostrum	<i>von uns</i>	vestrum	<i>von euch</i>		
3	nōbīs	<i>uns</i>	vōbīs	<i>euch</i>	sibi	<i>sich</i>
4	nōs	<i>uns</i>	vōs	<i>euch</i>	sē	<i>sich</i>
6	nōbīs		vōbīs		sē	

- 1) **nostrum, vestrum** sind nur partitive Genetive: quis nostrum? *wer von uns?* quis vestrum? *wer von euch?* (s. auch § 75/2).
- 2) Präposition **cum** angehängt: mecum *mit mir*, tecum *mit dir*, secum *mit sich*, nobiscum *mit uns*, vobiscum *mit euch*
- 3) Die Formen sui, sibi, se werden verwendet:
- (a) **direkt reflexiv** (wie im Dt.), d.h. sie weisen auf das Subjekt desselben Satzes: dt. *sich* etc.
- (b) **indirekt reflexiv**, d.h. sie weisen auf das Subjekt des übergeordneten Satzes: dt. *ihm, ihr, ihn, sie* etc., und zwar

- in indirekten Fragesätzen, Begehr- und Finalsätzen (eng mit dem Hauptsatz verbundene Gliedsätze, daher auch die Zeitenfolge, s. § 98/2)

(a) **direkt reflexiv**: Markus fragt, warum Paul sich lobt.

Marcus interrogat, cur Paulus **se** laudet.

(b) **indirekt reflexiv**: Markus fragt, warum Paul ihn lobt.

§ 26

Pronominale Endungen			
Sg.	1	m.	f. n. (-d)
	2		-īus
	3		-ī

(Auch in den folgenden Tabellen werden Formen, die in **allen drei** Geschlechtern gleich sind, in die Mitte gesetzt. Außerdem sind alle Formen, die von der Deklination der Adjektiva der A-/O-Deklination abweichen, in **Fettdruck** wiedergegeben.)

§ 27

Demonstrativpronomina (<i>hinweisende Fürwörter</i>)						
<i>der, die, das; dieser, diese, dieses</i>				<i>derselbe, dieselbe, dasselbe</i>		
1	is	ea	id	īdem	éadem	idem
2		eius			eiúsdem	
3		ei			eidem	
4	eum	eam	id	eundem	eandem	idem
6	eō	eā	eō	eōdem	eādem	eōdem
1	īī	eae	ea	īīdem	eaedem	éadem
2	eōrum	eārum	eōrum	eōrúndem	eārúndem	eōrúndem
3		īīs			īīsdem	
4	eōs	eās	ea	eōsdem	eāsdem	éadem
6		īīs			īīsdem	

- 1) **m** wird vor **d** zu **n** assimiliert: eumdem ⇒ eundem, eorumdem ⇒ eorundem
- 2) Kontrahierte **Nebenformen**: īdem = īīdem, īsdem = īīsdem
- 3) **is, ea, id** wird verwendet:
 - a) **demonstrativ**: der, die, das; dieser, diese, dieses;
 - b) ab Genetiv als **Personalpronomen der 3. Person**: seiner, ihm, ihn; ihrer, ihr, sie etc.;
 - c) die Genetive als **nicht reflexives Possessivpronomen**: eius, eorum, earum *sein, ihr* (s. § 26/3).
Beachte! eius muss nicht possessiv sein: eius facti *seiner/ihrer Tat* oder *dieser Tat!*

§ 28

(In den folgenden Tabellen wird die Übersetzung nur in der maskulinen Form angegeben.)

<i>dieser (mein), der hier</i>				<i>dieser (dein), der da</i>		
1	hic	haec	hoc	iste	ista	istud
2		huius			istīus	
3		huic			istī	
4	hunc	hanc	hoc	istum	istam	istud
6	hōc	hāc	hōc	istō	istā	istō
1	hī	hae	haec	istī	istae	ista
2	hōrum	hārum	hōrum	istōrum	istārum	istōrum
3		hīs			istīs	
4	hōs	hās	haec	istōs	istās	ista
6		hīs			istīs	

<i>jener (sein), der dort</i>				<i>(er) selbst, selber</i>		
1	ille	illa	illud	ipse	ipsa	ipsum
2		illius			ipsius	
3		illi			ipsi	
4	illum	illam	illud	ipsum	ipsam	ipsum
6	illō	illā	illō	ipsō	ipsā	ipsō
1	illī	illae	illa	ipsī	ipsae	ipsa
2	illōrum	illārum	illōrum	ipsōrum	ipsārum	ipsōrum
3		illīs			ipsīs	
4	illōs	illās	illa	ipsōs	ipsās	ipsa
6		illīs			ipsīs	

- 1) Zu **hic**: -c ist der Rest einer hinweisenden Partikel -ce *da*, die manchmal noch in der alten Form zur Verstärkung verwendet wird: *huiusce, hisce* u. dgl.
- 2) **hic** kann auf das im Text Vorangegangene weisen: *dieser* (anaphorischer Gebrauch) oder auf das Folgende: *folgender* (kataphorisch).
- 3) **iste** kann verächtlichen, **ille** rühmenden Unterton haben: *iste homo dieser schlechte Mensch da, ille vir jener bedeutende Mann, illud Platonis jener berühmte Ausspruch Platons (Cicero)*.
- 4) **ille, illa** auch *er, sie*, besonders mit folgendem *quidem* (s. § 24/4, vgl. franz. *ile, lle er, sie*).
- 5) **ipse** auch in der Bedeutung *gerade, unmittelbar*: *ea ipsa causa fuit das war gerade der Grund, ad ipsos eius pedes unmittelbar vor seine Füße*.
- 6) **ipsius, ipsorum** als Ersatz oder Verstärkung von *eius, eorum*: *ipsorum linguā in ihrer (eigenen) Sprache (Cäsar), ipsius nutū auf seinen Wink hin*.

§ 29

a) Substantivisches Interrogativpronomen (<i>fragendes Fürwort</i>)					
1	quis?	<i>wer?</i>		quid?	<i>was?</i>
2	cuius?	<i>wessen?</i>			
3	cui?	<i>wem?</i>			
4	quem?	<i>wen?</i>		quid?	<i>was?</i>
6	a quō?	<i>von wem?</i>			

- 1) Präposition **cum** angehängt: *quōcum mit wem?*
- 2) Zum substantivischen Gebrauch s. § 34.

b) Adjektivisches Interrogativpronomen und Relativpronomen (<i>bezügliches Fürwort</i>)			
<i>welcher (?)</i>			
1	quī	quae	quod
2		cuius	
3		cui	
4	quem	quam	quod
6	quō	quā	quō
1	quī	quae	quae
2	quōrum	quārum	quōrum
3		quibus	
4	quōs	quās	quae
6		quibus	

- 3) Zum adjektivischen Gebrauch s. § 34.
 4) *quis poeta?* *welcher Dichter?* (fragt nach dem Namen), *qui poeta?* *was für ein Dichter?* (fragt nach der Eigenschaft)
 5) In der Dichtersprache wird häufig **quis** statt *quibus* verwendet.
 6) **Doppelfragen** werden mit **uter, utra, utrum** *wer von beiden* eingeleitet: *uter consul?* *wer von den beiden Konsuln?* *uter nostrum?* *wer von uns beiden?*
 7) Als **Relativpronomen** (bezügliches Fürwort) kann im Deutschen verwendet werden:
 - der, die, das
 - welcher, welche, welches
 - *Bei vorangestellten Relativsätzen:* wer, was
 8) Zu den Relativsätzen s. § 114.

c) Verallgemeinernde Relativpronomina			
<i>wer (auch) immer = jeder, der</i>			
1	quicumque	quaecumque	quodcumque
2		cuiuscumque	
3		cuicumque	
4	quemcumque	quamcumque	quodcumque
		<i>usw.</i>	

- 9) Im Pl. *quicumque alle, die*, Neutr.Pl. *quaecumque alles, was*.
 10) Das verallgemeinernde Suffix *-cumque* kann auch getrennt stehen: *qua de causa cumque aus welchem Grund auch immer*.
 11) Nur einzelne Formen existieren bei *quisquis*: **quisquis** = *quicumque*, **quidquid** = *quodcumque*, **quoquo** modo = *quocumque modo*.

§ 30

Indefinitpronomina (unbestimmte Fürwörter)	
<i>(irgend)einer, (irgend)wer, jemand (subst.) (irgend)ein (adj.)</i>	
1) allgemein: aliquis, aliquid	aliqui, aliqua, aliquod
2) Nach si, nisi, num, ne, ubi, cum und Relativen:	
quis, quid	qui, qua, quod
si quis <i>wenn jemand</i>	si qui vir <i>wenn ein Mann</i>
si quid <i>wenn etwas</i>	si qua femina <i>wenn eine Frau</i>
	si quod verbum <i>wenn ein Wort</i>
ne quis <i>dass / damit niemand</i>	ne qui vir <i>dass/damit kein Mann</i>
ne quid <i>dass / damit nichts</i>	ne qua femina <i>dass/damit keine Frau</i>
	ne quod verbum <i>dass/damit kein Wort</i>
3) In verneinten Sätzen:	
quisquam, quidquam/quicquam	ullus 3
neque quisquam <i>und niemand</i>	neque ullus vir <i>und kein Mann</i>
neque quidquam <i>und nichts</i>	neque ulla femina <i>und keine Frau</i>
	neque ullum verbum <i>und kein Wort</i>

- 1) **(ali)quis** dekliniert wie *quis, quid* (§ 29a), **(ali)qui** wie *qui, quae, quod* (§ 29b), im Nom.Fem.Sg. und Nom./Akk.Neut.Pl. **(ali)qua** oder **(ali)quae**.
 2) **quisquam** dekliniert wie *quis, quid* (§ 29a), wobei *-quam* unverändert bleibt.
 3) **ūllus 3** hat im Gen. und Dat.Sg. pronominale Endungen: **ūllius, ūllī** (s. § 33).

<i>ein (gewisser); Pl. manche, einige</i>						
	<i>subst.</i>			<i>adj.</i>		
1	quīdam	quaedam	quiddam	quīdam	quaedam	quoddam
2		cuiusdam			cuiusdam	
3		cuidam			cuidam	
4	quendam	quandam	quiddam	quendam	quandam	quoddam
6	quōdam	quādam	quōdam	quōdam	quādam	quōdam
1		quīdam	quaedam	quaedam		
2		quōrundam	quārundam	quōrundam		
3			quibusdam			
4		quōsdam	quāsdam	quaedam		
6			quibusdam			

4) **m** vor **d** wird zu **n** assimiliert: quemdam ⇒ quendam, quorumdam ⇒ quorundam.

§ 31

<i>(ein) jeder (von mehreren)</i>					
	<i>subst.</i>		<i>adj.</i>		
1	quisque	quidque	quisque	quaeque	quodque
2		cuiusque		cuiusque	
3		cuique		cuique	
4	quemque	quidque	quemque	quamque	quodque
6	quōque	quōque	quōque	quāque	quōque

1) Im Plural ist nur das Neutrum **quaeque** gebräuchlich.

2) quisque ist **enklitisch**, d.h. es lehnt sich an ein (bestimmtes) voranstehendes Wort an, und zwar Reflexiv-, Relativ- oder Fragepronomina, Superlative, Ordnungszahlwörter (Ordinalia) oder unus: suum cuique *jedem das Seine*, optimus quisque (*jeder Beste=aus jeder Gruppe der Beste=*) *gerade die Besten*.

<i>(ein) jeder beliebige</i>						
	<i>subst.</i>			<i>adj.</i>		
1	quīvīs	quaevīs	quidvīs	quīvīs	quaevīs	quodvīs
2		cuiusvīs			cuiusvīs	
3		cuivīs			cuivīs	
4	quemvīs	quamvīs	quidvīs	quemvīs	quamvīs	quodvīs
		<i>usw.</i>			<i>usw.</i>	
1	quīlibet	quaelibet	quidlibet	quīlibet	quaelibet	quodlibet
2		cuiuslibet			cuiuslibet	
3		cuilibet			cuilibet	
4	quemlibet	quamlibet	quidlibet	quemlibet	quamlibet	quodlibet
		<i>usw.</i>			<i>usw.</i>	

<i>jeder (von beiden), beide</i>			
1	uterque	utraque	utrumque
2		utrīusque	
3		utrīque	
4	utrumque	utramque	utrumque
		<i>usw.</i>	

3) Ambo fratres venerunt. *Beide Brüder kamen (zusammen, gemeinsam).*

Uterque frater venit. *Beide Brüder kamen (getrennt, jeder für sich, im Dt. Plural!).*

Cecidit fato consul uterque pari. *Beide Konsuln fielen durch ein gleiches Geschick. (Ovid)*

§ 32

<i>alter der andere, zweite</i>			<i>alius ein anderer</i>			
1	alter	altera	alterum	alius	alia	aliud
2		alterīus			alterīus	
3		alterī			aliī	
4	alterum	alteram	alterum	aliūm	aliām	aliud
		<i>usw.</i>			<i>usw.</i>	

1) alius - alius *der eine - der andere (von mehreren)*

alter - alter *der eine - der andere (von zweien)*

Aliud ex alio malum. *Ein Übel (entsteht) aus dem anderen. (Terenz)*

alius alia via *ein jeder auf einem anderen Weg (Livius)*

una ex parte - altera ex parte *auf der einen Seite - auf der anderen Seite (zur Präposition ex s. § 94)*

	<i>nēmō (←nehomō) niemand</i>	<i>nūllus (←neullus) kein</i>	<i>nihil (←nehilum) nichts</i>
1	nēmō	nūllus,-a,-um	nihil = nīl
2	nūllius	nūllīus	nūllīus reī
3	nēminī	nūllī	nūllī reī
4	nēminem	nūllum,-am,-um	nihil = nīl
6	nūllō	nūllō,-ā,-ō	nūllā reī
1	-	nulli,-ae,-a	-
		<i>usw.</i>	

2) nemo und nihil haben einige Formen von nullus (s. oben).

<i>neuter keiner (von beiden)</i>			
1	neuter	neutra	neutrum
2		neutrīus	
3		neutrī	
4	neutrum	neutram	neutrum
		<i>usw.</i>	

§ 33

Pronominale Adjektiva				
1	<i>allein</i> sōlus 3	<i>ganz</i> tōtus 3	<i>ein(s)</i> ūnus 3	<i>irgendein</i> ūllus 3
2	sōliūs	tōtiūs	ūniūs	ūlliūs
3	sōlī	tōtī	ūnī	ūllī
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

Korrelativpronomina			
tālis	<i>so (beschaffen)</i>	quālis	<i>wie (beschaffen)</i>
tantus	<i>so groß</i>	quantus	<i>wie groß</i>
tantum	<i>so viel</i>	quantum	<i>wie viel</i>
tot	<i>so viele</i>	quot	<i>wie viele</i>

- 1) talis,e und qualis,e deklinieren wie fortis,e (§ 17/b),
 tantus 3, quantus 3, tantum,i und quantum,i wie novus 3 (§ 8);
 tot und quot sind **nicht** deklinierbar!

§ 34

Die substantivische und adjektivische Verwendung der Pronomina

substantivisch = Stellvertreter (wie ein Substantiv)	adjektivisch = Begleiter (wie ein Adjektiv)
Eius memor sum. <i>Ich denke an ihn.</i> vita eius servi (possessiv) <i>das Leben seines Sklaven</i>	Eius servi memor sum. <i>Ich denke an diesen Sklaven.</i> vita eius servi (demonstrativ) <i>das Leben dieses Sklaven</i>
Haec audiui. <i>Ich hörte dies.</i>	Haec verba audiui. <i>Ich hörte diese Worte.</i>
Illum vidi. <i>Ich sah jenen/ihn.</i>	Illum virum vidi. <i>Ich sah jenen Mann.</i>
Quis scripsit? <i>Wer hat es geschrieben?</i>	Quis poeta scripsit? Vergilius! <i>Welcher Dichter hat es geschrieben? Vergil!</i>
Quid narravit? <i>Was hat er/sie erzählt?</i>	Qui poeta scripsit? Praeclarus poeta! <i>Was für ein Dichter hat es geschrieben? Ein berühmter Dichter!</i>
Quam fabulam narravit? <i>Welche Geschichte hat er/sie erzählt?</i>	Quam fabulam narravit? <i>Welche Geschichte hat er/sie erzählt?</i>
Quicumque venit, ... <i>Wer auch immer kommt, ... / Jeder, der kommt, ...</i>	Quicumque homo venit, ... <i>Welcher Mensch auch immer kommt, ... / Jeder Mensch, der kommt, ...</i>
Aliquis recitat. <i>Irgendwer liest vor.</i>	Aliqui poeta recitat. <i>Irgendein Dichter liest vor.</i>
Aliquid vidit. <i>Er/Sie sah etwas.</i>	Aliquod animal vidit. <i>Er/Sie sah (irgend)ein Lebewesen.</i>
Neque quisquam interrogavit. <i>Und niemand hat gefragt.</i>	Neque ullus homo interrogavit. <i>Und kein Mensch hat gefragt.</i>
Si quid audis, ... <i>Wenn du irgendetwas hörst, ...</i>	Si quod sonum audis, ... <i>Wenn du irgendeinen Ton hörst, ...</i>
Nisi quis subvenit, ... <i>Wenn niemand zu Hilfe kommt, ...</i>	Nisi qui deus subvenit, ... <i>Wenn kein Gott zu Hilfe kommt, ...</i>

VERBA

§ 35

Es gibt zwei Arten von Konjugationen:

- 1) **m i t Bindevokal** (d.i. mit dem sogenannten Themavokal, daher *thematisch*), wenn zwischen Präsensstamm und Personalendung ein Bindevokal (Themavokal) tritt:
mitt-i-t *er schickt*, mitt-e-re *schicken*, statu-i-t *er stellt*, statu-e-re *stellen*.
- 2) **o h n e Bindevokal** (bindevokallo, d.i. ohne den sog. Themavokal, daher *athematisch*), wenn direkt an den Präsensstamm des Verbums die Personalendung tritt:
voca-t *er lobt*, doce-t *er lehrt*, audī-t *er hört*, capi-t *er fängt*, es-t *er ist*, i-t *er geht*, fer-t *er trägt*.

§ 36

Die Personalendungen:

	<i>Aktiv</i>	<i>Passiv</i>
Sg. 1	-ō/-m	-(o)r
2	-s	-ris
3	-t	-tur
Pl. 1	-mus	-mur
2	-tis	-minī
3	-(u)nt	-(u)ntur

- 1) Die Passivendungen können auch ihre ursprüngliche Medialbedeutung haben (zum Medium s. § 95).
- 2) Für die 2.P.Sg.Pass. wird statt **-ris**, vor allem bei Deponentia (§§ 50ff), von Cicero und Vergil regelmäßig, von den anderen Autoren des Öfteren **die ältere Form -re** verwendet, jedoch (fast) **nie** im Indikativ Präsens:
tenēbere (=tenēberis) du wirst gehalten werden (Cicero)
interficiēre (=interficiēris) du wirst getötet werden (Cicero)
ut ... commoveāre (=commoveāris) dass du erschüttert wirst (Cicero)
Quō ūsque tandem abūtēre ...? (=abūtēris) Wie lange wirst du eigentlich noch missbrauchen ...? (Cicero)
eum exīre patiēre (=patiēris) du wirst diesen weggehen lassen (Cicero)
tuēbere (=tuēberis) du wirst hüten (Ovid)
mittēre (=mittēris) du wirst geschickt werden (Vergil)
exoriāre (=exoriāris) du sollst dich erheben (Vergil)
sequāre (=sequāris) du sollst (ver)folgen (Vergil)
rēre (=rēris) du glaubst (Horaz)

Die fünf Hauptkonjugationen

§ 37

A) PRÄSENSSTAMMFORMEN: Imperativ; Präsens, Futur, Imperfekt

Die Präsensstämme				
A-Konjugation	E-Konjugation	I- (oder Lang-I) Konjugation	Misch- (oder Kurz-I) Konjugation	Konsonantische (oder thematische) Konjugation
vocā-	docē-	audī-	capi-	mitt-

- 1) Wie die Konsonantenstämme konjugieren auch die Verba auf -u-: *statuo ich stelle, tribuo ich teile zu.*
- 2) Der Präsensstamm *voc-ā-* besteht eigentlich aus der Verbalwurzel *voc-* (vgl. *vox, voc-is Stimme*) und dem Suffix *-ā-*, das oft *kausative* Bedeutung hat: *sed-ā-re (zum Sitzen bringen=setzen=) beruhigen*, dagegen *sed-ere sitzen, plac-ā-re (gefällig machen=) besänftigen*, dagegen *plac-ere gefallen*.

§ 38

IMPERATIV					
Sg.	vocā rufe!	docē lehre!	audī höre!	cape fang!	mitt-e schicke!
Pl.	vocā-te ruft!	docē-te lehrt!	audī-te hört!	cāpi-te fangt!	mitt-i-te schickt!

- 1) Der Imperativ ist im Sg. der reine Präsensstamm, bei der Konsonantischen Konjugation der Präsensstamm mit bloßem Bindevokal (Themavokal) -e, selten auch der reine Stamm: *dīc sprich! dūc führe! fac mache!*
- 2) Kurzes -i wird am Wortende (Auslaut) immer zu -e: *capi* ⇒ *cape*.

§ 39

IMPERATIV 2					
2	vocā-tō	docē-tō	audī-tō	capi-tō	mitt-i-tō
3	vocā-tō	docē-tō	audī-tō	capi-tō	mitt-i-tō
2	vocā-tōte	docē-tōte	audī-tōte	capi-tōte	mitt-i-tōte
3	vocā-ntō	docē-ntō	audi-untō	capi-untō	mitt-u-ntō

- 1) Übersetzung des Imperativs 2: *vocato du sollst rufen bzw. er soll rufen, vocatote ihr sollt rufen, vocanto sie sollen rufen, usw.*
- 2) Der Imperativ 2 drückt Befehle oder Weisungen aus, die für die Zukunft gelten:
Leges breves sunt. Gesetze sollen kurz sein.
 Er ist besonders häufig in Gesetzestexten:
Si in ius vocat, ito. Wenn er (der Kläger den Beklagten) vor Gericht ruft, muss er (der Beklagte) gehen. (XII-Tafel-Gesetz)
Hominem mortuum in urbe ne sepelito neve urito. Einen Toten darf man innerhalb der Stadt weder begraben noch verbrennen. (XII-Tafel-Gesetz)

	A	E	I	Misch	Kons
INDIKATIV AKTIV Präsens					
1	<i>ich rufe</i>	<i>ich lehre</i>	<i>ich höre</i>	<i>ich fange</i>	<i>ich schicke</i>
2	<i>du rufst</i>	<i>du lehrst</i>	<i>du hörst</i>	<i>du fängst</i>	<i>du schickst</i>
3	<i>er,sie,es ruft</i>	<i>er,sie,es lehrt</i>	<i>er,sie,es hört</i>	<i>er,sie,es fängt</i>	<i>er,sie,es schickt</i>
1	<i>wir rufen</i>	<i>wir lehren</i>	<i>wir hören</i>	<i>wir fangen</i>	<i>wir schicken</i>
2	<i>ihr ruft</i>	<i>ihr lehrt</i>	<i>ihr hört</i>	<i>ihr fangt</i>	<i>ihr schickt</i>
3	<i>sie rufen</i>	<i>sie lehren</i>	<i>sie hören</i>	<i>sie fangen</i>	<i>sie schicken</i>
1	voc-ō	doce-ō	audi-ō	capi-ō	mitt-ō
2	vocā-s	docē-s	audī-s	capi-s	mitt-i-s
3	voca-t	doce-t	audi-t	capi-t	mitt-i-t
1	vocā-mus	docē-mus	audī-mus	cāpi-mus	mítt-i-mus
2	vocā-tis	docē-tis	audī-tis	cāpi-tis	mítt-i-tis
3	voca-nt	doce-nt	audi-unt	capi-unt	mitt-u-nt
INDIKATIV AKTIV Futur					
	<i>ich werde rufen</i>	<i>ich werde lehren</i>	<i>ich werde hören</i>	<i>ich werde fangen</i>	<i>ich werde schicken</i>
1	vocā-b-ō	docē-b-ō	audi-a-m	capi-a-m	mitt-a-m
2	vocā-b-i-s	docē-b-i-s	audi-ē-s	capi-ē-s	mitt-ē-s
3	vocā-b-i-t	docē-b-i-t	audi-e-t	capi-e-t	mitt-e-t
1	vocā-b-i-mus	docē-b-i-mus	audi-ē-mus	capi-ē-mus	mitt-ē-mus
2	vocā-b-i-tis	docē-b-i-tis	audi-ē-tis	capi-ē-tis	mitt-ē-tis
3	vocā-b-u-nt	docē-b-u-nt	audi-e-nt	capi-e-nt	mitt-e-nt
INDIKATIV AKTIV Imperfekt					
	<i>ich rief</i>	<i>ich lehrte</i>	<i>ich hörte</i>	<i>ich fing</i>	<i>ich schickte</i>
1	vocā-ba-m	docē-ba-m	audi-ē-ba-m	capi-ē-ba-m	mitt-ē-ba-m
2	vocā-bā-s	docē-bā-s	audi-ē-bā-s	capi-ē-bā-s	mitt-ē-bā-s
3	vocā-ba-t	docē-ba-t	audi-ē-ba-t	capi-ē-ba-t	mitt-ē-ba-t
1	vocā-bā-mus	docē-bā-mus	audi-ē-bā-mus	capi-ē-bā-mus	mitt-ē-bā-mus
2	vocā-bā-tis	docē-bā-tis	audi-ē-bā-tis	capi-ē-bā-tis	mitt-ē-bā-tis
3	vocā-ba-nt	docē-ba-nt	audi-ē-ba-nt	capi-ē-ba-nt	mitt-ē-ba-nt

- 1) In voco ist der Stammesauslaut -ā- mit der Endung -ō verschmolzen.
- 2) Signal (*Tempuszeichen*) für das **Futur** ist in der A- und E-Konj. **-b-**, in den übrigen Konj. **-ā-/ē-**. Nach dem -b- folgen dieselben Bindevokale (Themavokale) wie im Präsens der Konsonantischen Konjugation.
- 3) *Tempuszeichen* für das **Imperfekt** ist **-bā-**, das bei der A- und E-Konj. direkt an den Präsensstamm tritt, bei den anderen an einen Bindevokal -ē-.
- 4) Zur Übersetzung und Verwendung des Imperfekts s. § 96/3.

§ 41

	A	E	I	Misch	Kons
INDIKATIV PASSIV Präsens					
	<i>ich werde gerufen</i>	<i>ich werde gelehrt</i>	<i>ich werde gehört</i>	<i>ich werde gefangen</i>	<i>ich werde geschickt</i>
1	voc-or	doce-or	audi-or	capi-or	mitt-o-r
2	vocā-ris	docē-ris	audī-ris	cāpe-ris	mitt-e-ris
3	vocā-tur	docē-tur	audī-tur	cāpi-tur	mitt-i-tur
1	vocā-mur	docē-mur	audī-mur	cāpi-mur	mitt-i-mur
2	vocā-minī	docē-minī	audī-minī	capi-minī	mitt-i-minī
3	voca-ntur	doce-ntur	audi-untur	capi-untur	mitt-u-ntur
INDIKATIV PASSIV Futur					
	<i>ich werde gerufen werden</i>	<i>ich werde gelehrt werden</i>	<i>ich werde gehört werden</i>	<i>ich werde gefangen werden</i>	<i>ich werde geschickt werden</i>
1	vocā-b-o-r	docē-b-o-r	audi-a-r	cāpi-a-r	mitt-a-r
2	vocā-b-e-ris	docē-b-e-ris	audi-ē-ris	capi-ē-ris	mitt-ē-ris
3	vocā-b-i-tur	docē-b-i-tur	audi-ē-tur	capi-ē-tur	mitt-ē-tur
1	vocā-b-i-mur	docē-b-i-mur	audi-ē-mur	capi-ē-mur	mitt-ē-mur
2	vocā-b-i-minī	docē-b-i-minī	audi-ē-minī	capi-ē-minī	mitt-ē-minī
3	vocā-b-u-ntur	docē-b-u-ntur	audi-e-ntur	capi-e-ntur	mitt-e-ntur
INDIKATIV PASSIV Imperfekt					
	<i>ich wurde gerufen</i>	<i>ich wurde gelehrt</i>	<i>ich wurde gehört</i>	<i>ich wurde gefangen</i>	<i>ich wurde geschickt</i>
1	vocā-ba-r	docē-ba-r	audi-ē-ba-r	capi-ē-ba-r	mitt-ē-ba-r
2	vocā-bā-ris	docē-bā-ris	audi-ē-bā-ris	capi-ē-bā-ris	mitt-ē-bā-ris
3	vocā-bā-tur	docē-bā-tur	audi-ē-bā-tur	capi-ē-bā-tur	mitt-ē-bā-tur
1	vocā-bā-mur	docē-bā-mur	audi-ē-bā-mur	capi-ē-bā-mur	mitt-ē-bā-mur
2	vocā-bā-minī	docē-bā-minī	audi-ē-bā-minī	capi-ē-bā-mini	mitt-ē-bā-mini
3	vocā-ba-ntur	docē-ba-ntur	audi-ē-ba-ntur	capi-ē-ba-ntur	mitt-ē-ba-ntur

- 1) In vocor ist der Stammesauslaut -ā- mit der Endung -or verschmolzen.
- 2) Im Futur und Imperfekt auch die ältere Endung der 2.P.Sg. -re: vocābere = vocāberis, vocābāre = vocābāris, mittēre = mittēris etc. (s. § 36/2)
- 3) Möglichkeiten der Übersetzung der **passiven** Formen:
 vocor *ich werde gerufen* [oder:] *man ruft mich*,
 vocāris *du wirst gerufen* [oder:] *man ruft dich*,
 vocātur *er/sie wird gerufen* [oder:] *man ruft ihn/sie bzw. es wird gerufen* [oder:] *man ruft etc.*

§ 42

	A	E	I	Misch	Kons
KONJUNKTIV AKTIV Präsens					
1	voc-e-m	doce-a-m	audi-a-m	capi-a-m	mitt-a-m
2	voc-ē-s	doce-ā-s	audi-ā-s	capi-ā-s	mitt-ā-s
3	voc-e-t	doce-a-t	audi-a-t	capi-a-t	mitt-a-t
1	voc-ē-mus	doce-ā-mus	audi-ā-mus	capi-ā-mus	mitt-ā-mus
2	voc-ē-tis	doce-ā-tis	audi-ā-tis	capi-ā-tis	mitt-ā-tis
3	voc-e-nt	doce-a-nt	audi-a-nt	capi-a-nt	mitt-a-nt
KONJUNKTIV AKTIV Imperfekt					
1	vocā-re-m	docē-re-m	audī-re-m	cápe-re-m	mítt-e-re-m
2	vocā-rē-s	docē-rē-s	audī-rē-s	cape-rē-s	mitt-e-rē-s
3	vocā-re-t	docē-re-t	audī-re-t	cape-re-t	mitt-e-re-t
1	vocā-rē-mus	docē-rē-mus	audī-rē-mus	cape-rē-mus	mitt-e-rē-mus
2	vocā-rē-tis	docē-rē-tis	audī-rē-tis	cape-rē-tis	mitt-e-rē-tis
3	vocā-re-nt	docē-re-nt	audī-re-nt	cape-re-nt	mitt-e-re-nt

KONJUNKTIV PASSIV Präsens					
1	voc-e-r	doce-a-r	audi-a-r	capi-a-r	mitt-a-r
2	voc-ē-ri-s	doce-ā-ri-s	audi-ā-ri-s	capi-ā-ri-s	mitt-ā-ri-s
3	voc-ē-tur	doce-ā-tur	audi-ā-tur	capi-ā-tur	mitt-ā-tur
1	voc-ē-mur	doce-ā-mur	audi-ā-mur	capi-ā-mur	mitt-ā-mur
2	voc-ē-mini	doce-ā-mini	audi-ā-mini	capi-ā-mini	mitt-ā-mini
3	voc-e-ntur	doce-a-ntur	audi-a-ntur	capi-a-ntur	mitt-a-ntur
KONJUNKTIV PASSIV Imperfekt					
1	vocā-re-r	docē-re-r	audī-re-r	cápe-re-r	mítt-e-re-r
2	vocā-rē-ri-s	docē-rē-ri-s	audī-rē-ri-s	cape-rē-ri-s	mitt-e-rē-ri-s
3	vocā-rē-tur	docē-rē-tur	audī-rē-tur	cape-rē-tur	mitt-e-rē-tur
1	vocā-rē-mur	docē-rē-mur	audī-rē-mur	cape-rē-mur	mitt-e-rē-mur
2	vocā-rē-mini	docē-rē-mini	audī-rē-mini	cape-rē-mini	mitt-e-rē-mini
3	vocā-re-ntur	docē-re-ntur	audī-re-ntur	cape-re-ntur	mitt-e-re-ntur

- 1) Signal (*Moduszeichen*) für den Konjunktiv Präsens ist **-ā-**, bei der A-Konj. jedoch ein **-ē-**.
- 2) *Moduszeichen* des Konjunktiv Imperfekt ist **-rē-**; daher sehen diese Formen aus wie Präsensinfinitiv + Personalendung.
- 3) Vor -r wird kurzes -i- zu -e-: daher *caperem*.
- 4) Die Übersetzung der Konjunktive hängt vom Textzusammenhang ab. Näheres siehe § 98.

§ 43

B) PERFEKTSTAMMFORMEN: Perfekt, Futur 2 (=Futur exact), Plusquamperfekt

1) Bildung des **aktiven Perfektstammes** (der dazugehörige Präsensstamm ist jeweils in Klammern angegeben) mit:

a) v/u

vocāv-	(vocā- rufen)	☞ und so die meisten anderen A-Stämme
docu-	(docē- lehren)	☞ und so die meisten anderen E-Stämme
audīv-	(audī- hören)	☞ und so die meisten anderen Lang-I-Stämme
rapu-	(rapi- an sich reißen)	

b) s

dīcs-	⇒ dīx-	(dīc- sagen)
aug-	⇒ aux-	(augē- vergrößern)
scrībs-	⇒ scrīps-	(scrīb- schreiben)
mitts-	⇒ mīs-	(mitt- schicken)
sents-	⇒ sēns-	(senti- wahrnehmen)
lūds-	⇒ lūs-	(lūd- spielen)

c) **Dehnung/Ablaut**

cēp-	(capi- fassen, fangen)
ēg-	(ag- treiben, tun)
vīd-	(vidē- sehen)
vēn-	(venī- kommen)
lēg-	(leg- lesen)

d) **Reduplikation** (Verdoppelung der ersten Silbe)

cucurr-	(curr- laufen)
cecid-	(cad- fallen)
tetend-	(tend- spannen)

Bei Komposita entfällt meist die Reduplikation: concidi, contendi; nicht jedoch bei dedidi (zu dedere), tradidi (zu tradere).

e) **Stammwechsel**

fu-	(es- sein)
tul-	(fer- tragen)

f) (scheinbar) **unveränderter** Wurzel:

prehend-	(prehend- fassen, greifen)
tribu-	(tribu- zuteilen)

2) Bildung der **passiven Perfektformen** mit:

dem P.P.P (=Partizip Perfekt Passiv) + Formen von esse

3) Bildung des **P.P.P.:**

der meisten Verben der **A- und I-Konjugation** mit Präsensstamm + -tus: vocā-tus, audī-tus, s. § 48. Die Verben der anderen Konjugationen weisen verschiedene Bildungen auf, wobei das Suffix -tus häufig direkt an die Wortwurzel tritt, wie in doc-tus, cap-tus, oder (durch Lautgesetze) verändert ist, wie in mitt-tus ⇒ missus. Weiteres s. Stammformen § 122.

§ 44

	A	E	I	Misch	Kons
INDIKATIV AKTIV Perfekt					
	<i>ich rief</i>	<i>ich lehrte</i>	<i>ich hörte</i>	<i>ich fing</i>	<i>ich schickte</i>
1	vocāv-ī	docu-ī	audīv-ī	cēp-ī	mīs-ī
2	vocāv-istī	docu-istī	audīv-istī	cēp-istī	mīs-istī
3	vocāv-it	docu-it	audīv-it	cēp-it	mīs-it
1	vocāv-imus	docu-imus	audīv-imus	cēp-imus	mīs-imus
2	vocāv-istis	docu-istis	audīv-istis	cēp-istis	mīs-istis
3	vocāv-ērunt	docu-ērunt	audīv-ērunt	cēp-ērunt	mīs-ērunt
INDIKATIV AKTIV Futur 2					
1	vocāv-erō	docu-erō	audīv-erō	cēp-erō	mīs-erō
2	vocāv-eris	docu-eris	audīv-eris	cēp-eris	mīs-eris
3	vocāv-erit	docu-erit	audīv-erit	cēp-erit	mīs-erit
1	vocāv-erimus	docu-erimus	audīv-erimus	cēp-erimus	mīs-erimus
2	vocāv-eritis	docu-eritis	audīv-eritis	cēp-eritis	mīs-eritis
3	vocāv-erint	docu-erint	audīv-erint	cēp-erint	mīs-erint
INDIKATIV AKTIV Plusquamperfekt					
	<i>ich hatte gerufen</i>	<i>ich hatte gelehrt</i>	<i>ich hatte gehört</i>	<i>ich hatte gefangen</i>	<i>ich hatte geschickt</i>
1	vocāv-eram	docu-eram	audīv-eram	cēp-eram	mīs-eram
2	vocāv-erās	docu-erās	audīv-erās	cēp-erās	mīs-erās
3	vocāv-erat	docu-erat	audīv-erat	cēp-erat	mīs-erat
1	vocāv-erāmus	docu-erāmus	audīv-erāmus	cēp-erāmus	mīs-erāmus
2	vocāv-erātis	docu-erātis	audīv-erātis	cēp-erātis	mīs-erātis
3	vocāv-erant	docu-erant	audīv-erant	cēp-erant	mīs-erant

1) Zur Verwendung und Übersetzung von Perfekt s. § 96/4-5, von Futur 2 s. § 96/6-7.

2) **Kurz- und Nebenformen des Perfektstammes:**

- a) **-ēre = -ērunt:** vocāvēre = vocāvērunt, docuēre = docuērunt, usw.;
- b) Zusammengezogene (**kontrahierte**) Formen des Perfektstammes nach Ausfall des Perfektzeichens -v- und eventuell des folgenden Vokals (i oder e):
 - -v-: audiērunt (=audīvērunt), audíeram (=audíveram);
 - -vi-: vocāstī (=vocāvistī), audīstī (=audívistī), vocāsse (=vocāvísse), audísse (=audívísse), vocāssem (=vocāvíssem), audíssem (=audívíssem), nōstī (=nōvistī *du kennst, weißt*), nōsse (=nōvisse *kennen, wissen*);
 - -ve-: vocārunt (=vocāvērunt), norat (=noverat).

§ 45

	A	E	I	Misch	Kons
INDIKATIV PASSIV Perfekt					
	<i>ich wurde gerufen</i>	<i>ich wurde gelehrt</i>	<i>ich wurde gehört</i>	<i>ich wurde gefangen</i>	<i>ich wurde geschickt</i>
1	vocātus sum	doctus sum	audītus sum	captus sum	missus sum
2	vocātus es	doctus es	audītus es	captus es	missus es
3	vocātus est	doctus est	audītus est	captus est	missus est
1	vocātī sumus	doctī sumus	audītī sumus	captī sumus	missī sumus
2	vocātī estis	doctī estis	audītī estis	captī estis	missī estis
3	vocātī sunt	doctī sunt	audītī sunt	captī sunt	missī sunt
INDIKATIV PASSIV Futur 2					
1	vocātus erō	doctus erō	audītus erō	captus erō	missus erō
2	vocātus eris	doctus eris	audītus eris	captus eris	missus eris
3	vocātus erit	doctus erit	audītus erit	captus erit	missus erit
1	vocātī erimus	doctī erimus	audītī erimus	captī erimus	missī erimus
2	vocātī eritis	doctī eritis	audītī eritis	captī eritis	missī eritis
3	vocātī erunt	doctī erunt	audītī erunt	captī erunt	missī erunt
INDIKATIV PASSIV Plusquamperfekt					
	<i>ich war gerufen worden</i>	<i>ich war gelehrt worden</i>	<i>ich war gehört worden</i>	<i>ich war gefangen worden</i>	<i>ich war geschickt worden</i>
1	vocātus eram	doctus eram	audītus eram	captus eram	missus eram
2	vocātus erās	doctus erās	audītus erās	captus erās	missus erās
3	vocātus erat	doctus erat	audītus erat	captus erat	missus erat
1	vocātī erāmus	doctī erāmus	audītī erāmus	captī erāmus	missī erāmus
2	vocātī erātis	doctī erātis	audītī erātis	captī erātis	missī erātis
3	vocātī erant	doctī erant	audītī erant	captī erant	missī erant

1) Zur Verwendung und Übersetzung von Perfekt s. § 96/4-5, von Futur 2 s. § 96/6-7.

2) Die Form des P.P.P. in den passiven Perfektformen richtet sich nach dem Geschlecht des Subjekts:

vocatus est er wurde gerufen

vocata est sie wurde gerufen

vocatum est es wurde gerufen/man rief

In den Konjugationstabellen werden jeweils nur die maskulinen Formen angegeben.

§ 46

	A	E	I	Misch	Kons
KONJUNKTIV AKTIV Perfekt					
1	vocāv-erim	docu-erim	audīv-erim	cēp-erim	mīs-erim
2	vocāv-eris	docu-eris	audīv-eris	cēp-eris	mīs-eris
3	vocāv-erit	docu-erit	audīv-erit	cēp-erit	mīs-erit
1	vocāv-erimus	docu-erimus	audīv-erimus	cēp-erimus	mīs-erimus
2	vocāv-eritis	docu-eritis	audīv-eritis	cēp-eritis	mīs-eritis
3	vocāv-erint	docu-erint	audīv-erint	cēp-erint	mīs-erint
KONJUNKTIV AKTIV Plusquamperfekt					
1	vocāv-issem	docu-issem	audīv-issem	cēp-issem	mīs-issem
2	vocāv-issēs	docu-issēs	audīv-issēs	cēp-issēs	mīs-issēs
3	vocāv-isset	docu-isset	audīv-isset	cēp-isset	mīs-isset
1	vocāv-issēmus	docu-issēmus	audīv-issēmus	cēp-issēmus	mīs-issēmus
2	vocāv-issētis	docu-issētis	audīv-issētis	cēp-issētis	mīs-issētis
3	vocāv-issent	docu-issent	audīv-issent	cēp-issent	mīs-issent

KONJUNKTIV PASSIV Perfekt					
1	vocātus sim	doctus sim	audītus sim	captus sim	missus sim
2	vocātus sīs	doctus sīs	audītus sīs	captus sīs	missus sīs
3	vocātus sit	doctus sit	audītus sit	captus sit	missus sit
1	vocātī simus	doctī simus	audītī simus	captī simus	missī simus
2	vocātī sītis	doctī sītis	audītī sītis	captī sītis	missī sītis
3	vocātī sint	doctī sint	audītī sint	captī sint	missī sint
KONJUNKTIV PASSIV Plusquamperfekt					
1	vocātus essem	doctus essem	audītus essem	captus essem	missus essem
2	vocātus essēs	doctus essēs	audītus essēs	captus essēs	missus essēs
3	vocātus esset	doctus esset	audītus esset	captus esset	missus esset
1	vocātī essēmus	doctī essēmus	audītī essēmus	captī essēmus	missī essēmus
2	vocātī essētis	doctī essētis	audītī essētis	captī essētis	missī essētis
3	vocātī essent	doctī essent	audītī essent	captī essent	missī essent

1) Die Übersetzung der Konjunktive hängt vom Textzusammenhang ab. Näheres s. § 98.

§ 47

C) NOMINALFORMEN

(infinite Formen, d.h. *nicht* mit einer Personalendung *bestimmte* Formen): Infinitiv, Partizip, Gerundium und Gerundiv, Supinum

A	E	I	Misch	Kons
INFINITIV <i>AKTIV</i> Präsens				
vocā-re <i>rufen</i>	docē-re <i>lehren</i>	audī-re <i>hören</i>	cāp-e-re <i>fangen</i>	mitt-e-re <i>schicken</i>
INFINITIV <i>PASSIV</i> Präsens				
vocā-rī <i>gerufen werden</i>	docē-rī <i>gelehrt werden</i>	audī-rī <i>gehört werden</i>	cap-ī <i>gefangen werden</i>	mitt-ī <i>geschickt werden</i>
INFINITIV <i>AKTIV</i> Perfekt				
vocāv-isse <i>gerufen haben</i>	docu-isse <i>gelehrt haben</i>	audīv-isse <i>gehört haben</i>	cēp-isse <i>gefangen haben</i>	mīs-isse <i>geschickt haben</i>
INFINITIV <i>PASSIV</i> Perfekt (= P.P.P + esse)				
vocātus esse <i>gerufen worden sein</i>	doctus esse <i>gelehrt worden sein</i>	audītus esse <i>gehört worden sein</i>	captus esse <i>gefangen worden sein</i>	missus esse <i>geschickt worden sein</i>
INFINITIV <i>AKTIV</i> Futur				
vocātūrus esse <i>rufen werden/wollen</i>	doctūrus esse <i>lehren werden/wollen</i>	audītūrus esse <i>hören werden/wollen</i>	captūrus esse <i>fangen werden/wollen</i>	missūrus esse <i>schicken werden/wollen</i>
INFINITIV <i>PASSIV</i> Futur (= Supinum + iri)				
vocātum irī	doctum irī	audītum irī	captum irī	missum irī

1) Zur Verwendung der Infinitive in AcI und NcI s. § 99.

2) **Kurz- und Nebenformen** (zu kontrahierten Formen s. § 44/2b): -ier = ī: vocārier = vocārī

§ 48

A	E	I	Misch	Kons
PARTIZIP <i>AKTIV</i> Präsens				
vocā-ns voca-ntis <i>rufend</i>	docē-ns doce-ntis <i>lehrend</i>	audi-ēns audi-entis <i>hörend</i>	capi-ēns capi-entis <i>fangend</i>	mitt-ēns mitt-entis <i>schickend</i>
PARTIZIP <i>PASSIV</i> Perfekt (= P.P.P.)				
vocā-tus 3 <i>gerufen</i>	doc-tus 3 <i>gelehrt</i>	audī-tus 3 <i>gehört</i>	cap-tus 3 <i>gefangen</i>	missus 3 <i>geschickt</i>
PARTIZIP <i>AKTIV</i> Futur				
vocā-tūrus 3	doc-tūrus 3	audī-tūrus 3	cap-tūrus 3	missūrus 3

1) Zur Deklination des Präsenspartizips s. 1. Mischdeklination § 16.

2) Zur Verwendung der Partizipia (Participium coniunctum, Ablativus absolutus) s. § 101.

3) Zur Bildung des P.P.P s. § 43/3.

§ 49

	A	E	I	Misch	Kons
GERUNDIV					
	voca- ndus 3	doce- ndus 3	audi- endus 3	capi- endus 3	mitt- endus 3
GERUNDIUM					
2	voca- ndī	doce- ndī	audi- endī	capi- endī	mitt- endī
3	voca- ndō	doce- ndō	audi- endō	capi- endō	mitt- endō
4	ad voca- ndum	ad doce- ndum	ad audi- endum	ad capi- endum	ad mitt- endum
6	voca- ndō	doce- ndō	audi- endō	capi- endō	mitt- endō
SUPINUM					
	vocā- tum	doc- tum	audī- tum	cap- tum	missum
	vocā- tū	doc- tū	audī- tū	cap- tū	missū

- 1) Zur Verwendung und Übersetzung von Gerundiv s. § 103, von Gerundium s. § 104, sowie von Supinum auf -um und -ū s. § 106.
- 2) Ältere Gerundivform auf -undus: capiundus.

Deponentia

§ 50

Deponentia sind mediale Verba (vgl. § 95), die keine aktiven Formen bilden:
laetor *ich freue mich*

A) PRÄSENSSTAMMFORMEN: Imperativ; Präsens, Futur, Imperfekt

Die Präsensstämme					
	A	E	I	Misch	Kons
	cōnā-	verē-	largī-	pati-	loqu-

§ 51

IMPERATIV					
Sg	cōnā- re <i>versuche!</i>	verē- re <i>fürchte!</i>	largī- re <i>schenke!</i>	pate- re <i>dulde!</i>	loqu- e-re <i>sprich!</i>
Pl	cōnā- minī <i>versucht!</i>	verē- minī <i>fürchtet!</i>	largī- minī <i>schenkt!</i>	pati- minī <i>duldet!</i>	loqu- i-minī <i>sprecht!</i>

§ 52

	A	E	I	Misch	Kons
INDIKATIV Präsens					
	<i>ich versuche</i>	<i>ich fürchte</i>	<i>ich schenke</i>	<i>ich dulde</i>	<i>ich spreche</i>
1	cōn-or	vere-or	largi-or	pati-or	loqu-o-r
2	cōnā-ris	verē-ris	largī-ris	pátē-ris	lóqu-e-ris
3	cōnā-tur	verē-tur	largī-tur	pati-tur	loqu-i-tur
1	cōnā-mur	verē-mur	largī-mur	pati-mur	loqu-i-mur
2	cōnā-minī	verē-minī	largī-minī	pati-minī	loqu-i-minī
3	cōna-ntur	vere-ntur	largi-untur	pati-untur	loqu-u-ntur
INDIKATIV Futur					
	<i>ich werde versuchen</i>	<i>ich werde fürchten</i>	<i>ich werde schenken</i>	<i>ich werde dulden</i>	<i>ich werde sprechen</i>
1	cōnā-b-o-r	verē-b-o-r	largi-a-r	pati-a-r	loqu-a-r
2	cōnā-b-e-ris	verē-b-e-ris	largi-ē-ris	pati-ē-ris	loqu-ē-ris
3	cōnā-b-i-tur	verē-b-i-tur	largi-ē-tur	pati-ē-tur	loqu-ē-tur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
INDIKATIV Imperfekt					
	<i>ich versuchte</i>	<i>ich fürchtete</i>	<i>ich schenkte</i>	<i>ich duldetete</i>	<i>ich sprach</i>
1	cōnā-ba-r	verē-ba-r	largi-ē-ba-r	pati-ē-ba-r	loqu-ē-ba-r
2	cōnā-bā-ris	verē-bā-ris	largi-ē-bā-ris	pati-ē-bā-ris	loqu-ē-bā-ris
3	cōnā-bā-tur	verē-bā-tur	largi-ē-bā-tur	pati-ē-bā-tur	loqu-ē-bā-tur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

§ 53

KONJUNKTIV Präsens					
1	cōn-e-r	vere-a-r	largi-a-r	pati-a-r	loqu-a-r
2	cōn-ē-ris	vere-ā-ris	largi-ā-ris	pati-ā-ris	loqu-ā-ris
3	cōn-ē-tur	vere-ā-tur	largi-ā-tur	pati-ā-tur	loqu-ā-tur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
KONJUNKTIV Imperfekt					
1	cōnā-re-r	verē-re-r	largī-re-r	pate-re-r	loqu-e-re-r
2	cōnā-rē-ris	verē-rē-ris	largī-rē-ris	pate-rē-ris	loqu-e-rē-ris
3	cōnā-rē-tur	verē-rē-tur	largī-rē-tur	pate-rē-tur	loqu-e-rē-tur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

1) Die 2. P. Sg. hat, Ind. Präs. ausgenommen, häufig **-re** statt **-ris**, s. § 37/2, vgl. § 41/2.

§ 54

B) PERFEKTSTAMMFORMEN: Perfekt, Futur 2, Plusquamperfekt

	A	E	I	Misch	Kons
INDIKATIV Perfekt					
	<i>ich versuchte</i>	<i>ich fürchtete</i>	<i>ich schenkte</i>	<i>ich duldete</i>	<i>ich sprach</i>
1	cōnātus sum	veritus sum	largītus sum	passus sum	locutus sum
2	cōnātus es <i>usw.</i>	veritus es <i>usw.</i>	largītus es <i>usw.</i>	passus es <i>usw.</i>	locutus es <i>usw.</i>
INDIKATIV Futur 2					
1	cōnātus erō	veritus erō	largītus erō	passus erō	locutus erō
2	cōnātus eris <i>usw.</i>	veritus eris <i>usw.</i>	largītus eris <i>usw.</i>	passus eris <i>usw.</i>	locutus eris <i>usw.</i>
INDIKATIV Plusquamperfekt					
	<i>ich hatte versucht</i>	<i>ich hatte gefürchtet</i>	<i>ich hatte geschenkt</i>	<i>ich hatte geduldet</i>	<i>ich hatte gesprochen</i>
1	cōnātus eram	veritus eram	largītus eram	passus eram	locutus eram
2	cōnātus erās <i>usw.</i>	veritus erās <i>usw.</i>	largītus erās <i>usw.</i>	passus erās <i>usw.</i>	locutus erās <i>usw.</i>

§ 55

KONJUNKTIV Perfekt					
1	cōnātus sim	veritus sim	largītus sim	passus sim	locutus sim
2	cōnātus sīs <i>usw.</i>	veritus sīs <i>usw.</i>	largītus sīs <i>usw.</i>	passus sīs <i>usw.</i>	locutus sīs <i>usw.</i>
KONJUNKTIV Plusquamperfekt					
1	cōnātus essem	veritus essem	largītus essem	passus essem	locutus essem
2	cōnātus essēs <i>usw.</i>	veritus essēs <i>usw.</i>	largītus essēs <i>usw.</i>	passus essēs <i>usw.</i>	locutus essēs <i>usw.</i>

§ 56

C) NOMINALFORMEN: Infinitiv, Partizip, Gerundiv

A	E	I	Misch	Kons
INFINITIV Präsens				
cōnā-rī <i>versuchen</i>	verē-rī <i>fürchten</i>	largī-rī <i>schenken</i>	pat-ī <i>dulden</i>	loqu-ī <i>sprechen</i>
INFINITIV Perfekt				
cōnātus esse <i>versucht haben</i>	veritus esse <i>gefürchtet haben</i>	largītus esse <i>geschenkt haben</i>	passus esse <i>geduldet haben</i>	locutus esse <i>gesprochen haben</i>
INFINITIV Futur				
cōnātūrus esse <i>versuchen werden/wollen</i>	veritūrus esse <i>fürchten werden/wollen</i>	largītūrus esse <i>schenken werden/wollen</i>	passūrus esse <i>dulden werden/wollen</i>	locutūrus esse <i>sprechen werden/wollen</i>

§ 57

PARTIZIP Präsens				
cōnā-ns cōna-ntis <i>versuchend</i>	verē-ns vere-ntis <i>fürchtend</i>	largi-ēns largi-entis <i>schenkend</i>	pati-ēns pati-entis <i>duldend</i>	loqu-ēns loqu-entis <i>sprechend</i>
PARTIZIP Perfekt				
cōnā-tus 3	veri-tus 3	largī-tus 3	passus 3	locu-tus 3
PARTIZIP Futur				
cōnā-tūrus 3	veri-tūrus 3	largī-tūrus 3	passūrus 3	locu-tūrus 3

- 1) Zur Deklination des Präsenspartizips s. 1. Mischdeklination § 16.
- 2) Zur Verwendung der Partizipia (Participium coniunctum, Ablativus absolutus) s. § 101.

§ 58

GERUNDIV				
cona-ndus 3	vere-ndus 3	largi-endus 3	pati-endus 3	loqu-endus 3

- 1) Bildung des **Gerundiums**: cōnandī, verendī, largiendī, usw.
- 2) Ältere Gerundivform -undus: largiundus.

Unregelmäßige Verba

§ 59

- **esse** sein (Wurzel: es-)
- **posse** können, im Stande sein
Kompositum aus pot- mächtig, vermögend + esse
- **velle** wollen (Wurzel: vel-)
nolle nicht wollen (nōlō ⇐ nēvolō, vgl. scio / nescio)
malle lieber wollen (mālō ⇐ magisvolō)
- **fieri** (gemacht) werden; geschehen
Die Wurzel fi- gehört zur Wurzel fu- (fuisse).

§ 60

A) PRÄSENSSTAMMFORMEN: Imperative; Präsens, Futur, Imperfekt

IMPERATIV						
2	es sei!	este seid!	nōlī	nōlīte	fī	fīte
IMPERATIV 2						
2	estō du sollst sein	estōte ihr sollt sein	nōlītō	nōlītōte	-	-
3	estō er soll sein	suntō sie sollen sein				

- 1) Die anderen Verba (posse, velle, malle) bilden keine Imperativformen.
- 2) Zur Verwendung und Übersetzung des Imperativs 2 s. § 39/1-2.
- 3) **noli / nolite** + Inf. als verneinter Imperativ: Noli me tangere! *Berühre mich nicht!* (Vulgata)
Noli turbare circulos meos! *Störe meine Kreise nicht!* (nach Plutarch)

§ 61

INDIKATIV Präsens						
	<i>ich bin</i>	<i>ich kann</i>	<i>ich will</i>	<i>ich will nicht</i>	<i>ich will lieber</i>	<i>ich werde</i>
1	sum	possum	volō	nōlō	mālō	fīō
2	es	potes	vīs	nōn vīs	māvīs	fīs
3	est	potest	vult	nōn vult	māvult	fit
1	sumus	póssumus	vólumus	nōlumus	mālumus	fīmus
2	estis	potéstis	vultis	nōn vultis	māvultis	fītis
3	sunt	possunt	volunt	nōlunt	mālunt	fiunt

- 1) es-t ist ein bindevokalloses (athematisches) Präsens, es-i-t ⇔ erit ein Futur mit Bindevokal (thematisch); zum Rhotazismus s. § 2.
- 2) pot-sum ⇒ **possum**, pot-es, pot-est, pot-sumus ⇒ **possumus**, usw.
- 3) vel-o ⇒ volo, vel-t ⇒ vult ⇒ vult, vel-tis ⇒ vultis ⇒ vultis; zu vis *du willst* vgl. in-vi-tus *unwillig*.

INDIKATIV Futur						
	<i>ich werde sein</i>	<i>ich werde können</i>	<i>ich werde wollen</i>	<i>ich werde nicht wollen</i>	<i>ich werde lieber wollen</i>	<i>ich werde werden</i>
1	erō	poterō	volam	nōlam	mālam	fiam
2	eris	poteris	volēs	nōlēs	mālēs	fīēs
3	erit	poterit	volet	nōlet	mālet	fīet
1	erimus	poterimus	volēmus	nōlēmus	mālēmus	fīēmus
2	eritis	poteritis	volētis	nōlētis	mālētis	fīētis
3	erunt	poterunt	volent	nōlent	mālent	fīent
INDIKATIV Imperfekt						
	<i>ich war</i>	<i>ich konnte</i>	<i>ich wollte</i>	<i>ich wollte nicht</i>	<i>ich wollte lieber</i>	<i>ich wurde</i>
1	eram	poteram	volēbam	nōlēbam	mālēbam	fīēbam
2	erās	poterās	volēbās	nōlēbās	mālēbās	fīēbās
3	erat	poterat	volēbat	nōlēbat	mālēbat	fīēbat
1	erāmus	poterāmus	volēbāmus	nōlēbāmus	mālēbāmus	fīēbāmus
2	erātis	poterātis	volēbātis	nōlēbātis	mālēbātis	fīēbātis
3	erant	poterant	volēbant	nōlēbant	mālēbant	fīēbant

§ 62

KONJUNKTIV Präsens						
1	sim	possim	velim	nōlim	mālim	fiam
2	sis	possis	velis	nōlis	mālis	fias
3	sit	possit	velit	nōlit	mālit	fiat
1	sīmus	possīmus	velīmus	nōlīmus	mālīmus	fīāmus
2	sītis	possītis	velītis	nōlītis	mālītis	fīātis
3	sint	possint	velint	nōlint	mālint	fiant
KONJUNKTIV Imperfekt						
1	essem	possem	vellem	nōllem	māllem	fierem
2	essēs	possēs	vellēs	nōllēs	māllēs	fierēs
3	esset	posset	vellet	nōllet	māllet	fieret
1	essēmus	possēmus	vellēmus	nōllēmus	māllēmus	fierēmus
2	essētis	possētis	vellētis	nōllētis	māllētis	fierētis
3	essent	possent	vellent	nōllent	māllent	fierent

- 1) Die Konjunktive Präsens sim, velim, nolim, malim sind alte Optativformen (s. Anmerkung zum § 98) und haben daher keine Ähnlichkeit mit den anderen Konjunktivbildungen.
- 2) Nebenformen: **forem, forēs, foret**, usw. (meist) = *essem, essēs, esset*, usw. (zu fo- vgl. fu-i, fi-o).

§ 63

B) PERFEKTSTAMMFORMEN: Perfekt, Futur 2, Plusquamperfekt

INDIKATIV Perfekt						
	<i>ich war</i>	<i>ich konnte</i>	<i>ich wollte</i>	<i>ich wollte nicht</i>	<i>ich wollte lieber</i>	<i>ich wurde</i>
1	fuī	potuī	voluī	nōluī	māluī	factus sum
2	fuistī	potuistī	voluistī	nōluistī	māluistī	factus es
3	fuit	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	factus est
1	fūimus					factī sumus
2	fuistis					factī estis
3	fuērunt					factī sunt
INDIKATIV Futur 2						
1	fuerō	potuerō	voluerō	nōluerō	māluerō	factus erō
2	fueris	potueris	volueris	nōlueris	mālueris	factus eris
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
INDIKATIV Plusquamperfekt						
	<i>ich war gewesen</i>	<i>ich hatte gekonnt</i>	<i>ich hatte gewollt</i>	<i>ich hatte nicht gewollt</i>	<i>ich hatte lieber gewollt</i>	<i>ich war geworden</i>
1	fueram	potueram	volueram	nolueram	mālueram	factus eram
2	fuerās	potuerās	voluerās	nōluerās	māluerās	factus erās
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

1) Perfektstämme sind fu-; potu-; volu-; nolu-; malu-.

§ 64

KONJUNKTIV Perfekt						
1	fúerim	potúerim	voluerim	nōluerim	māluerim	factus sim
2	fueris	potueris	volueris	nōlueris	mālueris	factus sīs
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
KONJUNKTIV Plusquamperfekt						
1	fuissem	potuissem	voluissem	nōluissem	māluissem	factus essem
2	fuissēs	potuissēs	voluissēs	nōluissēs	māluissēs	factus essēs
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

§ 65

C) NOMINALFORMEN: Infinitiv, Partizip, Gerundiv und Gerundium

INFINITIV Präsens					
esse <i>sein</i>	posse <i>können</i>	velle <i>wollen</i>	nōlle <i>nicht wollen</i>	mālle <i>lieber wollen</i>	fieri <i>werden</i>
INFINITIV Perfekt					
fuisse <i>gewesen sein</i>	potuisse <i>gekonn haben</i>	voluisse <i>gewollt haben</i>	nōluisse <i>nicht gewollt haben</i>	māluisse <i>lieber gewollt haben</i>	factus esse <i>geworden sein</i>
INFINITIV Futur					
futūrus esse = fore	-	-	-	-	-

1) velle ist durch Assimilation aus vel-se entstanden (während bei den meisten anderen Verben -se durch Rhotazismus zu -re wurde).

PARTIZIP Präsens:

- von **esse** nur in den Komposita absēns und praesēns;
- Adj. potēns, ntis *mächtig* ist eigentlich ein Partizip zu posse;
- zu **velle**: volēns;
- zu **nōlle**: Meist wird invītus 3 anstelle von nōlēns gebraucht.

PARTIZIP Perfekt zu fieri: factus 3 *geworden*.

PARTIZIP Futur zu esse: futūrus 3.

GERUNDIV nur zu fieri: faciendus 3.

§ 66

- **ire gehen** (Wurzel: ei-, die vor e und Konsonanten zu i, sonst immer zu e wird)
ire bildet nur ein unpersönliches Passiv: itur *man geht*, ibitur *man wird gehen*, itum est *man ging*, iri necesse est / erat *man muss/musste gehen* u.s.w. Ein persönliches Passiv bildet nur **adire herangehen, hinkommen, sich an jemanden wenden, angreifen** u.a.: neque praetores adiri poterant *und die Prätores konnten nicht erreicht werden/waren nicht erreichbar*, flumen adiri non poterat *man konnte nicht zum Fluss gelangen*, castellum angusta via adibatur *das Kastell war auf einem engen Weg zugänglich*.
- **ferre tragen, bringen** (Wurzel: fer-).

§ 67

A) PRÄSENSSTAMMFORMEN: Imperativ; Präsens, Futur, Imperfekt

IMPERATIV					
Sg	ī	<i>geh!</i>	fer	<i>trage!</i>	
Pl	īte	<i>geht!</i>	ferte	<i>tragt!</i>	
IMPERATIV 2					
Sg	ītō	<i>du sollst gehen</i>	fertō	<i>du sollst tragen</i>	
	ītō	<i>er soll gehen</i>	fertō	<i>er soll tragen</i>	
Pl	ītōte	<i>ihr sollt gehen</i>	fertōte	<i>ihr sollt tragen</i>	
	euntō	<i>sie sollen gehen</i>	feruntō	<i>sie sollen tragen</i>	

1) Zur Verwendung der Imperative 2 s. § 39/2.

§ 68

INDIKATIV Präsens			
	<i>Aktiv</i>	<i>Aktiv</i>	<i>Passiv</i>
	<i>ich gehe</i>	<i>ich trage</i>	<i>ich werde getragen</i>
1	eō	ferō	feror
2	īs	fers	ferris
3	it	fert	fertur
1	īmus	ferimus	ferimur
2	ītis	fertis	ferimini
3	eunt	ferunt	feruntur
INDIKATIV Futur			
	<i>ich werde gehen</i>	<i>ich werde tragen</i>	<i>ich werde getragen werden</i>
1	ībō	feram	ferar
2	ībis	ferēs	ferēris
3	ībit	feret	ferētur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
INDIKATIV Imperfekt			
	<i>ich ging</i>	<i>ich trug</i>	<i>ich wurde getragen</i>
1	ībam	ferēbam	ferēbar
2	ībās	ferēbās	ferēbāris
3	ībat	ferēbat	ferēbātur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

§ 69

KONJUNKTIV Präsens			
1	eam	feram	ferar
2	eās	ferās	ferāris
3	eat	ferat	ferātur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
KONJUNKTIV Imperfekt			
1	īrem	ferrem	ferrer
2	īrēs	ferrēs	ferrēris
3	īret	ferret	ferrētur
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

§ 70

B) PERFEKTSTAMMFORMEN: Perfekt, Futur 2, Plusquamperfekt

INDIKATIV Perfekt			
	<i>Aktiv</i>	<i>Aktiv</i>	<i>Passiv</i>
	<i>ich ging</i>	<i>ich trug</i>	<i>ich wurde getragen</i>
1	īī	tulī	lātus sum
2	īstī	tulistī	lātus es
3	iit	<i>usw.</i>	lātus est
1	īimus		lātī sumus
2	īstis		lātī estis
3	iērunt		lātī sunt
INDIKATIV Futur 2			
1	ierō	tulerō	lātus erō
2	ieris	tuleris	lātus eris
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
INDIKATIV Plusquamperfekt			
	<i>ich war gegangen</i>	<i>ich hatte getragen</i>	<i>ich war getragen worden</i>
1	ieram	tuleram	lātus eram
2	ierās	tulerās	lātus erās
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

1) Der Perfektstamm zu ferre lautet tetuli ⇒ tuli, das P.P.P. tlātus ⇒ lātus.

2) iistī ⇒ īstī, iistis ⇒ īstis kontrahiert.

§ 71

KONJUNKTIV Perfekt			
1	ierim	tulerim	lātus sim
2	ieris	tuleris	lātus sis
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>
KONJUNKTIV Plusquamperfekt			
1	īssem	tulisse	lātus essem
2	īssēs	tulissēs	lātus essēs
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

§ 72

C) NOMINALFORMEN: Infinitiv, Partizip, Gerundiv und Gerundium

INFINITIV Präsens			
Aktiv	Passiv	Aktiv	Passiv
īre <i>gehen</i>	īrī	ferre <i>tragen</i>	ferri <i>getragen werden</i>
INFINITIV Perfekt			
īsse <i>gegangen sein</i>	itum esse	tulisse <i>getragen haben</i>	lātus esse <i>getragen worden sein</i>
INFINITIV Futur			
itūrus esse <i>gehen wollen/werden</i>		lātūrus esse <i>tragen wollen/werden</i>	

PARTIZIP Präsens		PARTIZIP Perfekt		PARTIZIP Futur	
iēns euntis <i>gehend</i>	ferēns ferentis <i>tragend</i>	itum <i>gegangen</i>	lātus 3 <i>getragen</i>	itūrus 3	lātūrus 3

GERUNDIV		GERUNDIUM	
eundus 3	ferendus 3	2 eundī	ferendī
		3 eundō	ferendō
		4 ad eundum	ad ferendum
		6 eundō	ferendō

1) i-se ⇒ i-re durch Rhotazismus (§ 2), fer-se ⇒ fer-re durch Assimilation (§ 2).

2) Die passiven Infinitive iri und itum esse findet man in unpersönlichen Wendungen, s. § 66.

Unvollständige Verba (Verba Defectiva)

§ 73

1) Nur **Perfekt**formen mit **Perfekt**bedeutung:

coepī, coepisse, coeptus *ich fing an, habe angefangen*, dazu wird incipio, ere als Präsens verwendet.

2) Nur **Perfekt**formen mit **Präsens**bedeutung:

meminī, meminisse *ich erinnere mich*.

ōdī, ōdisse, ōsūrus *ich hasse, eig. ich habe etwas gerochen (vgl. odor Geruch), ich habe die Nase voll, vgl. ugs. jemanden nicht riechen können*.

Vgl. das präsentische Perfekt (cog)novi *ich habe kennengelernt = ich kenne*.

(In der folgenden Tabelle beziehen sich die Zeiten, unter Anführungszeichen gesetzt, **nur** auf die **Bedeutung**, nicht auf die Formen!)

IMPERATIV	
mementō	<i>erinnere dich!</i>
mementōte	<i>erinnert euch!</i>

INDIKATIV „Präsens“		INDIKATIV „Futur“		INDIKATIV „Imperfekt“	
	<i>ich erinnere mich</i>	<i>ich hasse</i>	<i>ich werde mich erinnern</i>	<i>ich werde hassen</i>	<i>ich erinnerte mich</i>
1	meminī	ōdī	meminerō	ōderō	memineram
2	meministī	ōdistī	memineris	ōderis	meminerās
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>

KONJUNKTIV „Präsens“		KONJUNKTIV „Imperfekt“		INFINITIV „Präsens“	
1	meminerim	ōderim	meminissē	ōdissem	meminisse
2	memineris	ōderis	meminissēs	ōdissēs	<i>sich erinnern</i>
	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>usw.</i>	<i>hassen</i>

3) Nur einige **Präsens**formen:

aiō *ich sage*, Impf.: aiēbam, aiēbās, usw.; ain (< aisne) *meinst du? Wirklich?*

inquit *sagt(e) er* (in die direkte Rede eingeschoben), Futur: inquiēs, inquiet.

quaesō

quaesumus (höfliches) (*ich*) *bitte* (meist in die Rede eingeschoben).

fātur, fārī, fātus sum *sprechen, sagen*, Futur: fābor, fābitur; alle Perfektformen: fātus sum, fātus es, usw.; Gerundium: fandi, fando, ad fandum, fando.

Die wichtigsten Formen:

INDIKATIV Präsens			
1	aiō	inquam	-
2	ais	inquis	-
3	ait	inquit	fātur
1	-	-	-
2	-	-	-
3	aiunt	inquiunt	fantur

Kasuslehre

§ 74

NOMINATIV

- 1) Der **Nominativ** ist der Kasus des **Subjekts** (wer?/was?):
Pecunia non olet. Geld riecht/stinkt nicht.
Varietas delectat. Abwechslung erfreut/macht Freude. (Rhetorica, Phädrus)
lacta alea est. Geworfen ist der Würfel. (So Cäsar bei Sueton, meist schlecht übersetzt mit „Die Würfel sind gefallen.“)
- 2) Der Kasus des auf das Subjekt bezogenen **Prädikatsnomens**:
Scientia potestas est. Wissen ist Macht. (Francis Bacon, um 1600)
Consuetudo est altera natura. Die Gewohnheit ist eine zweite Natur. (Sprichwort)
Fortuna caeca est. Das Glück ist blind. (Cicero)
lucundi (sunt) acti labores. Angenehm sind erledigte Arbeiten. (Cicero)
- 3) Doppelter Nominativ bei Verben wie *nominare, appellare, creare, deligere, putare* u.a.:
s. § 80/3.

Zum Nominativus cum Infinitivo (NcI) s. § 99/5.

Zum Prädikativum s. § 90.

§ 75

GENETIV

- A) Der Genetiv als **Attribut** beim Nomen und als **Prädikatsnomen** bei *esse* und anderen Verben:
- 1) **Genetivus possessivus** (Genetiv des Besitzers):
 - a) als **Attribut**:
Nomen filiae est Aemilia. Der Name der Tochter ist Emilia.
 - b) als **Prädikatsnomen** bei *esse* (vgl. dt. *Er ist des Teufels*):
Hortus avunculi est. Der Garten ist im Besitz des Onkels/gehört dem Onkel.
Duo canes avunculi sunt. Die zwei Hunde gehören dem Onkel.
Amici est. Es ist Art/Pflicht eines Freundes.
Id humanitatis est. Das ist ein Zeichen von Menschlichkeit.
Magni animi est iniurias despicere. Es ist Zeichen (eines großen Sinnes=) eines edlen Charakters, Kränkungen nicht zu beachten. (Seneca)
Tantae molis erat Romanam condere gentem. So große Mühe kostete es, das römische Volk zu gründen. (Vergil)
Nostri saeculi est. Es entspricht unserem Jahrhundert. (Plinius)
Sed hoc amantis est. Aber das ist das Zeichen für einen, der liebt. (Plinius)

- 2) **Genetivus partitivus** (Teilungsgenetiv) bezeichnet die Gesamtmenge, von der ein Teil genannt wird:
 multitudo hominum *eine große Anzahl von Menschen, eine Menschenmenge*
 quis nostrum? *wer von uns?* quis vestrum? *wer von euch?*
 duo milia equorum *2000 Pferde*
 paulum cibi *ein wenig (an) Nahrung*
 Quid novi? *Was (gibt es) Neues?*
 nil opis (=nihil opis) *(nichts an Hilfe=) keine Hilfe (Ovid)*
 omnium fortissimi *die tapfersten von allen (Cäsar)*
 ubi terrarum? *wo in aller Welt?*
 Ubinam gentium sumus? *Wo in aller Welt sind wir denn? (Cicero)*
 satis eloquentiae, parum sapientiae *genug Beredsamkeit, zu wenig Weisheit (Sallust)*
 ebenso bei: multum *viel*, plus *mehr*, minus *weniger*, nimium *(all)zu viel* u.ä. Mengenangaben und Superlativen.
 In manchen Fällen wird der Genetiv durch ex +Abl. ersetzt: unus ex amicis *einer von den Freunden*.
- 3) **Genetivus qualitatis** (vgl. Ablativus qualitatis, § 85/4) bezeichnet eine Eigenschaft:
 vir summae audaciae *ein Mann von größter Kühnheit.*
 homines omnis aetatis *Menschen jeglichen Alters (Plinius)*
 Lucius puer quattuordecim annorum est. *Lucius ist ein vierzehnjähriger Bub.*
 eius generis copia *(ein Vorrat von dieser Art=) ein derartiger Vorrat (Cäsar)*
 iniquae mentis asellus *(ein Esel von unwilligem Sinn=) ein störrischer Esel (Horaz)*
- 4) **Genetivus pretii** (Sonderform des Genetivus qualitatis) bezeichnet den ideellen Wert, mit tanti, quanti, pluris und minoris auch den realen Wert:
 Res magni (pretii) est. *Die Sache ist von großem Wert = Die Sache ist wertvoll.*
 Res plurimi (pretii) est. *Die Sache ist von sehr großem Wert = Die Sache ist sehr wertvoll.*
 Hoc magni (plurimi) aestimo. *Das schätze ich (sehr) hoch ein.*
 Non tanti est. *Soviel ist es nicht wert.*
 Mihi pluris eris. *Du wirst mir mehr wert sein. (Horaz)*
 Minoris non vendam. *Billiger werde ich nicht verkaufen.*
- 5) **Genetivus subiectivus / Genetivus obiectivus:**
 Ein Substantiv und das dazugehörige Genetivattribut können im Deutschen wie im Lateinischen Satzwert haben, wobei der Genetiv entweder (a) das *Subjekt* oder (b) das *Objekt* vertreten kann:
 a) Die Entdeckung des Forschers, d.h. der Forscher (*Subjekt*) entdeckte
 b) Die Entdeckung Amerikas, d.h. man entdeckte Amerika (*Objekt*)
 Während im Deutschen der Satzgliedwert des Genetivs meist durch die Wortwahl (idiomatisch) klar und Doppeldeutigkeit selten ist (vgl. die Geschichte des Mannes, das Bild des Künstlers), ist sie im Lateinischen häufig und nur aus dem Zusammenhang (Kontext) zu entscheiden:
 amor matris *die Liebe der Mutter (mater amat)* ⇒ **Genetivus subiectivus**
 die Liebe zur Mutter (matrem amo) ⇒ **Genetivus obiectivus**
 Dabei wird der Genetivus obiectivus im Deutschen meist durch ein Vorwort (eine Präposition) wiedergegeben:
 curatio morbi *die Heilung der Krankheit*
 metus mortis *Angst vor dem Tod / Todesangst*
 spes victoriae *Hoffnung auf den Sieg*
 studium eloquentiae *Streben nach Beredsamkeit*
 cura rei publicae (=cura de re publica) *Sorge um den Staat*

remedium amoris *Heilmittel gegen die Liebe*
 potestas vitae necisque *Gewalt über Leben und Tod*
 memoria praeteritorum malorum *Erinnerung an vergangenes Unheil*

- 6) **Genetivus explicativus** (erklärender Genetiv):
 nomen amicitiae *der Name 'Freundschaft' (Cicero)*
 vox voluptatis *das Wort 'Lust' (Cicero)*
 urbs Patavi *die Stadt 'Patavium' (Vergil)*
 triumviri nomen *der Name/Titel 'Triumvir' (Tacitus)*

§ 76

B) Der Genetiv als **Objekt**:

- 1) bei **Adjektiven**, vor allem mit der Bedeutung *begierig, kundig, eingedenk, teilhaftig, mächtig, voll*:
 cupidus gloriae *begierig nach Ruhm*
 peritus rei militaris *erfahren im Kriegswesen / kriegserfahren (Cäsar)*
 nescius fati *ohne das Schicksal zu kennen (Vergil)*
 non ignarus mali *(Leid genau kennend=) mit Leid vertraut (Vergil)*
 Marcus est memor tui. *(Markus ist deiner eingedenk=) Markus denkt immer an dich.*
 roboris expers *kraftlos (Ovid)*
 dives opum *reich an Macht (Vergil)*
 plenus vini *voll Wein*
 proprium virtutis *(eigentümlich für ... =) ein Merkmal von Tapferkeit (Cäsar)*
 similis *mit Genetiv oder Dativ*:
 tui similis *dir ähnlich (Cicero)*
 haec et similia eorum *dies und diesem ähnliches (Cicero)*
 veri simillimum *(dem Wahren am ähnlichsten=) am wahrscheinlichsten*
 quiescenti quam defuncto similior *einem Schlafenden ähnlicher als einem Toten (Plinius)*
- 2) bei **Partizipien**, die eine bleibende Eigenschaft ausdrücken:
 metuens deorum *gottesfürchtig*
 patiens laborum *fähig, Strapazen zu ertragen (Ovid)*
 Est vulgus cupiens voluptatum. *Das Volk ist begierig nach Vergnügungen. (Tacitus)*
 Semper appetentes gloriae fuistis. *Ihr seid immer begierig nach Ruhm gewesen. (Cicero)*
 Hingegen eine vorübergehende Handlung:
 Homo gloriam appetens a virtutis via deflectit. *Ein Mensch weicht, wenn er nach Ruhm strebt, vom Weg der Tugend ab.*
- 3) bei Verben des **Erinnerns** und des **Vergessens** (vgl. dt. Gedenke meiner, Vergissmeinnicht ⇐ Vergiss meiner nicht):
 meminī patris *ich gedenke des Vaters / ich erinnere mich an den Vater*
 obliviscor amici *ich vergesse den Freund*
- 4) bei Verben der **Gerichtssprache** (Genetivus criminis, vgl. dt. jem. einer Tat bezichtigen, jem. des Mordes anklagen):
 Gladiator mortis condemnatur. *Der Gladiator wird zum Tode verurteilt.*
 Superstitionis accusabantur. *Sie wurden wegen Aberglaubens angeklagt.*
 Socrates capitis damnatus est. *Sokrates wurde zum Tode verurteilt.*
 absolvere iniuriarum *von der Anklage wegen Gewalttätigkeit freisprechen*
 nullius flagitii compertus *keiner Schandtät überführt (Tacitus)*

§ 77

D A T I V

A) Der Dativ als **Objekt** (wem?):

1) bei den meisten Verben **wie im Deutschen**:

Principiis obsta! *Widersetze dich den Anfängen!* (Ovid)

Maxima debetur puero reverentia. *Größte Achtung gebührt dem Kind/dem jungen Menschen.* (Juvenal)

Apparet id etiam caeco. *Das ist sogar einem Blinden klar.* (Livius)

2) **abweichend vom Deutschen**:

a) Persuadeo fratri. (*Ich rede dem Bruder ein=*) *Ich überrede den Bruder.*

Invideo tibi. (*Ich neide dir=*) *Ich beneide dich.*

Parco tibi. (*Ich gewähre dir Schonung=*) *Ich verschone dich.*

Dies stultis quoque mederi solet. (*Der Tag=*) *Die Zeit heilt gewöhnlich auch die Dummen.* (Cicero)

Mit unpersönlichem Passiv im Lateinischen / persönlichem Passiv im Deutschen, s. § 89.

Agriculturae non student. *Sie bemühen sich nicht um Landwirtschaft.* (Cäsar)

b) bei Verben der Bewegung, vor allem in der Dichtersprache, zur Angabe des Zieles:

alto prospicere *auf das hohe Meer hinausschauen* (Vergil)

pelago praecipitare *kopfüber ins Meer stürzen* (Vergil)

§ 78

B) Der Dativ der **beteiligten Person** oder **Sache**:

1) **Dativus commodi / incommodi** (Dativ des Vor-/Nachteils):

Vae victis! *Wehe den Besiegten!* (Livius)

Non scholae, sed vitae discimus. *Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.* (nach Seneca)

Nihil difficile amanti. *Nichts ist schwierig für einen Liebenden.* (Cicero)

Consulo tibi. *Ich sorge für dich.* (dagegen: consulo te *ich frage dich um Rat*)

bellum Gallis inferre (*den Galliern Krieg hineinbringen=*) *Krieg gegen die Gallier beginnen*

2) **Dativus possessivus** (Dativ des Besitzers), meist mit Formen von *esse*:

Mihi otium est. *Ich habe Zeit.*

Nobis multi amici sunt. *Wir haben viele Freunde.*

Est tibi nomen Marcus = Est tibi nomen Marco. *Du hast den Namen Markus / Du heißt Markus.*

Bei konkreten Einzelgütern wie domus, villa u.ä. steht meist habere, possidere *haben, besitzen.*

3) **Dativus auctoris** (Dativ des Urhebers), besonders beim prädikativen Gerundivum:

Tibi vulnera sananda sunt. (*Von dir müssen die Wunden geheilt werden=*) *Du musst die Wunden heilen.* (Cicero)

Faciendum est nobis, quod parentes imperant. *Wir müssen tun, was die Eltern befehlen.* (Plautus)

Dichterisch bei allen passiven Verbformen, besonders beim P.P.P.:

nulli visus *von niemandem gesehen* (Vergil)

dilecta lovi *geliebt von Jupiter* (Horaz)

claris scriptoribus memorata *von berühmten Geschichtsschreibern dargestellt* (Tacitus)

§ 79

C) Der **Dativus finalis** (Dativ des Zwecks):

Auxilio venit. *Er kommt zu Hilfe.*

Exercitum praesidio reliquit. *Er ließ das Heer zum Schutz zurück.*

Diem colloquio dixit. *Er nannte einen Termin für ein Gespräch.*

Id vitio vertitur. *Das wird als Fehler angerechnet.*

Hoc impedimento erit. *Das wird ein Hindernis sein/wird hinderlich sein.*

Id testimonio est. *Das ist ein Beweis.*

Quid usui erit? (*Was wird zum Nutzen dienen=*) *Was wird zweckdienlich sein?*

obtentui sumere *zum Vorwand nehmen (Tacitus)*

Auch mit dem Gerundiv, s. § 103/1.

Oft in Verbindung mit einem Dativus commodi/incommodi (auch **doppelter Dativ** genannt):

Mihi curae est. (*Es gereicht mir zur Sorge=*) *Es bereitet mir Sorge.*

Tu bono exemplo es omnibus. *Du dienst allen als gutes Beispiel.*

Clamor terrori vobis fuit. *Das Geschrei bereitete euch Schrecken/schreckte euch.*

Id tibi honori erit. *Das wird dir Ehre bringen.*

Hoc omnibus laetitia est. *Das bereitet allen Freude.*

Mors patris dolori ei erat. *Der Tod des Vaters bereitete ihm Schmerz/schmerzte ihn.*

Hic vir (haec femina) nobis odio est. *Dieser Mann (Diese Frau) ist uns verhasst.*

Vos omnes mihi cordi estis. *Ihr alle liegt mir am Herzen.*

Cui bono? (*Wem ist es zum Guten=*) *Wem nützt es? (Cicero)*

§ 80

A K K U S A T I VA) Der Akkusativ als **Objekt** (wen? was?)1) bei den meisten Verben **wie im Deutschen**:

Habemus papam. *Wir haben einen Papst. (Worte nach der Papstwahl)*

Gutta cavat lapidem. *Der Tropfen höhlt den Stein. (Ovid)*

Manus manum lavat. *Eine Hand wäscht die andere. (Seneca)*

Veritas odium parit. *Wahrheit bringt Hass/Abneigung hervor. (Terenz)*

Amor tollit timorem. *Liebe beseitigt die Furcht. (Bernard von Clairvaux, um 1100)*

2) **abweichend vom Deutschen**:

Fortes fortuna iuvat. *Den Mutigen hilft das Glück. (Sprichwort, Cicero, Plinius)*

Veto te. *Ich verbiete dir.*

lubeo te venire. (*Ich heiße dich kommen=*) *Ich befehle dir zu kommen.*

Mit persönlichem Passiv im Lateinischen / unpersönlichem Passiv im Deutschen, s. § 89.

Cave canem! *Hüte dich vor dem Hund! (Achtung, bissiger Hund!)*

Adaequo te. *Ich tue es dir gleich.*

Usque sequar te. *Ununterbrochen werde ich dir folgen. (Horaz)*

Quem fugis? *Vor wem fliehst du? (Vergil)*

Parvum parva decent. (*Kleines ziert den Kleinen=*) *Kleines ziemt sich für den kleinen Mann. (Horaz)*

Néc latuére (=latuerunt) dolí fratrem lunónis... *Und nicht blieben dem Bruder die Listen Junos verborgen... (Vergil)*

3) **Doppelter Akkusativ:**

Fabium dictatorem dicemus. *Wir werden Fabius zum Diktator ernennen.*

Cautum se timidus vocat. *Der Ängstliche nennt sich vorsichtig. (Syrus)*

Patiens et fortis se ipsum felicem facit. *Der Geduldige und Mutige macht sich selbst glücklich. (Syrus)*

Necessitas etiam timidos fortes facit. *Die Notlage macht auch Ängstliche mutig. (Sallust)*

So bei dicere, appellare, vocare *nennen*, creare, deligere *wählen zu*, facere, redigere *machen zu*, putare, existimare *halten für*

Im Passiv **doppelter Nominativ:**

Fabius dictator dicetur. *Fabius wird zum Diktator ernannt werden.*

Nemo fit fato nocens. *Niemand wird durch das Schicksal schuldig. (Seneca)*

§ 81

B) Adverbial

1) **Ortsbestimmung:**

a) auf die Frage **wohin?** meist mit Präpositionen:

In urbem venimus. *Wir kamen in die Stadt.*

in medias res (*mitten in die Dinge hinein=*) zur Sache (Horaz)

bei **domus**, **rus** und **Ortsnamen** stehen keine Präpositionen:

Domum / Brundisium venimus. *Wir kamen nach Hause / nach Brundisium.*

Rus iimus. *Wir gingen aufs Land.*

noctuas Athenas portare *Eulen nach Athen tragen (nach Cicero)*

b) auf die Frage **wie weit?**

Tria milia passuum ad urbem ascendimus. *Wir steigen (eine Strecke von) drei Meilen zur Stadt hinauf.*

2) **Zeitbestimmung** auf die Frage **wie lange?**

Tres dies domi manebimus. *Wir werden drei Tage (lang) zu Hause bleiben.*

§ 82

C) **Akkusativ des Ausrufs:**

(O) me miserum! (*Ach*) *ich Armer!*

Auch mit Infinitiv (AcI des Ausrufs):

Huncine solem tam nigrum surrexe (=surrexisse) mihi! *Dass mir dieser Tag so schwarz begonnen hat! (Horaz)*

Mene incepto desistere victam nec ...? *Ich soll besiegt von meinem Beginnen ablassen und nicht ...? (Vergil)*

Zum Accusativus cum Infinitivo (AcI) s. § 99/3.

§ 83

VOKATIV

Der Vokativ ist der Kasus der Anrede bzw. des Ausrufs:

Surge, Marce! *Steh auf, Markus!*

Valete, amici! *Lebt wohl, Freunde!*

Veni, mi fili! *Komm, mein Sohn!*

O tempora, o mores! *O Zeiten, o Sitten! (Cicero)*

Domine, quo vadis? *Herr, wohin gehst du? (Apokryphen)*

Quintili Vare, legiones redde! *Quintilius Varus, gib (mir) die Legionen zurück! (Augustus bei Sueton)*

A B L A T I V

A) Echter Ablativ (woher, wovon?), Kasus der Herkunft, Trennung (vgl. ablatu*s* weggetragen)

1) Ablativ zur Angabe des **Ausgangspunktes** (besonders bei Verben der Bewegung):

suo cursu decedere *von seinem/ihrem Kurs abkommen*

oppido excedere *die Stadt verlassen (Plinius)*

Meist jedoch mit den Präpositionen **a(b)**, **e(x)**, **de** (s. Präpositionen, § 94)

Ab urbe venimus. *Wir kommen von der Stadt (her).*

Nubes e monte oriebatur. *Eine Wolke erhob sich aus dem Berg. (Plinius)*

De finibus suis exeunt. *Sie wandern aus ihrem Gebiet aus. (Cäsar)*

Keine Präpositionen stehen bei **domus**, **rus** und **Ortsnamen**:

Domo / rure / Roma profectus est. *Er brach von zu Hause / vom Land / von Rom auf.*

2) **Ablativus originis** (Ablativ der Herkunft):

inlustriore loco natus (*aus berühmterem Stand geboren=*) *von vornehmerer Herkunft (Cäsar)*

libertino patre natus (*abstammend von ... =*) *Sohn eines Freigelassenen (Horaz)*

geniti Agrippa (*die von Agrippa Gezeugten=*) *Söhne des Agrippa (Tacitus)*

Druso ortus (*von Drusus abstammend=*) *Sohn des Drusus (Tacitus)*

3) **Ablativus separationis** (Ablativ der Trennung, steht bei Verben und Adjektiven der Trennung) meist ohne Präposition, gelegentlich mit a(b), e(x):

longo labore desistere *von der langen Mühe ablassen*

Sapientia prima est stultitia carere. (*Die erste Weisheit=*) *Der Anfang der Weisheit ist es, von Dummheit frei zu sein/Dummheit zu meiden. (Sprichwort)*

Alter alterius auxilio eget. *Jeder hat die Hilfe des anderen nötig. (Sallust)*

Magno metu me liberabis. *Du wirst mich von einer großen Furcht befreien. (Cicero)*

Suis finibus Germanos prohibent. *Sie halten die Germanen von ihrem Gebiet fern. (Cäsar)*

Sacrificiis interdicunt. *Sie verbieten die (Teilnahme an den) Opferhandlungen. (Cäsar)*

Me peccato absolvo. *Ich spreche mich frei von Schuld. (Livius)*

Curis liber fuerat. *Er war von Sorgen frei gewesen.*

nudum remigio *entblößt vom Ruderwerk (Horaz)*

Error a culpa vacat. *Der Irrtum ist frei von Schuld. (Seneca)*

tutus ab insidiis *vor Anschlägen sicher (Ovid)*

4) **Ablativus comparationis** (Vergleichsablative):

Fama nihil est celerius (= nihil est celerius quam fama). *Nichts ist schneller als ein Gerücht.*

nox omnibus noctibus nigrior *eine Nacht, schwärzer als alle Nächte (Plinius)*

Éxegi monuméntum aére perénniús. *Vollendet habe ich ein Denkmal, dauerhafter als Erz. (Horaz)*

Tunica propior pallio est. (*Die Tunika ist näher als der Mantel=*) *Das Hemd ist (mir) näher als der Rock. (Terenz)*

Luce sunt clariora nobis tua consilia omnia. (*Klarer als das Licht=*) *Sonnenklar sind uns all deine Pläne. (Cicero)*

Relativpronomen im Ablativus comparationis:

Leo et ursus, quibus nullae bestiae maiores et ferociores sunt ... (*Löwe und Bär, im Vergleich zu denen keine Tiere größer und wilder sind=*) *Löwe und Bär, die größten und wildesten Tiere, die es gibt ...*

amicitia, qua nihil a dis immortalibus melius habemus. *Freundschaft, (im Vergleich zu der wir nichts Besseres ...=) das Beste, was wir von den unsterblichen Göttern haben (Cicero)*

Fama, malum qua non aliud velocius ullum, ... (*Das Gerücht, im Vergleich zu dem kein anderes Übel schneller ist, ...=*) *Das Gerücht, das schnellste Übel, das es gibt, ... (Vergil)*

§ 85

B) I n s t r u m e n t a l i s (womit, wodurch?)

1) **Ablativus instrumenti** (womit, wodurch?):

clara voce *mit lauter Stimme*
stilo scribere *mit einem Griffel schreiben*
lingua Latina loqui *lateinisch reden*
par pari referre *Gleiches mit Gleichem vergelten*
manu ducere *an der Hand führen*
via Appia venire *auf der Via Appia kommen* (im Dt.: wo?)
dignus laude *des Lobes würdig*
victoria uti *den Sieg nützen* (Livius)
vita frui *das Leben genießen*
officio boni senatoris fungi *die Pflicht eines guten Senators erfüllen*

2) **Ablativus sociativus** (mit wem zusammen?): meist mit **cum**

Dominus cum filio in forum abscessit. *Der Herr ging mit seinem Sohn zum Forum weg.*
multis cum lacrimis *unter vielen Tränen*

3) **Ablativus modi** (wie?): meist ohne Präposition

nullo modo *auf keine Art*
magno studio *mit großem Eifer*
iure *mit Recht*
casu *zufällig*
more maiorum *nach der Sitte/dem Brauch der Vorfahren*
ea condicione *unter der Bedingung*
animo aequo *mit Gleichmut* (Horaz)
cum honore vivere *in Ehren leben*
magno cum murmure montis *unter großem Dröhnen des Berges* (Vergil)

4) **Ablativus qualitatis** (Ablativ der Eigenschaft):

puer tenui corpore *ein Bub von zartem Körperbau/ein zart gebauter Bub*
vir summa audacia (vir summae audaciae, vgl. § 75/3) *ein Mann von größter Kühnheit*
magno honore esse *in hohem Ansehen stehen* (Cäsar)
immani magnitudine simulacra *Gebilde von ungeheurer Größe* (Cäsar)
nubes magnitudine inusitata *eine Wolke von ungewöhnlicher Größe.* (Plinius)

5) **Ablativus pretii** (um wieviel, wie teuer, um welchen Wert?), Sonderform des Ablativus qualitatis, bezeichnet den realen Wert (vgl. Gen. pretii § 75/4):

Haec villa magno (pretio) est. *Dieses Landhaus ist von hohem Wert/kostet viel.*
Dann auch bei anderen Verben (mit und ohne pretio):
magno (plurimo) pretio emere *(sehr) teuer kaufen*
parvo (minimo) vendere *(sehr) billig verkaufen*

6) **Ablativus causae** (Ablativ des Grundes, warum, wodurch?):

regni cupiditate *aus Herrschsucht* (Cäsar)
His rebus fiebat. *Dadurch geschah es.* (Cäsar)
Est hic spe celer, illa timore. *Dieser ist aufgrund seiner Hoffnung, jene aus Furcht schnell.* (Ovid)
insignis pietate vir *ein Mann, auffallend durch seine fromme Gesinnung* (Vergil)
Ist der Urheber einer Handlung eine Person, wird die Präposition a, ab verwendet,
Ablativus auctoris (von wem?):
Ab amico vocatur. *Er wird von seinem Freund gerufen.*
Epistula a Cicerone scripta est. *Der Brief wurde von Cicero geschrieben.*

- 7) **Ablativus limitationis** (in welcher Hinsicht, Beziehung?):
 pedibus aeger *an den Füßen krank* = fußleidend
 nomine *dem Namen nach*
 re *der Sache nach*
 opinione mea *meiner Meinung nach*
 eorum iudicio *nach ihrem Urteil*
 revera *in Wirklichkeit*
 Lingua inter se differunt. *Sie unterscheiden sich in ihrer Sprache. (Cäsar)*
 reliquos Gallos virtute praecedere *die übrigen Gallier an Tapferkeit übertreffen (Cäsar)*
 maior natu, minor natu (*größer, kleiner an Geburt* =) *älter, jünger*
 (Sulmo) gelidis uberrimus undis (*Sulmo,*) *sehr reich an kühlen Quellen (Ovid)*
- 8) **Ablativus mensurae** (um wieviel?):
 Marcus, Lucii frater, quattuor annis maior erat. *Markus, der Bruder von Lucius, war um vier Jahre älter.*
 eo celerius, quo facilius *umso schneller, je leichter*
 hoc melius *umso besser*
 Quánto maior eris, tantó moderátior ésto. *Je größer/mächtiger du bist, desto maßvoller/beherrscher sollst du sein. (Sprichwort)*
 Germanicae legiones turbatae, quanto plures, tanto violentius. *Die germanischen Legionen wurden in Unruhe versetzt, je mehr (es waren), desto heftiger. (Tacitus)*
 paulo ante (*um ein wenig es vorher* =) *kurz vorher*
 paulo post (*um ein wenig es nachher* =) *ein wenig später*

§ 86

C) Lokaler und temporaler Ablativ (wo, wann?)

- 1) **Ablativus loci** (wo?), steht meist mit Präpositionen (in, sub):
 in urbe esse *in der Stadt sein*
 sub monte habitare *am Fuße des Berges wohnen*
 Keine Präpositionen stehen
 a) bei **Ortsnamen** (s. Übersicht § 88): Athenis *in Athen*, Syracusis *in Syrakus*, Carthagine *in Karthago* (zum Lokativ s. § 87)
 b) meist bei **locus** und **totus**: hoc loco *an diesem Ort*, toto oppido *in der ganzen Stadt*, aequore toto *auf dem ganzen Meer*
 Tota erras via. *Du irrst auf dem ganzen Weg, d.h. Du bist auf dem Holzweg. (Terenz)*
 c) in alten Wendungen: terra marique *zu Land und zu Wasser*
 d) bei Dichtern: medio flumine *mitten im Fluss (Properz)*, vasto ... antro *in einer riesigen Höhle (Vergil)*
- 2) **Ablativus temporis** (wann, innerhalb welcher Zeit?):
 octava hora *in der/zur achten Stunde (= 13 - 14 Uhr)*
 eodem tempore *zur selben Zeit (Cäsar)*
 meliore tempore *zu einem besseren Zeitpunkt (Horaz)*
 Quarto die discessimus. *Am vierten Tag reisten wir ab.*
 Tribus diebus domum veniemus. *Innerhalb von drei Tagen werden wir nach Hause kommen.*
 primo p. Chr. n. (=post Christum natum) saeculo *im ersten Jahrhundert nach Christi Geburt*

Zum Ablativus absolutus s. § 101/3.

§ 87

L O K A T I V

Der Lokativ steht auf die Frage **wo, wann?** und ist nur mehr in wenigen Wörtern erhalten:

- a) bei domus, rus, humus: domi *zu Hause* (s. § 9/5), ruri *auf dem Land* (s. § 12/3), humi *auf dem Boden* (s. § 7/5), domi militiaeque *in Krieg und Frieden*
- b) bei Ortsnamen und kleinen Inseln, wenn sie A- oder O-Stämme im Sg. sind (s. Übersicht § 88): Roma-i ⇒ Romae *in Rom*, Rhodi *auf Rhodos*, Carnunti *in Carnuntum*, Corinthi *in Korinth*
- c) vesperi *abends* (s. § 7/5)

§ 88

Übersicht: Wo-Bestimmungen bei Ortsnamen

		A-Dekl.	O-Dekl.	Kons.Dekl.	I-Dekl.
Lokativ	Sg.	Romae	Corinthi Carnunti Rhodi	–	–
Ablativ	Sg. Pl.	– Athenis	– Delphis	Carthagine	Neapoli

§ 89

Übersicht: Transitive / Intransitive Verba

Transitive Verba können

- a) ein *persönliches Passiv* bilden, d.h. in jeder Person ins Passiv *übergehen* (transire) und
- b) ein Objekt im Akkusativ haben.

Intransitive Verba können

- a) nur ein *unpersönliches Passiv*, d.h. ein Passiv mit *es* (oder überhaupt keines) bilden und
- b) kein Objekt im Akkusativ haben, sondern nur im Dativ, Genetiv, ein Präpositionsobjekt oder gar keines.

<p>iuvo te iuvor iubeo te iubeor veto te vetor</p>	<p><i>ich helfe dir</i> <i>es wird mir geholfen</i> <i>ich befehle dir</i> <i>es wird mir befohlen</i> <i>ich verbiete dir</i> <i>es wird mir verboten</i></p>
<p><i>ich überrede dich</i> <i>ich werde überredet</i> <i>ich beneide dich</i> <i>ich werde beneidet</i> <i>ich schone dich</i> <i>ich werde verschont</i> <i>ich begünstige dich</i> <i>ich werde begünstigt</i></p>	<p>persuadeo tibi mihi persuadetur invideo tibi mihi invidetur parco tibi mihi parcitur faveo tibi mihi favetur</p>

§ 90

P r ä d i k a t i v u m

Das Prädikativum ist ein mit einem Substantiv oder Pronomen übereingestimmtes Nomen (Substantiv oder Adjektiv), das *inhaltlich einem Prädikat gleichkommt* und den Rang, das Amt, das Alter, den seelischen Zustand und dgl. ausdrückt:

Cicero **consul** Romam servavit. (*Cicero - er war Konsul - rettete Rom=*) Cicero rettete **als Konsul** Rom.

Hannibal **puer** iuravit ... (*Hannibal, er war ein Knabe, schwor=*) Hannibal schwor **als Knabe** ...

Consul **primus** in senatum venit. (*Der Konsul, er war der Erste, kam in den Senat=*) Der Konsul kam **als Erster** in den Senat.

Gallia est **omnis** divisa in partes tres. *Gallien ist als Ganzes in drei Teile geteilt.* (Cäsar)

Nemo nascitur **sapiens**. (*Niemand wird als Weiser=*) Niemand wird **weise** geboren. (Seneca)

Expertus dico. *Ich spreche (als einer, der Erfahrung hat) aus Erfahrung.* (Properz)

Sequitur superbos **ultor** a tergo deus. *Den Hochmütigen folgt im Rücken ein Gott als Rächer.* (Seneca)

Musarum **sacerdos** canto ... *Ich singe als Priester der Musen ...* (Horaz)

Animosus et fortis appare! (*Zeige dich als ein beherzter und tapferer=*) Zeige dich **beherzt und tapfer!** (Horaz)

Casu venit **obvius** illi adversarius. *Zufällig kam jenem sein (Gegner=) Kläger entgegen.* (Horaz)

Helvetii **legatos** mittunt nobilissimos civitatis. *Die Helvetier schicken die Vornehmsten des Stammes als Gesandte.* (Cäsar)

Lucretiam **maestam** inveniunt. (*Sie finden Lukretia vor, sie war traurig=*) Sie finden Lukretia **traurig** vor. (Livius)

Se praebebat **patientem** atque **impigrum**. *Er erwies sich als geduldig und fleißig.* (Cicero)

summo in monte

1. **prädikativ**: (*auf dem Berg, wo er am höchsten ist=*) auf dem Gipfel des Berges

2. **attributiv**: *auf dem höchsten Berg*

in **mediis** res (*mitten in die Dinge hinein=*) zur Sache (Horaz)

§ 91

P r ä p o s i t i o n e n

Die meisten Präpositionen waren ursprünglich Adverbien, die der genaueren Bestimmung dienten und zwar

1) der Aktionsrichtung eines Verbums, mit dem sie dann zu einem Wort (Kompositum) verschmolzen sind: *ex-ire herausgehen, prae-ponere voranstellen;*

2) des Kasus (Falles) eines Nomens, wo sie schließlich unentbehrlich und damit zu Präpositionen wurden.

Einige haben diese ursprüngliche adverbelle Verwendung nicht verloren: *ante vorne; früher, contra dagegen, post hinten; später*

Präpositionen stehen in der Regel **vor** dem Nomen (*cum laude*), sehr häufig **zwischen** Attribut (Beifügung) und Substantiv (*summa cum laude, ea de causa*); bei einigen Pronomina sind sie **nachgestellt**: *mecum, tecum, ...*, s. § 24/2, § 29/1.

Ihre Bedeutung ist zunächst **1. lokal (örtlich)**, sodann **2. temporal (zeitlich)**, und schließlich **3. übertragen, d.h. kausal, modal, final** usw.

Da die Präpositionen in jedem Latein-Wörterbuch nachgeschlagen werden können, sollen nur einige wichtige angeführt werden:

§ 92

I. Mit Akkusativ:

ad zu, an, bei

- 1) manus ad caelum tendere *die Hände zum Himmel strecken*
urbs sita ad mare *eine Stadt am Meer (gelegen)*
Hannibal ad portas *Hannibal vor den Toren (Cicero, Livius)*
- 2) ad multam noctem *bis tief in die Nacht*
ad horam destinatam *zur festgesetzten Stunde*
ad paucos dies *für nur wenige Tage*
ad lucem *gegen Morgen/bei Tagesanbruch*
- 3) hoc nihil ad me *das geht mich nichts an*
ad arbitrium *nach Gutdünken*
numero ad XII *etwa zwölf an der Zahl*

ante vor

- 1) ante pedes iacere *vor die Füße werfen*
- 2) ante lucem *vor Tagesanbruch*
ante Christum natum (=a. Chr. n.) *vor Christi Geburt*
- 3) ante omnia *vor allem, besonders*

apud bei

- 1) pugna apud Marathonem *die Schlacht bei Marathon*
apud me *bei mir = in meinem Hause*

inter zwischen

- 1) inter montes *zwischen den Bergen*
- 2) inter horam tertiam et quartam *zwischen der dritten und vierten Stunde*
inter noctem *während/im Verlauf der Nacht*
inter cenam *während des Essens*
interea *inzwischen*
- 3) inter se *untereinander*
inter amicos *unter den Freunden*

ob gegen; wegen

- 1) ob oculos versari *vor Augen schweben*
- 3) ob rem publicam labores suscipere *des Staates wegen Strapazen auf sich nehmen*
quam ob rem *(wegen welcher Sache=) weswegen*

per durch

- 1) iter per provinciam nostram *der Marsch durch unsere Provinz*
vigilias per urbem disponere *ringsum/überall in der Stadt Wachen aufstellen*
per Italiam *in ganz Italien*
per manus *von Hand zu Hand*
- 2) per totam vitam *das ganze Leben hindurch*
per somnium *im Traum*
- 3) per litteras *durch einen Brief*
per me *(durch mich=) für mich allein/auf eigene Hand*
per deos iurare *bei den Göttern schwören*
per iram facere *aus Zorn handeln*
per fidem fallere *(an der Treue vorbei=gegen die Treue=) treulos täuschen*
per vim *gewaltsam*
per iocum *im Scherz*

post nach

- 1) post equitum sedet atra Cura *hinter dem Reiter sitzt die schwarze Sorge (Horaz)*
- 2) post urbem conditam *nach der Gründung der Stadt*
post hominum memoriam *seit Menschengedenken*

praeter *vorüber, vorbei*

- 1) *copias praeter castra traducere* die Truppen am Lager vorbeiführen
- 3) *praeter haec außerdem*

propter *nahe bei; wegen*

- 1) *propter humum* dicht am Boden
- 3) *propter frigora* der Kälte wegen
propter metum aus Furcht
propterea deswegen

secundum *hinter; entlang (eigentlich folgend, secundus ist ein altes Part. zu sequi)*

- 1) *ite secundum me* geht dicht hinter mir
secundum flumen den Fluss entlang
- 2) *secundum ea* gleich darauf
- 3) *secundum naturam* gemäß der Natur

§ 93

II. Mit Akkusativ oder Ablativ:

in +Akk. *in (... hinein, ... hinauf), nach, zu (wohin?)*

- 1) *in urbem redire* in die Stadt zurückkehren
in umeros tollere auf die Schultern heben
in ius vocare vor Gericht (rufen=) laden
- 2) *in lucem dormire* in den hellen Tag hinein schlafen
in aliud tempus differre auf einen anderen Zeitpunkt verschieben
in tertium annum für das dritte Jahr
in dies von Tag zu Tag, täglich
- 3) *Fines in longitudinem milia passum CCXL patebant.* Das Gebiet erstreckte sich in einer Länge von 240 Meilen. (Cäsar)
Gallia divisa est in partes tres. Gallien ist in drei Teile geteilt. (Cäsar)
in avem mutare in einen Vogel verwandeln
pietas in deos Frömmigkeit den Göttern gegenüber
mirum in modum auf wunderbare Weise
in vicem wechselweise

in +Abl. *in, an, auf (wo?)*

- 1) *in urbe vivere* in der Stadt leben
ponere in mensa auf **den** Tisch stellen
in armis esse unter Waffen stehen
- 2) *in multis annis* innerhalb vieler Jahre
in tempore venire zur rechten Zeit kommen
- 3) *esse magnis in laudibus* in hohen Ehren stehen

sub +Akk. *unter (wohin?)*

- 1) *sub murum succedere* bis an die Mauer heranrücken
- 2) *sub noctem* (kurz vor der Nacht=) bei Einbruch der Dunkelheit
sub vesperum gegen Abend
- 3) *sub imperium redigere* (unter die Herrschaft bringen=) unterwerfen

sub +Abl. *unter(halb) (wo?)*

- 1) *sub terra habitare* unter der Erde wohnen
sub divo unter freiem Himmel
sub oculis unter/vor den Augen
sub monte am Fuße des Berges
sub pectore tief in der Brust
- 2) *sub luce* gegen Tagesanbruch
- 3) *sub rege esse* unter der Herrschaft eines Königs stehen
sub Tiberio Caesare unter dem Kaiser Tiberius

§ 94

III. Mit Ablativ:

a, ab von (... her), von (... weg)

- 1) ab urbe venire *von der Stadt her kommen*
ab milibus passuum octo *in einer Entfernung von acht Meilen*
a tergo (*vom Rücken her=*) *im Rücken (im Lat. woher? im Dt. wo?)*
- 2) a puero *von Kindheit an/seit der Kindheit*
ab urbe condita *seit der Gründung der Stadt*
- 3) vocari ab (beim Passiv) *gerufen werden von*
se differre ab *sich unterscheiden von*
appellare ab *benennen nach*
defendere ab *verteidigen gegen, schützen vor*

e, ex aus (... heraus)

- 1) ex urbe venire *aus der Stadt kommen*
ex equo pugnare (*vom Pferd aus=*) *zu Pferd kämpfen*
una ex parte *auf der einen Seite (im Lat. woher? im Dt. wo?)*
- 2) ex eo die *seit diesem Tag*
diem ex die *von Tag zu Tag*
- 3) homines ex plebe *Männer aus dem Volk*
quaerere ex aliquo (*aus jemandem heraussuchen=*) *jemanden fragen*
ex tempore *nach den Umständen*

de von (... herab), von (... weg), von (... aus)

- 1) de muro se deicere *sich von der Mauer herabwerfen*
Rosa de spinis floret. *Die Rose blüht aus den Dornen heraus. (Hieronymus)*
- 2) diem de die *Tag für Tag*
de nocte surgere *während der Nacht aufstehen*
- 3) homo de plebe *ein Mann aus dem Volk*
multis de causis *aus vielen Gründen*
de libertate pugnare *um die Freiheit kämpfen*
de variis rebus dicere *über Verschiedenes sprechen*
de integro *von Neuem*

cum (zusammen) mit

- 1) cum amico ambulare *mit dem Freund spazieren gehen*
cum hostibus pugnare *mit/gegen die Feinde kämpfen*
- 2) cum prima luce *zugleich mit dem ersten Tageslicht*
- 3) cum studio discere *mit Eifer lernen*
multis cum lacrimis dicere *unter vielen Tränen sprechen*

sine ohne

- sine dubio *ohne Zweifel*
sine ira et studio *ohne Zorn und Parteinahme (Tacitus)*

pro vor; für

- 1) aciem instruere pro castris *die Schlachtreihe vor dem Lager aufstellen*
- 3) pro patria pugnare *für das Vaterland kämpfen*
unus pro cunctis *einer für alle*
pro consule *an Stelle des Konsul, Prokonsul*
pro victimis *an Stelle von Opfertieren*
pro multitudine et gloria (*im Verhältnis zu=*) *bei ihrer Menge und ihrem Ruhm (Cäsar)*

prae vor

- 1) prae se ferre *vor sich hertragen*
- 3) prae lacrimis loqui non posse *vor Tränen nicht reden können*

G E N E R A V E R B I

§ 95

1) Zwischen **Aktiv** und **Passiv** gibt es ein *mittleres* Genus, das sog. **Medium**: Es hat mit dem Aktiv gemeinsam, dass die Handlung von ihm ausgeht, mit dem Passiv, dass es von der Handlung betroffen ist.

AKTIV	MEDIUM	PASSIV
Die Handlung geht vom Subjekt aus:	Die Handlung geht vom Subjekt aus und betrifft es gleichzeitig:	Die Handlung betrifft das Subjekt:
S → O	S ↷	→ S

2) Um *medialen* Sinn auszudrücken, war bereits im Indogermanischen, aus dem sich wie viele andere Sprachen auch das Lateinische entwickelt hat, eine zweite Endungsreihe entstanden, die später auch für das Passiv verwendet wurde (vgl. Dt.: das sagt sich leicht ≈ wird leicht gesagt).

<i>lavo ich wasche</i> <i>delecto ich erfreue</i> <i>moveo ich bewege</i> <i>veho ich bewege fort</i> <i>fero ich trage</i>	<i>lavor ich wasche mich</i> <i>delector ich (er)freue mich</i> <i>moveor ich bewege mich</i> <i>vehor ich bewege mich fort =</i> <i>ich fahre</i> <i>feror (ich trage mich=) ich eile</i>	<i>lavor ich werde gewaschen</i> <i>delector ich werde erfreut</i> <i>moveor ich werde bewegt</i> <i>vehor ich werde fortbewegt</i> <i>feror ich werde getragen</i>
---	---	---

3) **Deponentia** sind Verba, die wegen ihres medialen Sinns nur mediale Endungen haben. **Medial** bedeutet:

a) dass nur das Subjekt von seiner eigenen Handlung bzw. von einem Zustand betroffen ist (intransitive Deponentia).

b) dass das Subjekt in höherem Maß von seiner Handlung betroffen ist als das Objekt (transitive Deponentia): *Caesarem imitor ich ahme Cäsar nach*, hier wird hauptsächlich das Subjekt von der Handlung berührt, kaum das Objekt.

a)	<i>laetor ich freue mich</i> <i>arbitror ich glaube</i> <i>vescor ich nähre mich, ich esse</i> <i>fruor (ich verschaffe mir</i> <i>Genuss=) ich genieße</i> <i>proficiscor ich mache mich auf</i> <i>den Weg</i>	
b)	<i>imitor ich ahme nach</i> <i>comitor ich begleite</i> <i>sequor ich folge</i> <i>hortor ich ermuntere</i>	

4) Etliche dem Sinn nach *mediale* Verba, besonders die der Sinneswahrnehmung und des Affekts, haben diese jüngere, mediale Endungsreihe nicht angenommen. Dass sie jedoch dem Sinn nach *medial* sind, wird daraus klar, dass es zu einigen von diesen Verben bedeutungsgleiche (synonyme) Deponentia bzw. Media gibt:

timeo <i>ich fürchte mich</i>	vereor <i>ich fürchte mich</i>
conspicio <i>ich erblicke</i>	conspicor <i>ich erblicke</i>

5) **Semi-Deponentia** (=Halbdeponentia) sind mediale Verba, die im Präsens noch die alten, ursprünglich indifferenten (d.h. Aktiv und Medium nicht unterscheidenden) Endungen haben, im Perfekt dagegen die medialen Formen:

gaudeo <i>ich freue mich</i>	gavisus sum <i>ich freute mich</i>
soleo <i>ich bin gewohnt</i>	solitus sum <i>ich war gewohnt</i>
audeo <i>ich wage</i>	ausus sum <i>ich wagte</i>
(con)fido <i>ich vertraue</i>	(con)fiscus sum <i>ich vertraute</i>

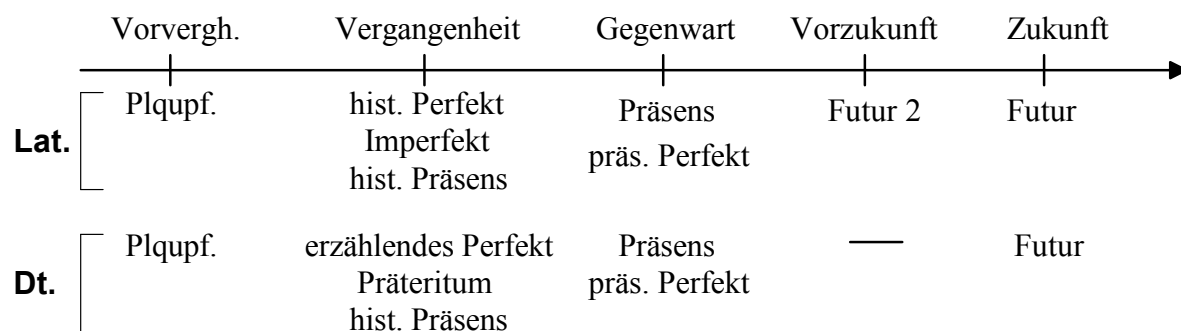
6) Sonderfall **revertor**: Hier ist die ursprünglich indifferente (genusneutrale) Perfektform beibehalten, im Präsens wurde die mediale Endungsreihe angenommen:

reverti <i>ich kehrte zurück</i>	revertor <i>ich kehre zurück</i>
----------------------------------	----------------------------------

TEMPORA VERBI

§ 96

1) Die Zeitstufen und Zeiten:



2) Das **P r ä s e n s** hat, wie im Dt., drei Funktionen:

- die Darstellung von Gegenwärtigem:
Senatus haec intellegit, consul videt. *Der Senat bemerkt es, der Konsul sieht es. (Cicero)*
- die Darstellung von Zeitlosem, immer Gültigem:
Verba docent, exempla trahunt. *Worte belehren, Vorbilder reißen mit. (Sprichwort)*
Humiles laborant, ubi potentes dissident. *Die Kleinen leiden, wenn die Mächtigen streiten. (Phädrus)*

- die lebendige Darstellung oder Hervorhebung vergangener Vorgänge als sog. **historisches Präsens** :
 Poscit soleas, ascendit locum, ex quo ... *Er verlangte seine Sandalen und bestieg einen Ort, von dem aus ... (Plinius)*
 Lavabatur. Repente eum servi circumsistunt. *Er nahm gerade ein Bad. Plötzlich umstellten ihn die Sklaven. (Plinius)*
- 3) Das **I m p e r f e k t** drückt dieselbe Zeitstufe aus wie das Perfekt, hat jedoch einen **linearen** Aspekt, d.h. es dient zur Darstellung und Schilderung von
- **unvollendeten oder nicht abgeschlossenen Vorgängen:**
 Lavabatur. Repente ... *Er nahm gerade ein Bad. Plötzlich ... (Er sollte in weiterer Folge das Bad nicht zu Ende bringen.) (Plinius)*
 Ut se tanto discrimine eriperet, orabat. *Sie (Rectina) bat ihn, sie einer so großen Gefahr zu entreißen. (Bitten und Fragen gelten vor ihrer Beantwortung als nicht abgeschlossen.) (Plinius)*
 - **versuchten Handlungen oder Aktionen (Imperfectum de conatu):**
 Num dubitas id facere, quod iam faciebas? *Zögerst du etwa, das zu tun, was du schon tun wolltest? (Cicero)*
 Famae non nimium bonae puellam vendebat. *Eine junge Sklavin von nicht allzu gutem Ruf wollte er verkaufen. (Martial)*
 Egrediebatur domo. *Er wollte gerade aus dem Haus gehen. (Plinius)*
 - **begleitenden Umständen und dauernden Zuständen:**
 Superior stabat lupus. *Weiter oben stand der Wolf (Phädrus)*
 Hic vivebat iste bonus imperator hibernis mensibus. *Hier lebte dieser tüchtige Befehlshaber in den Wintermonaten. (Cicero)*
 Ibam forte Via Sacra. *Ich ging gerade zufällig auf der Sacra Via. (Horaz)*
 Villa subiacebat (Vesuvio). *Das Haus lag am Fuße (des Vesuv). (Plinius)*
 Mare vastum et adversum permanebat. *Das Meer blieb rau und stürmisch. (Plinius)*
 - **wiederholten oder wiederkehrenden Handlungen und Vorgängen:**
 Nam (Archimedes) identidem Graece clamabat εὕρηκα, εὕρηκα. *Denn er (Archimedes) rief wiederholt auf griechisch heureka, heureka (=ich hab's gefunden). (Vitruv)*
 Nam sibi opima quaedam, ceteris vilia ponebat. *Denn sich setzte er immer etliche Leckerbissen vor, den übrigen nur billiges Zeug. (Plinius)*
- 4) Das **H i s t o r i s c h e P e r f e k t** ist die Erzählzeit des Lateinischen und dient der Schilderung punktueller, abgeschlossener Vorgänge und Handlungen:
 Veni, vidi, vici. *Ich kam, sah und siegte. (Cäsar bei Sueton)*
- 5) Das **P r ä s e n t i s c h e P e r f e k t** :
 novi (*ich habe kennen gelernt=*) *ich weiß*
 consuevi (*ich habe mich gewöhnt=*) *ich bin gewohnt*
 Gallia est omnis divisa in partes tres. *Gallien ist als Ganzes in drei Teile gegliedert. (Cäsar)*
- ☞ In der **österreichischen und süddeutschen Umgangssprache** ist zwar das Perfekt die Erzählzeit (*Da ham's g'strittn*), in der **Standardsprache** (Normsprache) jedoch das Präteritum (*Es wurde heftig debattiert*). Das Perfekt steht in der dt. Standardsprache,
- ◆ wenn die vergangene Handlung in die Gegenwart hinein weiterwirkt (*Ich habe nichts gelernt = Ich weiß nichts* oder *Der Nationalrat hat beschlossen ...*),
 - ◆ in Fragen wie *Warum bist du gestern nicht gekommen?*,
 - ◆ zum Ausdruck der Vorzeitigkeit in Gliedsätzen bei präsentischem Hauptsatz (*Weil er schön musiziert hat, wird er sehr gelobt*).
- Ein linearer bzw. punktueller Aspekt wird im Deutschen durch die Wahl der Zeiten (Tempora) jedoch **n i c h t** ausgedrückt!

6) **Parallelfutur**: In Gliedsätzen, die einem futurischen Hauptsatz untergeordnet sind und eine zukünftige Handlung oder einen zukünftigen Zustand ausdrücken, steht bei **Gleichzeitigkeit Futur** (im Dt. Präsens, weil im Dt. *ein* Signal für die Zukunft genügt), bei **Vorzeitigkeit Futur 2** (im Dt. Präsens oder Perfekt, also eine Zeit der vorhergehenden Zeitstufe, vgl. Zeitstufen § 96/1. Denn das Futur 2 drückt im Dt. nicht die Vorzeitigkeit zum Futur aus, sondern eine Vermutung über Vergangenes, wie z.B. *Er wird den Zug versäumt haben*):

● bei **Gleichzeitigkeit: Futur**

Gaudebo, si **venies**. *Ich werde mich freuen, wenn du kommst.*

Gratum mihi facies, si de Foro Romano **narrabis**. *Du wirst mir einen Gefallen tun, wenn du vom römischen Forum erzählst.*

Tibi habebō gratiam, dum **vivam**. *Ich werde dir danken, solange ich lebe.*

Quod (unguentum) tu cum **olfacies**, deos rogabis, ... *Wenn du dieses (Parfum) riechst, wirst du die Götter bitten, ... (Catull)*

● bei **Vorzeitigkeit: Futur 2**

Veniam, si me **invitaveris**. *Ich werde kommen, wenn du mich einlädst/eingeladen hast.*

Ut **sementem feceris**, ita metes. *Wie du gesät hast, so wirst du ernten. (Cicero)*

Vix feram sermones hominum, si id **feceris**. *Kaum werde ich das Gerede der Menschen ertragen, wenn du das tust. (Cicero)*

Cenabis bene ... apud me, si tecum **attuleris** bonam atque magnam cenam. *Du wirst gut bei mir speisen, wenn du ein gutes und reichliches Essen mitbringst. (Catull)*

7) Im Hauptsatz drückt das **Futur 2** aus, dass das Angekündigte ganz sicher eintritt, und nimmt damit (in lebendiger Rede) das Ergebnis der Handlung vorweg:

Ego certe meum ... officium praestitero. *Ich werde gewiss (und es ist schon so gut wie geschehen) ... meine Pflicht erfüllen. (Cäsar)*

Vos videritis, quid illi debeatur. *Ihr werdet (da bin ich mir sicher) darauf sehen, was jenem gebührt. (Livius)*

Dum loquimur, fugerit invida aetas. *Während wir plaudern, wird die neidische Zeit (mit Sicherheit) davoneilen / ist die neidische Zeit schon fort. (Horaz)*

8) **Umschreibendes Futur** (Periphrastisches Futur):

Erat ascensurus navem. *Er wollte gerade das Schiff besteigen/an Bord gehen. (Plinius)*

MODI VERBI

§ 97

Indikative und **Imperative** werden wie im Deutschen gebraucht; nur in manchen Fällen ist ein lat. Indikativ mit dt. Konjunktiv wiederzugeben, insbesondere bei

1) **Modalverben** (*müssen, sollen, können*) (im Dt. wird die Nichtwirklichkeit zweimal, also redundant, d.h. *reichlich*, im Lateinischen nur einmal, also ökonomisch, d.h. *sparsam*, nämlich nur mit dem Modalverb selbst ausgedrückt):

Debeo id facere. *Ich sollte/müsste dies tun.*

Debebam / debui / debueram id facere. *Ich hätte dies tun sollen/müssen.*

Possum respondere. *Ich könnte antworten.*

Poteram / potui / potueram respondere. *Ich hätte antworten können.*

Ad mortem te, Catilina, duci iussu consulis iam pridem oportebat! *Zur Hinrichtung hättest du, Catilina, auf Befehl des Konsuls schon längst geführt werden müssen! (Cicero)*

2) bei **paene**:

Paene oblitus sum. *Beinahe hätte ich vergessen.* (Die mit *beinahe* ausgedrückte Nicht-Wirklichkeit wird im Dt. doppelt - also auch mit der Verbalform - signalisiert.)

§ 98

Überblick zur Übersetzung der lateinischen Konjunktive

Der lateinische K o n j u n k t i v drückt aus:	
A) Gedachtes : Gewolltes, Befohlenes, Gewünschtes; Ungewisses, Mögliches, Nicht-Wirkliches <i>Wie im Dt.</i>	B) in bestimmten Gliedsätzen eine adverbiale Sinnbeziehung zum Hauptsatz (als, nachdem, weil, obwohl, sodass) Keine Entsprechung im Dt.
1) MUSS übersetzt werden in Haupt- und den meisten si-(Bedingungs-)Sätzen. 2) DARF , aber muss nicht übersetzt werden in Begehr-, Finalsätzen und indirekten Fragesätzen.	3) DARF NICHT übersetzt werden in CUM- und Konsekutivsätzen.

1) **Konjunktive**, die wiedergegeben werden **MÜSSEN**, weil das bloß Gedachte nur in der Verbalform zum Ausdruck kommt:

● **Konjunktive in Hauptsätzen:**

	Wunsch, Befehl in Wunschsätzen (!) Negation: ne (<i>es soll nicht sein</i>)	Möglichkeit, Nichtwirklichkeit in Aussagesätzen (.) Negation: non (<i>es ist nicht</i>)
coni. praes.	1) coni. optativus (Utinam) (ne) dicat! <i>Er möge (nicht) sagen!</i> 2) coni. iussivus (Ne) dicat. <i>Er soll (nicht) sagen!</i> 3) coni. hortativus (nur 1.P.) Laboremus! <i>Lasst uns arbeiten!</i> <i>Arbeiten wir!</i> Eamus! <i>Lasst uns gehen! Gehen wir!</i>	1) coni. potentialis (Non) dicat (=dixerit). <i>Er könnte, dürfte, wird wohl (nicht) sagen.</i> Si hoc facias, gaudeat. <i>Wenn du das tätest, würde er sich freuen</i> (als möglich gedacht), oder Ind. im Dt. 2) coni. dubitativus (in Fragen) Quid faciam? <i>Was soll ich tun?</i> Cogitat, quid faciat. <i>Er überlegt, was er tun soll.</i>
coni. perf.	coni. prohibitivus (nur 2.P.) Ne dixeris (dixeritis)! <i>Sage (Sagt) nicht!</i>	coni. potentialis = wie coni. praes. Dixerit. <i>Er könnte, dürfte sagen.</i>
coni. impf.	coni. optativus (<i>unerfüllbarer Wunsch</i>) (Utinam) (ne) diceret! <i>Würde er doch (nicht) sagen!</i>	coni. irrealis (Aussage von Nicht-Wirklichem in der Gegenwart) (Non) diceret. <i>Er würde (nicht) sagen.</i> (auch in si-Sätzen, s. § 113)
coni. plqupf.	coni. optativus (<i>unerfüllter Wunsch</i>) (Utinam) (ne) dixisset! <i>Hätte er doch (nicht) gesagt!</i>	coni. irrealis (Aussage von Nicht-Wirklichem in der Vergangenheit) (Non) dixisset. <i>Er hätte (nicht) gesagt.</i>

- Konjunktive in **Konditionalsätzen** (Bedingungssätzen), s. § 113
- Auch der Konjunktiv der **subjektiven Darstellung (coni. obliquus)** muss übersetzt werden: Eum damnaverunt, quod facinus fecisset. *Sie verurteilten ihn, weil er eine Untat begangen habe* (d.i. die Meinung derer, die verurteilten).

2) **Konjunktive**, die übersetzt werden **DÜRFEN**, aber nicht übersetzt werden müssen, weil im Dt. die Konjunktion (damit, dass, ob) zum Ausdruck des bloß Gedachten bzw. Gewünschten genügt:

- in **Begehrsätzen** (siehe auch § 116):
 Petunt, ut veniat (petiverunt, ut veniret). *Sie bitten (sie baten), dass er kommt/komme. [oder:] Sie bitten (sie baten) ihn, zu kommen.*
 Petunt, ne respondeat (petiverunt, ne responderet). *Sie bitten (sie baten), dass er nicht antwortet/antworte. [oder:] Sie bitten (sie baten) ihn, nicht zu antworten.*
- in **Finalsätzen** (siehe auch § 117):
 Currit, ut te servet (cucurrit, ut te servaret). *Er läuft (er lief), damit er dich rettet/rette/retten kann. [oder:] Er läuft (er lief), um dich zu retten.*
 Discit, ne moneatur (didicit, ne moneretur). *Er lernt (er lernte), damit er nicht ermahnt wird/werde/werden kann. [oder:] Er lernt (er lernte), um nicht ermahnt zu werden.*
 Legem brevem esse oportet, quo facilius ab omnibus teneatur. *Ein Gesetz soll kurz sein, damit es von allen umso leichter behalten wird/werde/werden kann.*
- in **indirekten Fragesätzen** (siehe auch § 118):
 Interrogant, num omnia audiat (interrogaverunt, num omnia audiret). *Sie fragen (sie fragten), ob er alles höre/hört. (gleichzeitig)*
 Interrogant, num omnia viderit (interrogaverunt, num omnia vidisset). *Sie fragen (sie fragten), ob er alles gesehen habe/hat. (vorzeitig)*
 Interrogant, num venturus sit (interrogaverunt, num venturus esset). *Sie fragen (sie fragten), ob er kommen werde/wird. (nachzeitig)*

⇒ Für diese Gliedsätze gilt wegen ihrer starken inhaltlichen Bindung an den Hauptsatz eine streng regulierte Zeitensetzung, die sog. **consecutio temporum (Zeitenfolge)**:

im HS	im GS, wenn		
	vorzeitig	gleichzeitig	nachzeitig
Präsens oder Futur	coni. perf.	coni. praes.	-urus sim
Vergangenheitszeit (Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt)	coni. plqpf.	coni. impf.	-urus essem
Bildung (mit)	Perfektstamm	Präsensstamm	umschrieben
<i>im Deutschen</i>	<i>Perfekt</i>	<i>Präsens</i>	<i>Futur</i>

⇒ Sätze mit diesen Konjunktiven haben auch ein **indirektes Reflexiv**, d.h. sui, sibi, se und suos können sich auch auf das Subjekt des Hauptsatzes beziehen (§ 24/3 und § 25/2):
 Interrogavit, num se audivissem. *Er fragte, ob ich ihn gehört habe.*

3) **Konjunktive**, die **NICHT** wiedergegeben werden **DÜRFEN**: Die „Zeit“ muss hier genau wiedergegeben werden!

- in **CUM-Sätzen** (siehe auch §§ 110, 111, 112):
cum legissent als/nachdem, weil, obwohl sie gelesen hatten
cum legerent als, weil, obwohl sie lasen
cum legant weil, obwohl sie lesen
- in **Konsekutivsätzen** (siehe auch § 115):
Tanta voce clamat, ut audiatur. Er schreit mit so lauter Stimme, dass er gehört wird.
Tanta voce clamavit, ut audiretur. Er schrie mit so lauter Stimme, dass er gehört wurde.
Tam celeriter currit (cucurrit), ut non capiatur (caperetur/captus sit). Er läuft (er lief) so schnell, dass er nicht gefangen wird (wurde).
- bei Tacitus und Plinius auch in ursprünglich indikativischen Gliedsätzen:
Germanicum adsciri per adoptionem a Tiberio iussit, quamquam esset in domo Tiberii filius iuvenis. Er ließ Germanicus von Tiberius adoptieren, obwohl im Haus des Tiberius ein junger Sohn war. (Tacitus)

Anmerkung zur Entstehung der Konjunktivbedeutungen:

Der lateinische Konjunktiv ist vorerst die Verschmelzung zweier älterer vorlateinischer (d.h. indogermanischer) Modi, nämlich des Konjunktivs und des Optativs. Daher hat er einerseits voluntativen Sinn, d.h. er drückt ein Wollen aus, also etwas, was in der eigenen Macht steht: *Eamus! Gehen wir!* Andererseits hat er optativen Sinn, d.h. er drückt ein Bitten oder Wünschen aus, etwas also, was nicht in der eigenen Macht steht, sondern was man nur wünschen oder hoffen kann: *Di bene vertant! Die Götter mögen es gut fügen!*

Im Laufe der Sprachentwicklung wurde der Konjunktiv dann zusätzlich zum Modus des Gliedsatzes, um die innere Abhängigkeit und Verbindung (*coniungere = verbinden*) zum Hauptsatz auszudrücken.

I N F I N I T I V

§ 99

1) Der **Infinitiv als Objekt und Subjekt**:

Vobiscum ambulare cupimus. Wir möchten mit euch spazieren gehen.

Errare humanum est. Irren ist menschlich. (Sprichwort)

Principibus placuisse viris non ultima laus est. Den führenden Männern gefallen zu haben ist nicht das geringste Lob. (Horaz)

2) Der **Infinitiv als Prädikat (Historischer Infinitiv)**: er drückt die Wiederholung oder Intensität einer Handlung aus:

*Interim cotidie Caesar Haeduos frumentum **flagitare**. Diem ex die **ducere** Haedui. *Cäsar forderte inzwischen täglich von den Häduern Getreide. Tag für Tag hielten ihn die Häduer hin. (Cäsar)**

*Tum Tarquinius **fateri** amorem, **orare**, **miscere** precibus minas. Dann gestand Tarquinius seine Liebe, bat, mischte zu den Bitten Drohungen. (Livius)*

At Romani domi militiaeque intenti **festinare**, **parare**, alius alium **hortari**, hostibus obviam **ire**, libertatem, patriam parentesque armis **tegere**. *Aber die Römer, kampfbereit im Frieden und im Krieg, handelten rasch, trafen Vorbereitungen, jeder munterte den anderen auf, sie traten den Feinden entgegen und schützten Freiheit, Vaterland und Eltern mit ihren Waffen. (Sallust)*

Pauci bona libertatis **disserere**, plures bellum **pavescere**, alii **cupere**. *Nur wenige erörterten die Vorteile der Freiheit, eine größere Zahl fürchtete einen Krieg, andere wünschten ihn. (Tacitus)*

Ire modo ocius, interdum **consistere**, in aurem **dicere** nescio quid puero. *Ich ging bald schneller voran, blieb bisweilen stehen, sagte meinem Sklaven irgendetwas ins Ohr. (Horaz)*

3) Der Infinitiv im AcI (Accusativus cum Infinitivo):

Video eum venire. Vidi eum venire.	<i>Ich sehe ihn kommen. Ich sah ihn kommen.</i>	<i>I see him come. I saw him come.</i>
Audimus eos canere. Audivimus eos canere.	<i>Wir hören sie singen. Wir hörten sie singen.</i>	<i>We hear them sing. We heard them sing.</i>
Scio (Scii) eum venire.	<i>Ich weiß (wusste), dass er kommt.</i>	
Putamus (Putavimus) eos canere.	<i>Wir glauben (glaubten), dass sie singen.</i>	
Scimus eum bonum virum esse.	<i>Wir wissen, dass er ein guter Mann ist.</i>	<i>We know him to be a good man.</i>
Puto eum illic esse.	<i>Ich glaube, dass er dort ist.</i>	<i>I believe him to be there.</i>
Cupit unumquemque beatum esse.	<i>Er wünscht, dass jeder glücklich ist.</i>	<i>He likes everyone to be happy.</i>

Während der **AcI** im Deutschen auf die Verba der Wahrnehmung beschränkt ist, ist er im Lateinischen wesentlich häufiger, und zwar bei Verben

- des Wahrnehmens, Glaubens, Wissens: *videre sehen, audire hören, scire wissen, putare glauben, credere glauben, sperare hoffen* etc.
- des Sagens und Mitteilens: *dicere sagen, sperare sprechen, negare leugnen, sagen, dass nicht, respondere antworten, narrare erzählen, nuntiare melden, berichten, scribere schreiben* etc.
- und einigen Verben des Wünschens: *velle wollen, nolle nicht wollen, malle lieber wollen, cupere wollen, wünschen*

Sechs Infinitivformen sind möglich:

Puto (Putavi) puellam vocare. puellam vocari. puellam vocavisse. puellam vocatam (esse). puellam vocaturam (esse). fore, ut puella vocetur (vocaretur) = = puellam vocatum iri.	<i>Ich glaube (glaubte), das Mädchen rufe/ruft. das Mädchen werde/wird gerufen. das Mädchen habe/hat gerufen. das Mädchen sei/ist gerufen worden. das Mädchen werde/wird rufen. das Mädchen werde/wird gerufen werden.</i>
--	--

Weitere Beispiele:

Ego ancillae tuae credidi te domi non esse. *Ich habe deiner Sklavin geglaubt, dass du nicht zu Hause bist. (Cicero)*

Alii esse se Christianos dixerunt. *Andere sagten, dass sie Christen sind. (Plinius)*

Troiani arbitrati sunt hostes abisse. *Die Trojaner glaubten, dass die Feinde weggefahren sind. (Hygin)*

Numquam se cena(vi)sse domi iurat. *Er schwört, dass er nie zu Hause gespeist hat. (Martial)*

Neque homines inimico animo temperaturos ab iniuria et maleficio existimabat. *Und er glaubte, dass sich Menschen mit feindlicher Gesinnung nicht von Unrecht und Feindseligkeit zurückhalten werden. (Cäsar)*

4) Besonderheiten des AcI:

a) Scheinbar **indirektes Reflexiv**, siehe auch § 24/3:

Die Reflexivpronomina (§ 24) weisen entweder ① auf den *Subjektsakkusativ des AcI* oder ② auf das *Subjekt des Satzes*:

① Markus sagt, dass Paul **sich** gelobt habe.

Marcus dicit Paulum **se** laudavisse.

② Markus sagt, dass Paul **ihn** gelobt habe.

b) **Futurischer AcI** bei Verben des Hoffens (sperare), Versprechens (promittere, polliceri), Schwörens (iurare), im Dt. genügt (meist) Präsens:

Spero vos venturos esse. *(Ich hoffe, dass ihr kommen werdet=) Ich hoffe, dass ihr kommt.*

c) **AcI mit Gerundivum** (s. § 103/3):

Hunc librum tibi legendum (esse) puto. *Ich glaube, dass du dieses Buch lesen musst.*

d) **AcI im Relativsatz:**

Vir, quem non errare puto, hoc dixit. *Ein Mann, der, wie ich glaube, nicht irrt, sagte dies. [oder:] Ein Mann, der, so glaube ich, nicht irrt, sagte dies. [oder:] Ein Mann, - er irrt, glaube ich, nicht - sagte dies.*

e) **AcI in der Frage:**

Quem nostrum ignorare arbitraris? *Wer von uns, glaubst du, weiß es nicht? (Cicero)*

f) **AcI des (unwilligen) Ausrufs** (siehe § 82):

mene incepto desistere victam? *Ich soll besiegt von meinem Beginnen ablassen? (Vergil)*

5) Der **Infinitiv im NcI (Nominativus cum Infinitivo)** mit passiven Prädikaten:

Multi beati esse videntur (visi sunt). *Viele scheinen (schienen) glücklich zu sein.*

Milites parati esse iubentur (iussi sunt). *Den Soldaten wird (wurde) befohlen, bereit zu sein.*

Romulus fratrem necavisse dicitur = fertur = traditur. *Man sagt, Romulus habe seinen Bruder getötet. [oder:] Romulus soll seinen Bruder getötet haben. [oder:] Romulus habe, so sagt man, seinen Bruder getötet.*

Croesus beatus esse existimabatur. *Man glaubte, Krösus sei glücklich. [oder:] Krösus wurde für glücklich gehalten. Croesus was believed to be fortunate.*

Cóniugis éxemplúm díceris ésse bonae. *Du bist, so heißt es, ein Musterbeispiel für eine gute Gemahlin. (Ovid)*

Magnum ibi numerum versuum ediscere dicuntur. *Dort lernen sie - so sagt man - eine große Zahl von Versen auswendig. (Cäsar)*

Galli id mihi duabus de causis instituisse videntur. *Das scheinen mir die Gallier aus zwei Gründen eingerichtet zu haben. (Cäsar)*

Eadem figura occurrisse narratur. *Dieselbe Gestalt, so erzählt man, sei (ihm) begegnet. (Plinius)*

Niobe lapidea facta esse dicitur. *Niobe soll zu Stein geworden sein. (Hygin)*

PARTIZIP

§ 100

Das lateinische Partizip bezeichnet einen Zustand oder eine Handlung (das Adjektiv hingegen eine bleibende Eigenschaft). Das Lateinische hat **drei** Partizipia:

1) Das **Präsenspartizip** bezeichnet Handlungen oder Zustände, die aktiv, unvollendet (noch in der Entwicklung begriffen) sind und **gleichzeitig**, d.h. zur gleichen Zeit wie das Prädikat stattfinden:

scribens (*schreibend=*) einer, der schreibt (*schrieb*),
hortans (*ermunternd=*) einer, der ermuntert(*e*)

2) Das **Perfektpartizip** steht für eine vollendete und abgeschlossene, daher **vorzeitige** Handlung:

captus (*gefangen=*) einer, der gefangen worden ist (*war*)
hortatus (*ermuntert habend=*) einer, der ermuntert hat (*hatte*)

Das Perfektpartizip von Deponentien und Semideponentien bezeichnet oft einen bereits eingetretenen Zustand und ist dann **gleichzeitig**:

arbitratus = ratus (*glaubend=*) einer, der glaubt(*e*)
gavisus (*sich freuend=*) einer, der sich freut(*e*)

3) Das **Futurpartizip** dient zur Bezeichnung einer zukünftigen, bevorstehenden oder beabsichtigten Handlung und ist daher **nachzeitig**:

scripturus (*schreiben werdend/wollend=*) einer, der schreiben wird/will (*wollte*)

§ 101

Verwendungen im Satz:

1) Als PARTICIPIUM CONIUNCTUM (prädikativ):

■ **Partizip Präsens** (gleichzeitig):

Fumum **fugiens** in ignem incidi. (*Den Rauch fliehend ..=*) Als ich vor dem Rauch floh, fiel ich ins Feuer. [oder:] Ich floh vor dem Rauch und fiel dabei ins Feuer. [oder:] Auf der Flucht vor dem Rauch fiel ich ins Feuer. (Sprichwort, vgl. vom Regen in die Traufe kommen)

Ariadnam in insula **dormientem** reliquit. Er (Theseus) verließ Ariadne, während sie auf der Insel schlief. (Hyginus)

Sero **venientibus** ossa (sunt). Denen, die zu spät kommen, bleiben die Knochen. (Sprichwort)

Illi inter se **pugnantes** alius alium interfecerunt. (Jene gegeneinander kämpfend=) Als jene gegeneinander kämpften, tötete einer den anderen. (Hyginus)

Vulpes ... uvam appetebat summis **saliens** viribus. Der Fuchs suchte die Traube zu erreichen, indem er mit aller Kraft hochsprang. (Phädrus)

Canis per flumen carnem cum ferret **natans**, ... Als der Hund durch den Fluss schwamm und ein Stück Fleisch trug, ... (Phädrus)

Multi **te non sentientem** custodiunt. Viele bewachen dich, (der du es nicht bemerkst=) ohne dass du es merkst. (Cicero)

Ipsum auxilio **subeuntem** ac tela **ferentem** corripuit. Ihn selbst packen sie, als er zu Hilfe kommt und Waffen herbeibringt. (Vergil)

Quidquid id est, timeo **Danaós** et (=etiam) dóna **feréntes**. Was auch immer es ist, ich fürchte die Danaer, auch wenn sie Geschenke bringen. (Vergil)

■ **Partizip Perfekt** (vorzeitig):

Alii ab indice **nominati** dixerunt ... *Andere, die vom Denunziant genannt worden waren, sagten ... (Plinius)*

Ibi in turba **ictus Remus** cecidit. *Dort wurde Remus im Getümmel getroffen und fiel. (Livius)*

Cum de fenestra corvus **raptum caseum** comesse vellet, ... *Als der Rabe den Käse, den er vom Fenster geraubt hatte, verzehren wollte, ... (Phädrus)*

■ Partizip Perfekt eines **Deponens**:

Nec **moratus** tollit lumen et sequitur. *(Und nicht zögernd=) Ohne zu zögern nahm er die Lampe und folgte. (Plinius)*

Haec **precatus** (Romulus) inquit ... *(Dies gebetet habend=) Nach diesem Gebet sprach er (Romulus) ... (Livius)*

Experto credite! *Glaubt einem, der es erlebt hat! (Vergil)*

■ **Partizip Futur** (nachzeitig, meist aber final):

Tillius quasi aliquid **rogaturus** propius accessit. *Tillius trat, als ob er etwas fragen wollte, näher hinzu. (Sueton)*

Nec **mihi** mors gravis est **posituro** morte dolores. *Und der Tod ist für mich nicht schwer, da ich im Tod die Schmerzen ablegen werde. (Ovid)*

Ave, imperator, **morituri** te salutant! *(Die Gladiatoren begrüßen den Kaiser Claudius:) Sei begrüßt, Kaiser, (sie, die sterben werden=) die Todgeweihten grüßen dich! (Sueton)*

Multa quidem scripsi, sed, quae vitiosa putavi, **emendaturis ignibus** ipse dedi. *Vielerlei habe ich geschrieben, aber was ich für fehlerhaft hielt, habe ich dem Feuer (damit es korrigiere=) zur Korrektur gegeben. (Ovid)*

2) Im ABLATIVUS ABSOLUTUS (abl. abs.):

Vorbemerkung: Der Abl. abs. hat logischen Satzwert, wobei das Substantiv das logische Subjekt, das Partizip das logische Prädikat ist.

Im Deutschen sind solche vom übrigen Satz losgelöste (absolute) Partizip-Konstruktionen sehr selten:

Dies getan, fühle ich eine Ruhe ... (E.T.A. Hoffmann, Fräulein von Scuderi, 1819)

Dein Einverständnis vorausgesetzt, werden wir kommen.

Die Miete beträgt 500,-- Euro, Kosten für Strom und Gas ausgenommen.

Eine ähnlich absolute Konstruktion gibt es im Englischen mit dem gerund:

My dress being very old, I decided to buy a new one.

■ mit **Partizip Präsens** (gleichzeitig):

Tempestate **patiente** in hortum ibimus. = *Weather permitting, we will go into the garden. (Wetter zulassend, wir werden in den Garten gehen=) Wenn es das Wetter zulässt, werden wir in den Garten gehen.*

Num dubitas id **me imperante** facere? *(Zögerst du etwa, das, ich befehle es, zu tun=) Zögerst du etwa, das auf meinen Befehl hin zu tun? (Cicero)*

me absente *(ich abwesend=) in meiner Abwesenheit*

Iterum revertar ad vos **Deo volente**. *(Ich werde wiederum zu euch kommen, Gott will es=) Ich werde wiederum zu euch kommen, wenn Gott es will. (Vulgata)*

love enim **tonante** cum populo agi non esse fas quis ignorat? *Denn dass, (Jupiter donnert=) wenn Jupiter donnert, es nicht erlaubt ist, vor dem Volk Anträge zu stellen, wer weiß das nicht? (Cicero)*

Lénior ét meliór fis **áccedénte senécta**? *Wirst du milder und gütiger, (Alter nähert sich=) während sich das Alter nähert? (Horaz)*

Tacito passu **labentibus annis** liberior toga sumpta est. *(Jahre gleiten mit schweigendem Schritt dahin, die freiere Toga=Männertoga wurde angelegt=) Während die Jahre mit schweigendem Schritt dahinglitten, wurde die Männertoga angelegt. (Ovid)*

senectus strepitum **passu non faciente** venit, ... (das Alter, sein Schritt macht kein Geräusch, kommt=) das Alter kommt, ohne beim Schreiten ein Geräusch zu machen, ... (Ovid)

■ mit **Partizip Perfekt** (vorzeitig):

His rebus perfectis domum redierunt. = *This done, they went home.* (Das getan, sie gingen nach Hause=) Nachdem sie das getan hatten, gingen sie nach Hause.

Pecunia exhausta redire constituit. = *The money all gone, he decided to return.* (Geld verbraucht, er beschloss zurückzukehren=) Nachdem/Weil er das Geld verbraucht hatte, beschloss er zurückzukehren.

Pulso fratre Amulius regnat. (Bruder vertrieben, Amulius war König=) Nach der Vertreibung seines Bruders war Amulius König. (Livius)

Constat **Troia capta** in Troianos saevitum esse. (Es steht fest, dass, Troja eingenommen, gegen die Trojaner gewütet wurde=) Es steht fest, dass nach der Einnahme Trojas gegen die Trojaner gewütet wurde. (Livius)

Dato signo iuventus Romana discurrit. (Ein Zeichen gegeben, die römische Jugend eilte auseinander=) Auf ein Zeichen hin eilte die römische Jugend auseinander. (Livius)

Infecta re redierat. (Sache ungetan, er war heimgekehrt.=) Unverrichteter Dinge war er heimgekehrt. (Cäsar)

Triduo intermisso eos sequi coepit. (Drei Tage dazwischengelassen, er begann ihnen zu folgen=) Nach drei Tagen begann er ihnen zu folgen. (Cäsar)

At Thetis **audita nati prece** deserit undas ... (Thetis, des Sohnes Bitte gehört, ...=) Nachdem jedoch Thetis die Bitte ihres Sohnes gehört hatte, verließ sie das Wasser ... (Ilias Latina)

lam mihi canities **pulsis melioribus annis** venerat. (Schon war mir graues Haar, die besseren Jahre geschwunden, gekommen=) Schon waren, nachdem die besseren Jahre geschwunden waren, meine Haare grau geworden. (Ovid)

Mutato nomine de te fabula narratur. (Der Name geändert=) Man ändert (nur) den Namen und erzählt dann die Geschichte von dir. (Horaz)

Arreptaque manu (dixit): '.....' (Und die Hand gepackt=) Und er packte meine Hand (und sagte): „.....“ (Horaz)

Alexandro Babylone mortuo (Alexander in Babylon gestorben=) Nach dem Tod Alexanders in Babylon (Nepos)

■ **Ohne** Subjektsablativ:

Haec atque talia **agitantibus** gravescere validudo Augusti. (Dies und Derartiges erwägend=) Während man dies und Derartiges erwog, verschlechterte sich der Gesundheitszustand von Augustus. (Tacitus)

Ipsse audito venisse nuntium Agermum scaenam ultro parat. (Er selbst, gehört, dass der Bote Agermus gekommen sei, inszenierte seinerseits ein Schauspiel=) Er selbst (Nero) inszenierte, nachdem er gehört hatte, dass der Bote Agermus gekommen sei, seinerseits ein Schauspiel. (Tacitus)

■ Relativsatz anstelle eines Subjektsablativs:

... **provisis**, quae tempus monebat ... (vorbereitet, was die Lage gebot=) das, was die Lage gebot, war vorbereitet worden und ... (Tacitus)

■ mit einem **Adjektiv** anstelle eines Partizips:

Matre aegra domi manebo. = *Mother being ill, I'll stay at home.* (Mutter krank, ich werde zu Hause bleiben=) Weil die Mutter krank ist, werde ich zu Hause bleiben.

Romani **Hannibale vivo** numquam se sine insidiis futuros existimaverunt. (Die Römer glaubten, dass, Hannibal am Leben, sie niemals ohne seine Anschläge sein werden=) Die Römer glaubten, dass sie zu Lebzeiten Hannibals niemals frei von seinen Anschlägen sein werden. (Nepos)

Pellibus utuntur **magna corporis parte nuda**. (Sie verwenden Felle, ein großer Teil des

Körpers bleibt nackt. (=) *Sie verwenden Felle, wobei ein großer Teil des Körpers nackt bleibt.* (Cäsar)

invalido legum **auxilio** (*Hilfe der Gesetze schwach*=) *da die Hilfe der Gesetze schwach war* (Tacitus)

te invito (*du unwillig*=) *gegen deinen Willen*, **vobis invitis** (*ihr unwillig*=) *gegen euren Willen*, **dis invitis** (*Götter unwillig*=) *gegen den Willen der Götter*

■ mit einem **Substantiv** anstelle eines Partizips:

rege Numa (*Numa König*=) *unter König Numa* (Ovid)

Natus est Augustus **M. Tullio Cicerone C. Antonio consulibus**. (*Geboren wurde Augustus, M. Tullius Cicero und C. Antonius Konsuln*=) *Geboren wurde Augustus unter den Konsuln Markus Tullius Cicero und Caius Antonius.* (Sueton)

Me duce *carpe viam!* (*Ich der Führer, pflücke den Weg*=) *Unter meiner Führung lege den Weg zurück!* (Ovid)

§ 102

Überblick zur Übersetzung von Participium coniunctum und Ablativus absolutus:

Zuerst **sollte** ein *Brückensatz*, d.i. ein Satz im Telegrammstil, gebildet werden, dann erst wird dieser umgeformt:

- durch Unterordnung (zu einem Gliedsatz, nämlich einem Relativ- oder Umstandssatz)
- durch Beiordnung (zu einem Hauptsatz bzw. gleichrangigen Gliedsatz)
- zu einer nominalen Wendung (passende Präposition + Substantiv)

	unterordnend	beiordnend	Präposition
temporal gleichzeitig	während, wenn	und dabei	bei, während
temporal vorzeitig	als, nachdem	und (dann)	nach
kausal	da, weil	(und) daher	wegen
konzessiv	obwohl	(und) dennoch	trotz
modal	indem	und dadurch	durch
adversativ	während	aber, doch	während

GERUNDIV

§ 103

Das **Gerundiv** ist ein passives Verbaladjektiv (*laudandus* 3 dekliniert wie *bonus* 3) und entspricht einem **passiven Futur- oder Präsenspartizip**. Im Gegensatz zum P.P.P., das eine abgeschlossene Handlung bezeichnet, beschreibt es eine Handlung, deren Ausführung noch bevorsteht. Eine derartige Verbform gibt es im Deutschen nicht (behelfsmäßige Wiedergabe: *laudandus ein zu Lobender*). Beachte die Übersicht Gerundiv/Gerundium, § 105.

☞ *laus libertatis defensae* *der Ruhm für die Verteidigung der Freiheit* (die Handlung, d.i. die Verteidigung, ist bereits durchgeführt und abgeschlossen, daher Perfektpartizip)

☞ *consilium libertatis defendendae* *der Plan für die Verteidigung der Freiheit* (die Handlung, d.i. die Verteidigung ist (noch) nicht durchgeführt oder abgeschlossen, sondern vorerst nur gewollt, daher Gerundiv)

1) Das Gerundiv als Prädikativum beim Nomen

- im **Genetiv** bei Substantiven:

facultas per provinciam **itineris faciendi** die Möglichkeit, durch die Provinz zu marschieren (Cäsar)

studio **videndae novae urbis** aus Neugier, die neue Stadt zu sehen (Livius)

Romulum Remumque cupido cepit **urbis condendae**. Romulus und Remus erfasste das Verlangen, eine Stadt zu gründen. (Livius)

- im Genetiv bei Adjektiven:

belli gerendi cupidus begierig, Krieg zu führen

- im Genetiv mit nachgestelltem causa:

iuventutis exercendae causa um die Jugend zu trainieren (Cäsar)

pontis tuendi causa um die Brücke zu schützen (Cäsar)

auxilii petendi causa um um Hilfe zu bitten (Cäsar)

Sui conservandi causa profugerunt. Um sich zu retten, flüchteten sie. (Cicero)

Alliciendae multitudinis causa locum asylum aperit. Um eine Menge anzulocken, eröffnete er einen Platz als Asyl. (Livius)

- im **Dativ** (meist final, besonders häufig bei Tacitus):

Aeneas locum **urbi condendae** quaerit. Aeneas sucht einen Ort für die Gründung einer Stadt. [oder:] Aeneas sucht einen Ort, um eine Stadt zu gründen. (Livius)

Legibus condendis opera dabatur. Man gab sich Mühe für die Abfassung der Gesetze. (Livius)

temporibus Augusti dicendis um die Zeiten des Augustus zu beschreiben (Tacitus)

abolendae magis infamiae mehr um den schlechten Ruf zu beseitigen (Tacitus)

gignendis aquis für die Gewinnung von Wasser (Tacitus)

Ruderi accipiendae Ostienses paludes destinabat. Für die Aufnahme des Schutts bestimmte er die Sümpfe bei Ostia. (Tacitus)

- im **Akkusativ** (meist mit Präpositionen, besonders **ad**):

ad minuendum dolorem um Schmerz zu verringern (Cicero)

ad eas res conficiendas um (diese Dinge=) dies auszuführen (Cäsar)

Parati **ad omnia pericula subeunda** sunt. Sie sind bereit, alle Gefahren auf sich zu nehmen. (Cäsar)

Nec umquam ibi desunt linguae promptae **ad plebem concitandam**. Und niemals fehlen dort (in Athen) Zungen, die bereit sind, das Volk aufzuwiegeln. (Livius)

Iuventus Romana **ad rapiendas virgines** discurrit. Die römische Jugend eilte auseinander, um Mädchen zu rauben. (Livius)

Ad foedus faciendum duces prodeunt. Die Führer treten vor, um einen Vertrag zu schließen. (Livius)

- im **Ablativ** ohne Präposition:

dividendis copiis durch die Teilung der Truppen

Magis **dandis** quam **accipiendis beneficiis** amicitias parabant. Sie erwarben sich Freundschaften mehr durch das Gewähren von Wohltaten als durch deren Empfang. (Sallust)

- im **Ablativ** mit Präposition: meist **in** (bei)

in iure dicundo (=dicendo) bei der Rechtsprechung (Cicero)

omnibus in rebus disserendis (bei der Erörterung aller Dinge=) bei jeder Erörterung (Cicero)

in gubernanda re publica bei der Lenkung des Staates (Cicero)

De reconciliandis ... inimicis consultant. Sie beraten über die Versöhnung der Feinde. (Tacitus)

2) **Das Gerundiv als Prädikativum** bei Verben wie dare, tradere, praebere, curare:

Versus ediscendi dantur. *Die Verse werden zum Auswendiglernen gegeben.*

Pueri Larentiae uxori educandi dati sunt. *Die Knaben wurden der Gattin Larentia zur Erziehung gegeben. (Livius)*

eum sepeliendum patri dare *ihn (Hektor) dem Vater zur Bestattung geben (Hygin)*

Naves faciendas curaverat. *(Er hatte dafür gesorgt, dass Schiffe gebaut werden=) Er hatte Schiffe bauen lassen. (Cäsar)*

Naves eorum atque onera diligenter adservanda curabat. *Ihre Schiffe und ihre Fracht ließ er (Verres) sorgfältig verwahren. (Cicero)*

Cesserunt nitidis **habitandae** piscibus **undae**. *Die Wellen gaben den glänzenden Fischen Raum zum Wohnen. (Ovid)*

3) **Das Gerundiv als Prädikatsnomen** mit einer Form von **esse**:

Aus der futurischen Bedeutung hat sich in Verbindung mit **esse** die Bedeutung der Notwendigkeit, d.h. des Müssens oder Sollens bzw. Nicht-Dürfens entwickelt:

☞ **Vestis confecta est**. *Das Gewand ist angefertigt. (abgeschlossen, perfektiv)*

☞ **Vestis conficienda est**. *(Das Gewand ist noch anzufertigen=) Das Gewand muss angefertigt werden. (nicht abgeschlossen, infekktiv)*

Laborandum est. *(Es muss gearbeitet werden=) Man muss arbeiten.*

Pacta sunt servanda. *Verträge müssen eingehalten werden. (mittelalterlicher Rechtsgrundsatz)*

Nihil sine ratione faciendum est. *Nichts darf man ohne Vernunft tun. (Seneca)*

Sors est sua cuique ferenda (est). *(Von jedem muss sein eigenes Schicksal ertragen werden=) Jeder muss sein eigenes Schicksal ertragen. (Manilius)*

De gustibus non est disputandum. *Über Geschmäcker soll man nicht diskutieren. (Sprichwort unbekannter Herkunft)*

Quod erat demonstrandum. *Was zu beweisen war. (Nach Euklid)*

Ut desint virés, tamen ést laudánda volúntas. *Mögen auch die Kräfte fehlen, den Willen muss man dennoch loben. (Ovid)*

■ Häufig im Acl:

Ceterum censeo Carthaginem esse delendam. *Außerdem meine ich, Karthago müsse zerstört werden. (dictum Catonis)*

Eos dimittendos esse putavi. *Ich glaubte, diese entlassen zu müssen. (Plinius)*

Ne id quidem praetereundum (esse) (mihi) videtur. *Auch das, scheint mir/kommt mir vor, dürfe nicht übergangen werden. (Plinius)*

Ducendum ad sedes simulacrum divae conclamant. *Dass man das Bild (das trojanische Pferd) zum Wohnsitz der Göttin führen müsse, riefen sie gemeinsam. (Vergil)*

4) wie ein **Adjektiv**:

Ariovistus ferendus non visus est. *Ariovist schien nicht erträglich zu sein. (Cäsar)*

otium divitiaeque, **optanda** alias *Muße und Reichtum, sonst wünschenswerte Dinge (Sallust)*

Imperium ex iustissimo atque optimo crudele **intolerandumque** factum est. *Aus der gerechtesten und besten Herrschaft wurde eine grausame und unerträgliche. (Sallust)*

lis deorum munere datum est aut facere **scribenda** aut scribere **legenda**. *Diesen ist es durch ein Geschenk der Götter gegeben, entweder Beschreibenswertes zu tun oder Lesenswertes zu schreiben. (Plinius)*

Infandum, regina, iubes renovare dolorem! *Unsagbaren Schmerz befiehst du, Königin, (zu erneuern=) ins Gedächtnis zurückzurufen! (Vergil)*

Ille clamores simul **horrendos** ad sidera tollit. *Jener (Laokoon) erhebt zugleich ein schaudervolles Geschrei zu den Sternen. (Vergil)*

GERUNDIUM

§ 104

Das **Gerundium** hat sich aus dem Gerundivum entwickelt und kann als deklinierter aktiver Präsens-Infinitiv verstanden werden. Es drückt die Handlung an sich aus, ist dem Genus nach weder aktiv noch passiv, sondern indifferent (vgl. im Dt. Substantiva auf -ung wie Bewegung) und kann ein Objekt und ein Adverb bei sich haben. Vgl. Übersicht Gerundiv/Gerundium § 105.

- im **Genetiv** bei Substantiven:
 - ratio **disputandi** *die Methode, zu diskutieren (Cicero)*
 - praecepta **volandi** *Vorschriften fürs Fliegen (Ovid)*
 - modus **vivendi** *eine Art (miteinander) zu leben*
 - Initium **narrandi** faciam. *(Ich will den Beginn der Erzählung machen=) Ich will mit der Erzählung beginnen. (Sallust)*
 - Amor est mihi causa **sequendi**. *Liebe ist für mich der Grund zu folgen. (Ovid)*
 - studium **magna noscendi** *die Neigung, Großartiges kennen zu lernen (Plinius)*
- im Genetiv bei Adjektiven:
 - pugnandi** cupidus *begierig zu kämpfen / kampfeslustig*
 - bellandi** cupidus *begierig, Krieg zu führen / kriegslüstern (Cäsar)*
 - ambiguus **imperandi** *unentschlossen, seine Macht auszuüben (Tacitus)*
- im Genetiv mit nachgestelltem **causā**:
 - Visendi** causa veniunt. *Sie kommen, um zu besichtigen. (Cicero)*
 - Illo **discendi** causa proficiscuntur. *Sie brechen dorthin auf, um zu lernen. (Cäsar)*
- im **Dativ** (meist final):
 - equites **tegendo** *um Reiter zu verbergen (Livius)*
- im **Akkusativ**, immer mit einer Präposition wie **ad**:
 - tempus, quod mihi **ad dicendum** datur, ... *die Zeit, die mir zum Reden gewährt wird, ... (Cicero)*
 - nihil **ad bene vivendum** *nichts für ein sittlich gutes Leben (Cicero)*
- im **Ablativ** ohne Präposition, häufig als modaler Ablativ anstelle eines Part. Präs.:
 - Docendo** discimus. *Durch Lehren lernen wir (es). (nach Seneca)*
 - ridendo** dicere verum *lächelnd die Wahrheit sagen (nach Horaz)*
 - Venando** peragraverunt saltus. *Sie durchstreiften jagend die Waldschluchten. (Livius)*
 - ... viresque adquiret **eundo**. ... *und sie (Fama) sammelt Kräfte beim Gehen. (Vergil)*
 - Populus Romanus urbes ... **pugnando** cepit. *Das römische Volk nahm Städte ... im Kampf ein. (Sallust)*
 - Nihil agendo** homines male agere discunt. *Durch Nichtstun lernen die Menschen, böse zu handeln. (Cato bei Columella)*
 - Multa ignoscendo** fit potens potentiōr. *Ein Mächtiger wird dadurch, dass er viel verzeiht, mächtiger. (Syrus)*
 - Unam tollendo legem** ceteras infirmatis. *Durch das Aufheben eines Gesetzes schwächt ihr die übrigen. / Indem ihr ein Gesetz aufhebt, schwächt ihr die übrigen. (Livius)*
 - ... paupertatemque **fatendo** effecere levem nec iniqua mente **ferendo**. *Sie machten ihre Armut leicht, indem sie sie einbekannten und nicht mit unwilligem Sinn ertrugen. (Ovid)*
 - Quis **talia fando** Myrmidonum ... temperet a lacrimis? *Wer von den Myrmidonen könnte, wenn er solches erzählt, seine Tränen zurückhalten? (Vergil)*

..., ne Tiberius vim principatus resolveret **cuncta ad senatum vocando**. ..., *dass Tiberius nicht die Macht des Prinzipats untergrabe, indem er alles vor den Senat bringe.* (Tacitus)

- im **Ablativ** mit Präposition, meist **in** (*bei*):

in puniendo *beim Strafen / bei der Bestrafung* (Cicero)

Praesidio litterarum diligentiam **in perdiscendo** remittunt. *Im Vertrauen auf die Schrift vermindern sie beim Auswendiglernen die Sorgfalt.* (Cäsar)

§ 105

Übersicht: Gerundiv / Gerundium

Gerundiv	Gerundium
facultas librorum legendorum <i>die Möglichkeit, Bücher zu lesen</i>	= facultas libros legendi <i>die Möglichkeit, Bücher zu lesen</i>
belli gerendi cupidus <i>begierig, Krieg zu führen</i>	pugnandi cupidus <i>begierig, zu kämpfen / kampfeslustig</i>
linguae discendae causa ad linguam discendam <i>um eine Sprache zu lernen</i>	discendi causa ad discendum <i>um zu lernen</i>
dividendis copiis <i>durch die Teilung der Truppen</i>	= dividendo copias <i>durch die Teilung der Truppen</i>
in epistula scribenda <i>beim Schreiben eines Briefes</i>	in scribendo <i>beim Schreiben</i>

S U P I N U M

§ 106

- 1) Das **Supinum** auf **-um** ist ein Richtungsakkusativ (wohin?) eines alten Verbalsubstantivs auf -us (u-Stamm). Es steht daher bei Verben der Bewegung:

cubitum ire (*zum Schlafen hingehen=*) *schlafen gehen* (Vulgata)

Gratulatum convenerunt. *Sie kamen zusammen, um zu beglückwünschen.* (Cäsar)

Legatos ad Caesarem mittunt **rogatum auxilium**. *Sie schicken Gesandte zu Cäsar, um um Hilfe zu bitten.* (Cäsar)

Spectatum veniunt, veniunt, spectentur ut ipsae. *Sie kommen, um zu beobachten, (und) sie kommen, um beobachtet zu werden.* (Ovid)

Mit iri + Supinum auf -um wird der passive Futurinfinitiv gebildet: laudatum iri (s. § 47)

- 2) Das **Supinum** auf **-u** ist der Ablativ eines alten Verbalsubstantivs auf -us (u-Stamm) und steht meist als nähere Bestimmung bei Adjektiven:

facile **factu** (*leicht hinsichtlich des Tuns=*) *leicht zu tun* (Cäsar)

difficile **factu** *schwierig zu tun* (Cicero)

mirabile **dictu** *wunderlich zu sagen* (Vergil), horribile **dictu** *schrecklich zu sagen* (Florus)

miserabile **visu** *erbärmlich anzusehen* (Vergil)

Incredibile **memoratu** est, quam facile coaluerint. *Es ist unglaublich (zu berichten=), wenn man hört, wie leicht sie zusammengewachsen sind.* (Sallust)

H a u p t s ä t z e

§ 107

A) Aussagesätze

(Im Folgenden werden nur Besonderheiten bzw. vom Dt. abweichende Satzstrukturen angeführt.)

1) Das unbetonte Personalpronomen bleibt unausgedrückt, d.h. die Verbalform enthält dann auch das *Subjekt*, wie z.B. Narrat. **Er/Sie** erzählt.

2) In der Dichtersprache und in sprichwörtlichen Wendungen bleiben Formen des Hilfsverbs (**est, sunt**) und sogar Vollverba oft unausgedrückt. Vgl. dt. *Ende gut, alles gut*. Solche Sätze ohne Verbalform nennt man **Nominalsätze**.

Tellus a nomine dicta sepulti (dicta statt dicta est). *Das Land wurde nach dem (Namen des) Toten benannt. (Ovid)*

Non Cinnae, non Sullae longa dominatio. *Nicht Cinnas, nicht Sullas Alleinherrschaft (war=) währte lange. (Tacitus)*

Cui bono? (*Wem ist es zum Guten? =) Wem nützt es? (Cicero)*

Qualis rex, talis grex. *Wie der König, so sein Volk. (Sprichwort)*

Qualis dominus, talis et servus. *Wie der Herr, so auch sein Sklave. (Petronius)*

Vox populi vox dei. *Die Stimme des Volkes ist die Stimme Gottes. (Petrus von Blois)*

Quot homines, tot sententiae. *Wieviele Menschen, soviele Meinungen. (Terenz, Cicero)*

De mortuis nil nisi bene (nämlich: dicatur). *Über Tote soll man nur Gutes sagen. (Sprichwort)*

3) Die **Negation** steht in der Regel vor dem Prädikat.

Nobiscum versari iam diutius **non** potes. *Du kannst nicht mehr länger mit uns zusammen leben. (Cicero)*

Ne dixeris! *Sprich nicht!*

Durch doppelte Verneinung wird eine Abschwächung (**Litótes**) oder eine Verstärkung erreicht.

Non ignoro. (*Ich weiß nicht nicht =) Ich weiß sehr wohl.*

non indoctus = haud indoctus (*nicht ungebildet =) ziemlich gebildet*

Die Stellung der Negation ist in folgenden Verbindungen genau zu beachten:

♦ Es wird der ganze Satz verneint (**Satznegation**):

Numquam non adest. (*Niemals ist er nicht da =) Immer ist er da.*

Nemo non videt. (*Niemand sieht es nicht =) Jeder sieht es.*

♦ Es wird nur ein Wort (Begriff) verneint (**Begriffsnegation**):

Non numquam adest. (*Nicht niemals ist er da =) Manchmal ist er da.*

Non nemo videt. (*Nicht niemand sieht es =) Mancher sieht es.*

4) Besonderheiten der Übereinstimmung (der **Kongruenz**):

♦ Bei mehreren Subjekten muss – im Unterschied zum Dt. – das Prädikat nicht im Plural stehen, sondern kann auch nur mit dem nächststehenden Subjekt übereingestimmt sein.

Ibi Orgetorigis **filia** atque **unus** e filiis **captus est**. *Dort wurden die Tochter und einer von den Söhnen des Orgetorix gefangen genommen. (Cäsar)*

Raro simul hominibus bona **fortuna** bonaque **mens datur**. *Selten werden den Menschen ein gutes Schicksal und ein guter Verstand zugleich gegeben. (Sprichwort)*

- ◆ Wenn das Subjekt gedanklich eine Mehrzahl ausdrückt (einen logischen Plural), kann das Verb im Plural stehen (sog. **constructio ad sensum**).
Pars multo maxima ... **differebant**. *Der weitaus größte Teil brachte ... in einen üblen Ruf (Tacitus)*

§ 108

B) Fragesätze

1) **Ergänzungsfragen** fragen nach Satzgliedern (Subjekt, Objekt, Umstandsbestimmung) und werden durch **Fragepronomina** oder **-adverbia** eingeleitet:

Quis narrat? Pater! *Wer erzählt? Der Vater!*

Quid narrat? Pulchram fabulam. *Was erzählt er? Eine schöne Geschichte.*

Quis dives? Qui nihil cupiet. **Quis** pauper? Avarus. *Wer ist reich? Der nichts begehren wird. Wer ist arm? Der Geizige.*

Quid tandem te impedit? *Was hindert dich denn eigentlich? (Cicero)*

Hodie **quid** egisti? *Was hast du heute getan? (Plinius)*

Quid rides? *Warum lachst du? (Terenz, Horaz)*

Uter fratrum veniet? Marcus! *Wer von den beiden Brüdern wird kommen? Markus!*

Quando veniet? Vesperil! *Wann wird er kommen? Abends!*

Ubi es? **Qua** te regione requiram? *Wo bist du? In welcher Gegend soll ich dich suchen? (Ovid)*

Cur non venit? Quod aeger erat. *Warum ist er nicht gekommen? Weil er krank war.*

Quid taces? (Was=) *Warum schweigst du? (Cicero)*

Quo vadis? *Wohin gehst du? (Apokryphen)*

Quin conscendimus equos? *Warum besteigen wir nicht unsere Pferde? (Livius)*

2) **Entscheidungsfragen** erwarten eine Entscheidung (ja oder nein) und werden im Lateinischen durch **Fragepartikel** eingeleitet, im Deutschen werden sie meist nur durch die Wortstellung gekennzeichnet:

- **Venitne** pater? *Ist der Vater gekommen?* (Es wird nach dem Kommen gefragt, und ein Ja oder Nein erwartet.)

Paterne venit? *Ist der Vater gekommen?* (Es wird nach dem Vater gefragt, und ein Ja oder Nein erwartet.)

Sensistine illam coloniam meo iussu meis custodiis esse munitam? *Hast du gemerkt, dass jene Kolonie auf meinen Befehl von meinen Wachen geschützt war? (Cicero)*

Rectene interpretor sententiam tuam? *Deute ich deine Ansicht/Lehre richtig? (Cicero)*

- **Nonne** vidisti? – Sane vidi! *Hast du es nicht gesehen?* (Der Fragende erwartet ein Ja) – *Ja, ich habe es gesehen!*

- **Num** venis? – Minime! *Kommst du etwa?* (Der Fragende erwartet ein Nein) – *Nein!*

Num negare audes? *Wagst du es etwa zu leugnen? (Cicero)*

In erregten Fragen (Rhetorik) oder in der gesprochenen Sprache (Komödie) kann die **Fragepartikel fehlen**:

Patere tua consilia non sentis? *Dass deine Pläne offenkundig sind, merkst du nicht? (Cicero)*

Rogas? *Da fragst du? (Plautus, Terenz)*

3. **Wahlfragen** enthalten zwei (oder mehrere) Antwortmöglichkeiten:

Utrum est verum **an** falsum? *Ist es wahr oder falsch?*

Utrum est verum **an** non? *Ist es wahr oder nicht?*

4. Fragesätze als **Ausrufsätze**, wo keine Antwort erwartet wird:

Quam difficile est se noscere! *Wie schwierig ist es, sich zu erkennen! (Ausonius)*

Quot dies absumpsi! *Wie viele Tage habe ich vergeudet! (Plinius)*

§ 109

C) Satzverbindungen

1. **Asyndetisch** (*unverbunden*), d.h. ohne Bindewörter:
Veni, vidi, vici. *Ich kam, sah **und** siegte.* (Cäsar bei Sueton)
Im Dt. muss der letzte Teil durch *und* verbunden werden.
2. **Syndetisch** (*verbunden*), d.h. mit Bindewörtern:
Et cupit et instat et precatur et donat. *Er (ein stürmischer Freier) begehrt, drängt, bittet und schenkt.* (Martial)
Im Deutschen wird **nur der letzte Teil** mit *und* verbunden.

G l i e d s ä t z e

§ 110

Temporalsätze

■ **postquam** mit Indikativ Perf. *nachdem*

Postquam haec dixit, discedit. *Nachdem er das gesagt hat, geht er weg.*

Postquam haec dixit, discessit. *Nachdem er das gesagt hatte, ging er weg.*

Während im Dt. die Zeit des *nachdem*-Satzes von der Zeitstufe des Hauptsatzes abhängt, nämlich eine Zeitstufe vor der des Hauptsatzes (**relative** Zeitengebung), steht im Lat. das Perfekt unabhängig vom Hauptsatz (**absolute** Zeitengebung). (Zeitstufen, s. § 96)

■ **postquam** mit Indikativ Impf. oder Plusqupf. *seit, seitdem*

Postquam ... sub love mundus erat, subiit argentea proles. *Seit die Welt unter der Herrschaft Jupiters stand, folgte das silberne Geschlecht.* (Ovid)

■ **ubi (primum), ut (primum), simul(atque), cum primum** wie *postquam* mit Indikativ Perf. zum Ausdruck einer einmaligen Handlung *als, sobald (als)*

Ubi libertas cecidit, audet libere nemo loqui. *Sobald die Freiheit gefallen ist, wagt es niemand (mehr) frei/offen zu reden.* (Syrus)

Nero **ut** ... audivit, perpetuam concepit felicitatem *Sobald Nero ... gehört hatte, hoffte er auf ein ewiges Glück.* (Sueton)

Cum primum adolevit aetas, peragrare saltus. *(Sobald ihr Alter herangewachsen war=) Sobald sie erwachsen waren, durchstreiften (hist. Inf.) sie die Wälder.* (Livius)

■ **ubi** mit Indikativ (*zu der Zeit*) *als, wann, wenn, sooft* (auch im Dt. kann *wo* zeitlich gebraucht sein: *in dem Augenblick, wo*)

Humiles laborant, **ubi** potentes dissident. *Die Kleinen leiden, wenn die Mächtigen streiten.* (Phädrus)

Rara temporum felicitas, **ubi** sentire, quae velis, et, quae sentias, dicere licet. *Selten (ist das Glück der Zeiten=) sind die glücklichen Zeiten, in denen man denken darf, was man will und sagen darf, was man denkt.* (Tacitus)

■ **cum** mit Indikativ (*zu der Zeit*) *als, wann, wenn, sooft* (*cum temporale*)

Cum Caesar in Galliam venit, alterius factionis principes erant Haedui, alterius Sequani. *Als Cäsar nach Gallien kam, waren die Führer der einen Partei die Häduer, die der anderen die Sequaner.* (Cäsar)

Iratus **cum** ad se rediit, sibi tum irascitur. *Wenn der Zornige wieder zu sich gekommen ist/kommt, dann zürnt er sich. (Syrus)*

Nam tua res agitur, paries **cum** proximus ardet. *Denn es geht um deine Sache, wenn (die Wand=) das Haus des Nachbarn brennt. (Horaz)*

Tunc praecipue in te ipse secede, **cum** esse cogaris in turba. *Dann vor allem ziehe dich in dich selbst zurück, wenn du gezwungen wirst, in der großen Masse zu sein. (Epikur, nach Seneca)*

Cum a me discedunt, flagitant litteras, **cum** ad me veniunt, nullas afferunt. *Sooft sie von mir weggehen, fordern sie einen Brief, sooft sie zu mir kommen, bringen sie keinen mit. (Cicero)*

■ **cum** mit Konjunktiv Impf. bzw. Plqpf. *als* (cum narrativum), wenn außer dem zeitlichen Aspekt ein weiterer inhaltlicher Zusammenhang zwischen Haupt- und Gliedsatz besteht. Der Konjunktiv **darf nicht** übersetzt werden (s. § 98/3):

Cum Argivi ab Hectore fugarentur, Achilles Patroclo arma sua tradidit. *Als die Argiver von Hektor in die Flucht geschlagen wurden, gab Achill Patroklus seine Waffen. (Hygin)*

In arcem **cum** statuissent, Achivi noctu ex equo exierunt. *Als sie es (das trojanische Pferd) auf der Burg aufgestellt hatten, stiegen die Achiver nachts aus dem Pferd. (Hygin)*

■ **dum** mit Indikativ Präs. *während*

Homines **dum** docent, discunt. *Während Menschen lehren, lernen sie. (Seneca)*

At ille stultus, **dum** vult vocem ostendere, emisit ore caseum. *Aber während jener Dummkopf seine Stimme zeigen wollte, ließ er den Käse aus seinem Schnabel fallen. (Phädrus)*

Inops, potentem **dum** vult imitari, perit. *Während ein Schwacher einen Mächtigen nachahmen will, geht er zugrunde (Phädrus)*

Während im Dt. dieselbe Zeit wie im Hauptsatz steht (**relative** Zeitengebung), steht im Lat. unabhängig vom Hauptsatz immer Indikativ Präs. (**absolute** Zeitengebung, vgl. postquam).

■ **dum, quoad, donec** *solange (als); (solange) bis*

Dum spiro, spero. *Solange ich atme, hoffe ich. (Sprichwort, nach Cicero)*

Donec eris felix, multos numerabis amicos. *Solange du glücklich bist, wirst du viele Freunde zählen. (Ovid)*

Dum punitur scelus, crescit. *Bis das Verbrechen bestraft wird, wächst es. (Seneca)*

Exspectavi, **dum** parentes venerunt. *Ich wartete, bis die Eltern kamen.*

■ **priusquam, antequam** mit Indikativ oder Konjunktiv *bevor, ehe*

Priusquam incipias, consulto ... opus est. *Bevor man beginnt, bedarf es eines Planes. (Sallust)*

§ 111

Kausalsätze (Begründungssätze)

■ **quod, quia, quoniam** mit Indikativ *da, weil*

Horum omnium fortissimi sunt Belgae, propterea **quod** a cultu atque humanitate provinciae longissime absunt. *Die Tapfersten von diesen allen sind die Belgier (deshalb), weil sie von Lebensweise und Zivilisation der Provinz am weitesten entfernt sind. (Cäsar)*

Nemo patriam, **quia** magna est, amat, sed **quia** sua. *Niemand liebt seine Heimat, weil sie groß ist, sondern weil sie die seine ist. (Seneca)*

Tyrannus invisus est, **quia** timetur, et timeri vult, **quia** invisus est. *Der Tyrann ist verhasst, weil er gefürchtet wird, und er will gefürchtet werden, weil er verhasst ist. (Seneca)*

Quoniam ad hunc locum perventum est, non alienum esse videtur ... *Da man bei diesem Punkt angelangt ist, scheint es nicht unpassend zu sein, ... (Cäsar)*

■ **cum** mit Konjunktiv *weil* (cum causale) (s. § 98/3)

Quae **cum** ita sint, perge! *(Da sich dieses so verhält=) Unter diesen Umständen brich auf! (Cicero)*

§ 112

Konzessivsätze

(auch Einräumungssätze, *einräumen* im Sinn von *zugestehen*), korrespondieren oft mit einem tamen *dennoch* im übergeordneten Satz:

■ **quamquam** mit Indikativ, ab Tacitus und Plinius meist mit Konjunktiv (s. § 98/3) *obwohl*
Quamquam multa scis, tamen non omnia scis. *Obwohl du viel weißt, weißt du dennoch nicht alles.*

■ **etsi, etiamsi** mit Indikativ oder Konjunktiv wie die Konditionalsätze (s. § 98/1, § 113) *wenn auch, obwohl*

(Lucretia:) Ego me **etsi** peccato absolvo, supplicio non libero. *Wenn ich mich auch von Schuld freispreche, von der Strafe befreie ich mich nicht. (Livius)*

Etsi vobis non gratum esset, tamen verum dicerem. *Auch wenn es euch nicht angenehm wäre, würde ich die Wahrheit sagen.*

■ **cum** mit Konjunktiv *obwohl* (cum concessivum) (s. § 98/3)

Quae **cum** ita sint, dubitas abire? (*Obwohl sich dieses so verhält=*) *Trotz dieser Umstände zögerst du wegzugehen? (Cicero)*

Ét **cum** pössideánt plúrima, plúra petúnt. *Und obwohl sie sehr viel besitzen, begehren sie noch mehr. (Ovid)*

■ **quamvis** mit Konjunktiv *obwohl*

Quámvis sínt sub aquá, sub aquá maledícere témpant. *Obwohl sie (die Frösche) unter Wasser sind, versuchen sie unter Wasser zu schmähen. (Ovid)*

Hic ego, finitimis **quamvis** circumsoner armis, tristia ... carmine fata levo. *Hier erleichtere ich mir, obwohl ich von den Waffen der Nachbarn umtönt werde, mein trauriges Schicksal ... durch Dichtung. (Ovid)*

■ **ut** mit Konjunktiv *obwohl, mag/mögen..*

Út desínt virés, tamen ést laudánda volúntas. *Mögen auch die Kräfte fehlen, den Willen muss man dennoch loben. (Ovid)*

Prótinus **út** moriár, nón ero, térra, tuús. *Mag ich auch sogleich sterben, ich werde nicht der Deine sein, Erde! (Ovid)*

§ 113

Konditionalsätze (Bedingungssätze)

■ **si** wenn, falls

■ **nisi** wenn nicht, falls nicht

■ **sin** wenn aber

1) **real (wirklicher Fall)**

Tu **si** animo regeris, rex es, **si** corpore, servus. *Wenn du von deinem Geist gelenkt wirst, bist du König, wenn von deinem Körper, ein Sklave. (Sprichwort)*

Si vis amari, ama! *Wenn du geliebt werden willst, liebe! (Hekaton, nach Seneca)*

Convincam, **si** negas. *Ich werde dich überführen, wenn du leugnest. (Cicero)*

Vix feram sermones hominum, **si** id feceris. *Ich werde das Gerede der Menschen kaum ertragen, wenn du das tust. (Cicero)*

Vincit nos fortuna, **nisi** tota vincitur. *Das Schicksal besiegt uns, wenn es nicht zur Gänze besiegt wird. (Seneca)*

Si qui aut privatus aut populus eorum decreto non stetit, sacrificiis interdicunt. *Wenn eine Einzelperson oder ein Volk ihrem Beschluss nicht Folge leistet, schließen sie ihn von der Teilnahme an den Kulthandlungen aus. (Cäsar)*

2) **potenzial (möglicher Fall, s. § 98/1)**

Si ita sit, bene sit. *Wenn es so wäre, wäre es (wohl) gut.*

Si insaniens gladium a te postulet, dare peccatum sit. *Wenn ein Verrückter ein Schwert von dir fordern sollte, wäre es ein Fehler, es ihm zu geben. (Sprichwort)*

Neque, **si** aliter faciat, ullam inter suos habet auctoritatem. *Und er (der Patronus) hat, sollte/würde er anders handeln, kein Ansehen unter den Seinen. (Cäsar)*

Nam **si** quem interrogas, respondeat ... *Denn wenn du jemanden fragen solltest/würdest, würde er antworten ... (Plinius)*

3) **irreal (nicht wirklicher Fall, s. § 98/1)**

◆ Nicht wirklicher Fall der **Gegenwart mit Konj. Impf.:**

Haberes magnum adiutorem, hunc hominem velles **si** tradere. *Du hättest einen großartigen Helfer, wenn du (diesen Menschen hier=) mich empfehlen wolltest. (Horaz)*

Servi mei **si** me isto modo metuere, ut te metuunt omnes cives tui, domum meam relinquendam putarem. *Wenn mich meine Sklaven in der Art fürchten würden, wie dich alle deine Mitbürger fürchten, müsste ich, so glaube ich, mein Haus verlassen. (Cicero)*

Tacitus pasci **si** posset corvus, haberet plus dapis et rixae multo minus invidiaeque. *Wenn der Rabe schweigend fressen könnte, hätte er mehr Futter und viel weniger Streit und Neid. (Horaz)*

◆ Nicht wirklicher Fall der **Vergangenheit mit Konj. Plqpf.:**

Si tacuisses, philosophus mansisses. *Wenn du geschwiegen hättest/Hättest du geschwiegen, wärest du ein Philosoph geblieben. (Nach Boethius)*

At **si** hoc idem huic adulescenti dixissem, iam mihi consuli senatus iure vim et manus intulisset. *Aber wenn ich genau dasselbe diesem jungen Mann hier gesagt hätte, hätte der Senat an mich, den Konsul, schon mit Recht gewaltsam Hand angelegt. (Cicero)*

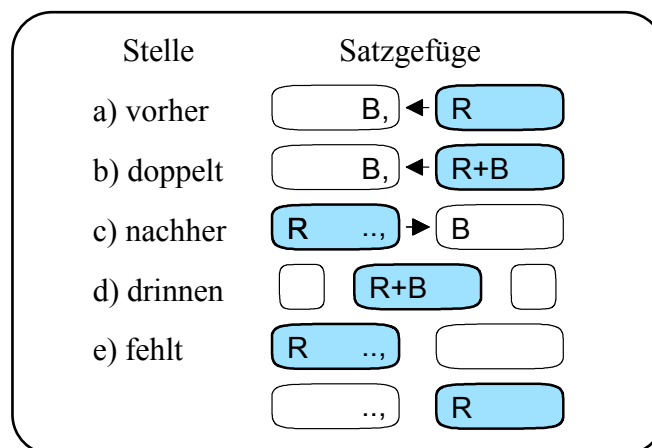
§ 114

Relativsätze

(Beziehungssätze) mit Relativpronomina (§ 29) und -adverbien (wie z.B. ubi, quando, ..)

1) **gewöhnlich mit Indikativ:**

Mögliche Stellen von Beziehungswort (**B**) und Relativpronomen (**R**) im Satzgefüge:



a) Das **Beziehungswort** des Relativpronomens steht meist **v o r** dem Relativsatz:

Nemo liber est, **qui** corpori servit. *Niemand, der seinem Körper dient, ist frei. (Seneca)*

In foveam cecidit, **quam** fecerat ipse. *Er fiel in die Grube, die er selbst gemacht hatte. (vgl. Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.) (Sprichwort)*

Et omnes, **qui** audi(v)erunt, mirati sunt ... *Und alle, die es hörten, staunten ... (Vulgata)*

(Hannibal) **venenum, quod** semper secum habere consueverat, sumpsit. *Er (Hannibal) nahm das Gift, das er, wie er es gewohnt war, immer bei sich hatte. (Nepos)*

Non conualescit **planta, quae** saepe transfertur. *Eine Pflanze, die oft versetzt wird, gedeiht nicht gut. (Seneca)*

Ad illa venio, **quae** ad omnium nostrum vitam pertinent. *Ich komme zu jenen Dingen, die sich auf unser aller Leben beziehen. (Cicero)*

ex montibus, qui circa sunt, .. *(aus den Bergen, die ringsherum sind=) aus den umliegenden Bergen (Livius)*

Omnes **in eo, quod** sciunt, satis sunt eloquentes. *Alle sind in dem, was sie wissen, genügend reddegewandt. (Cicero)*

Persuadet **Castico, cuius** pater regnum in Sequanis multos annos obtinuerat. *Er überredete (hist. Präs.) Casticus, dessen Vater viele Jahre bei den Sequanern die Königsherrschaft innegehabt hatte. (Cäsar)*

Gallia est omnis divisa in **partes tres, quarum** unam incolunt Belgae ... *Gallien ist als Ganzes in drei Teile geteilt, von denen einen die Belger bewohnen ... (Cäsar)*

Inde pergunt **Collatiam, ubi** Lucretiam ... inveniunt. *Von dort brachen sie nach Collatia auf, wo sie Lukretia ... antrafen. (Livius)*

In folgendem Beispiel wird das Relativpronomen im Dt. mit **wie** übersetzt:

Nobilibus in hos **eadem** omnia sunt iura, **quae** dominis in servos. *Die Adeligen haben diesen gegenüber alle dieselben Rechte wie Herren den Sklaven gegenüber. (Cäsar)*

b) Das Beziehungswort kann im Relativsatz zur größeren Deutlichkeit **wiederholt** werden:

Erant omnino **itineria duo, quibus itineribus** domo exire possent. *Es gab im Ganzen zwei Wege, auf denen sie ihre Heimat verlassen konnten. (Cäsar)*

c) Das Beziehungswort kann **n a c h** dem Relativsatz stehen:

Cuius regio, eius religio. *(Wessen das Gebiet, dessen die Religion=) Wer das Land regiert, der bestimmt die Religion. (Formulierung von Joachim Stephani nach dem Religionsfrieden von 1555)*

Cármina **quám** tribuént, **fáma** perénnis erít. *Der Ruhm, den die Gedichte verleihen, wird dauerhaft sein. (Ovid)*

Quo plus potestis, **eo** moderatius imperio uti debetis. *Je mächtiger ihr seid, desto maßvoller müsst ihr eure Macht gebrauchen. (Livius)*

d) Das Beziehungswort kann **i m** Relativsatz stehen:

Leve fit, **quod** bene fertur **onus**. *Leicht wird eine Last, die gut getragen wird. (Ovid)*

Quam quisque no(ve)rit **artem**, in hac se exerceat. *Ein jeder soll sich in der Fertigkeit üben, die er kennt. (Sprichwort, nach Cicero)*

Santonum fines non longe a Tolosatium finibus absunt, **quae civitas** est in provincia. *Das Gebiet der Santonen ist nicht weit vom Gebiet der Tolosater entfernt, einem Stamm, der in der Provinz ist. (Cäsar)*

Quae tua **virtus**, expugnabis. *(Mit der Tüchtigkeit, die du hast, wirst du ihn erobern=) Tüchtig wie du bist, wirst du ihn für dich gewinnen. (Horaz)*

e) Das Beziehungswort kann **f e h l e n**. Der Relativsatz ist dann Subjekt oder Objekt des Satzgefüges und kann **vor** oder **nach** dem Hauptsatz stehen:

Qui tacet, consentire videtur. *Wer schweigt, scheint zuzustimmen. (qui tacet ist Subjekt zu videtur) (Papst Bonifatius VIII.)*

Non **qui** parum habet, sed **qui** plus cupit, pauper est. *Nicht wer zu wenig hat, sondern wer mehr/zu viel begehrt, ist arm. (Beide qui-Sätze sind Subjekte zu pauper est.) (Seneca)*

Nam **quod** semper movetur, aeternum est. *Denn was sich immer bewegt, ist ewig. (Cicero)*

Quem metuunt, oderunt. *Wen sie fürchten, hassen sie.* (**Quem** metuunt ist Objekt zu oderunt) (Cicero)

Quod scripsi, scripsi. *Was ich geschrieben habe, habe ich geschrieben/bleibt geschrieben.* (Pontius Pilatus in der *Vulgata*)

Quod licet lovi, non licet bovi. *Was Jupiter erlaubt ist, ist (noch lange) nicht einem Rindvieh erlaubt.* (mittelalterliches Sprichwort)

Nam **quae** volumus, et credimus libenter et, **quae** sentimus ipsi, reliquos sentire speramus. *Denn was wir wollen, glauben wir gerne und wir hoffen, dass, was wir selbst meinen, (auch) die übrigen meinen.* (Cäsar)

Bis dat, **qui** dat celeriter. *Zweimal gibt, wer schnell gibt.* (Syrus)

Carum est, **quod** rarum est. *Teuer ist, was selten ist.* (Sprichwort)

Minus gaudent, **qui** nihil timent. *Weniger freuen sich (die), die nichts fürchten.* (Martial)

Amittit mérito próprium, **qui** álienum áppetit. *Mit Recht verliert sein Eigentum, wer fremdes Gut begehrt.* (Phädrus)

Stultúm facit fortúna, **quém** vult pérderé. *Töricht macht das Schicksal, wen es vernichten will.* (Syrus)

Avarus etiam, **quod** sibi superest, non libenter dat. *Der Geizige gibt auch das nicht gerne, was ihm übrig bleibt.* (Phädrus)

2) **AcI** im Relativsatz, s. § 99/3d.

3) Das Relativpronomen kann sich vom Satzgefüge lösen und einen eigenen Satz einleiten: **Relativer Anschluss**. Das Beziehungswort steht dann gewissermaßen außerhalb des Satzgefüges. Daher wird dann das Relativpronomen mit einem Demonstrativpronomen übersetzt:

Qua de causa ... = ea de causa *Aus diesem Grund ...*

Quamobrem ... = eam ob rem *Deshalb, deswegen ...*

Quibus rebus adductus ... = his rebus adductus ... *Durch diese Umstände veranlasst ...* (Cäsar)

Quae cum ita sint, perge! *(Da sich dieses so verhält=) Unter diesen Umständen brich auf!* (Cicero)

... **ad Q. Metellum** venisti. **A quo** repudiatus bist du zu *Quintus Metellus* gekommen. *Von diesem (wurdest du) zurückgewiesen ...* (Cicero)

Legatos ad eum mittunt. **Cuius legationis** Divico princeps fuit. *Sie schickten Gesandte zu ihm. Der Anführer dieser Gesandtschaft war Divico.* (Cäsar)

Collatiam venit. **Ubi** exceptus benigne ... *Er kam nach Collatia. Dort (wurde er) freundlich aufgenommen ...* (Livius)

4) Zusammen mit **nisi außer**:

Nihil eripit fortuna, **nisi quod** dedit. *Nichts entreißt das Schicksal, außer, was es gegeben hat [oder:] Das Schicksal entreißt nur, was es gegeben hat.* (Seneca)

5) **Mit Konjunktiv** mit konsekutivem oder finalem Sinn, s. § 115 und § 117.

6) Verallgemeinernd mit **quisquis, quidquid** usf. (s. § 29c)

Quisquis habét nummós, secúra návigat áura. *(Wer auch immer=) Jeder, der viel Geld hat, segelt mit sicherem Wind.* (Petronius)

Quidquid superi voluere, peractum est. *Was auch immer die Götter wollten, wurde vollendet.* (Ovid)

Quidquid agís, prudénter agás, et réspice finem! *Was auch immer du tust, tu es klug und schau auf das Ende!* (*Gesta Romanorum*, anonyme Sammlung aus dem Mittelalter)

Ubicumque homo est, ibi beneficio locus est. *Wo auch immer ein Mensch ist, dort gibt es eine Gelegenheit für eine gute Tat.* (Seneca)

§ 115

Konsekutivsätze

(Folgesätze) drücken die Folge einer Handlung oder eines Zustands aus. Der Konjunktiv **darf nicht** übersetzt werden, s. § 98/3:

■ **ut(i)** (*so*)*dass*, **ut non** (*so*)*dass nicht*, oft mit einem vorausgehenden So-Begriff wie *ita*, *sic*, *tam so* oder *adeo so sehr*

Castellum sic aedifica(ve)rat, **ut** in omnibus partibus aedificii exitus haberet. *Das Kastell hatte er so bauen lassen, dass er in allen Teilen des Gebäudes einen Ausgang hatte. (Nepos)*

Nullus est liber tam malus, **ut non** aliqua parte prosit. *Kein Buch ist so schlecht, dass es nicht in irgendeiner Hinsicht nützlich ist. (Plinius der Ältere, nach Plinius dem Jüngeren)*

Nulla gens usquam est adeo extra leges moresque proiecta, **ut non** aliquos deos credat. *Nirgends liegt ein Volk so sehr außerhalb der Gesetze und Sitten, dass es nicht an irgendwelche Götter glaubt. (Seneca)*

His rebus fiebat, **ut** et minus facile finitimis bellum inferre possent. *Dadurch geschah es, dass sie weniger leicht gegen die Nachbarn Krieg führen konnten. (Cäsar)*

Accidit, **ut** una nocte omnes Hermae deicerentur. *Es geschah, dass in einer einzigen Nacht alle Hermensäulen umgestürzt wurden. (Nepos)*

■ **ut** (erklärend = explikativ) *nämlich dass*

Vetus est lex illa iustae veraeque amicitiae, **ut** idem amici semper velint. *Alt ist jenes berühmte Gesetz der rechten und wahren Freundschaft, nämlich dass Freunde immer dasselbe wollen. (Cicero)*

Helvetii id, quod constituerant, facere conantur, **ut** e finibus exeant, ... *Die Helvetier versuchten das, was sie beschlossen hatten, auszuführen, nämlich aus ihrem Gebiet auszuwandern, ... (Cäsar)*

■ konsekutive Relativsätze

Sunt, **qui** hoc censeant. *Es gibt Leute, die (so sind, dass sie) das glauben.*

Quis est tam vaecors, **qui** deos esse non sentiat. *Wer ist so verrückt, dass er nicht merkt, dass es Götter gibt? (Cicero)*

Mortalis nemo est, **quem** non attingat dolor morbusque. *Keinen Sterblichen gibt es, den Schmerz und Krankheit nicht berühren. (Cicero)*

Quod timeas, citius, quam **quod** speres, evenit. *Schneller tritt ein, was du fürchtest, als was du erhoffst. (Syrus)*

Nihil est, **quod** deus efficere non possit. *Es gibt nichts, was ein Gott nicht bewirken kann. (Cicero)*

■ **quin** (statt eines Relativpronomens + non) *der ... nicht*

Nemo est, **quin** sciat. *Es gibt niemanden, der es nicht weiß.*

Nulla est tam facilis res, **quin** difficilis sit, cum invitus facias. *Keine Sache ist so leicht, (die nicht=) dass sie nicht schwierig ist, wenn man sie ungern tut. (Terenz)*

§ 116

1) **Begehrsätze**

haben als Ausdruck von *Gedachtem*, *Gewünschtem* den Konjunktiv nach der Zeitenfolge (**consecutio temporum**), s. § 98/2:

■ **ut dass**

Orgetorix persuasit, **ut** de finibus suis exirent. *Orgetorix überredete sie, dass sie aus ihrem Gebiet auswandern / Orgetorix überredete sie, aus ihrem Gebiet auszuwandern. (Cäsar)*

☞ Wenn das Subjekt des dass-Satzes Subjekt oder Objekt des Hauptsatzes ist, ist im Deutschen eine Infinitivgruppe anstelle des dass-Satzes geläufiger.

Certa de causa nondum adducor, **ut** faciam. *Aus einem bestimmten Grund sehe ich mich noch nicht veranlasst, es zu tun. (Cicero)*

Hortor, **ut** agentem te ratio ducat, non fortuna. *Ich ermuntere dich, dass dich bei deinem Tun die Vernunft leite, nicht der Zufall. (Livius)*

Órandúm (e)st, **ut** sít mens sána in córpore sáno. *Man muss bitten/wünschen, dass ein gesunder Verstand in einem gesunden Körper ist. (Juvenal)*

■ **ne** dass nicht, **neve** / **neu** und dass nicht

Da operam, **ne** quid umquam invitus facias. *Gib dir Mühe, dass du niemals etwas gegen deinen Willen tust. (Seneca)*

Decrevit senatus, uti consul videret, **ne** quid res publica detrimenti caperet. *Der Senat beschloss, der Konsul solle darauf schauen, dass der Staat keinen Schaden nehme. (Cicero)*

2) Befürchtungssätze

sind negative Begehrsätze, haben daher den Konjunktiv nach der Zeitenfolge (§ 98/2) und stehen nach Wörtern des Fürchtens, Hinderns wie timere, vereri, metuere, in metu esse fürchten, impedire hindern, recusare sich weigern u.ä.:

■ **ne** dass, **ne non** dass nicht

Ursprünglich waren zwei Hauptsätze:

Ne pluat! Timeo. *Es möge doch nicht regnen! Ich fürchte es (aber).*

Daraus entstand ein Satzgefüge, wobei beide Negationen, sowohl ne als auch die, die im Verb enthalten ist (fürchten ≈ nicht wollen, nicht hoffen), beibehalten wurden. Im Deutschen genügt die eine Negation, die im Verb enthalten ist; der Gliedsatz wird nicht noch einmal negiert:

Timeo, **ne** pluat. *Ich fürchte, dass es regnet.*

Timeo, **ne non** pluat. *Ich fürchte, dass es nicht regnet.*

Cavendum est, **ne** maior poena quam culpa sit. *Man muss sich davor hüten, dass die Strafe größer ist als die Schuld. (Cicero)*

Ímpedit ira animúm, **ne** pössis cernere vérum. *Der Zorn hindert deinen Sinn daran, dass du das Wahre erkennen kannst. (Dictum Catonis)*

3) Bedingende Begehrsätze

■ **dum**, **modo**, **dummodo** mit dem Konjunktiv

Oderint, **dum** metuant. *Sie mögen hassen, wenn sie nur fürchten. (Cicero)*

Dummodo sít divés, bárbarus ípse placét. *Wenn er nur reich ist, gefällt sogar ein Barbar. (Ovid)*

§ 117

Finalsätze

drücken die Absicht, den Zweck aus und haben den Konjunktiv nach der Zeitenfolge, s. § 98/2.

■ **ut** damit

Veniunt, **ut** spectent. *Sie kommen, um zu betrachten.*

Credo, **ut** intellegam. *Ich glaube, um zu verstehen. (Anselm von Canterbury, Kirchenlehrer)*

↪ Bei Subjektsgleichheit in Haupt- und Gliedsatz sollte im Deutschen eine Infinitivgruppe mit *um zu* verwendet werden.

Do, **ut** des. *Ich gebe (dir), damit du (mir) gibst. (römische Rechtsformel)*

Ut ameris, ama! *Liebe, um geliebt zu werden! (Martial)*

Pater suos filios misit, **ut** sororem reducerent. *Der Vater schickte seine Söhne, damit sie die Schwester zurückholen. (Hygin)*

■ **ne** damit nicht, **neve** / **neu** und damit nicht

Índe dataé (sunt) legés, **ne** firmior ómnia pösset. *Deshalb wurden Gesetze gegeben, damit nicht der Stärkere alles vermag. (Ovid)*

Idque institutum videtur, **ne** quis ex plebe contra potentiorum auxilium egeret. *Das scheint eingerichtet zu sein, damit keiner aus dem Volk gegen einen Mächtigeren der Hilfe entbehrt. (Cäsar)*
Vives, et vives ita, ut nunc vivis, multis meis et firmis praesidiis obsessus, **ne** commovere te contra rem publicam possis. *Du wirst leben, und du wirst so leben, wie du jetzt lebst, von meinen zahlreichen starken Wachen eingeengt, (damit du dich nicht .. bewegen kannst=) damit du nichts gegen den Staat unternehmen kannst. (Cicero)*

Oppida coeperunt munire et ponere leges, **ne** quis fur esset **neque** latro **neque** quis adulter. *Sie begannen Städte zu befestigen und Gesetze zu erlassen, damit es keinen Dieb, keinen Räuber und keinen Ehebrecher gebe. (Horaz)*

■ finale Relativsätze: Der Konjunktiv muss im Dt. mit **sollen** oder durch die Konjunktion **damit** wiedergegeben werden.

Mittunt (Miserunt) legatos, **qui** de pace agant (agerent). *Sie schicken (schickten) Gesandte, die über den Frieden verhandeln **sollen** (sollten) / damit sie über den Frieden verhandeln.*

Serit arbores, **quae** alteri saeculo prosint. *Er pflanzt Bäume, die der nächsten Generation nützen **sollen** / damit sie der nächsten Generation nützen.. (Statius, nach Cicero)*

Reperti sunt duo equites Romani, **qui** te ista cura liberarent. *Es fanden sich zwei römische Ritter, die dich von dieser Sorge befreien **sollten**. (Cicero)*

Legem enim brevem esse oportet, **quo** facilius ab imperitis teneatur. *Denn ein Gesetz muss kurz sein, damit es umso leichter von Unerfahrenen behalten wird. (Poseidonius, nach Seneca)*

§ 118

Indirekte Fragesätze

Indirekte Fragen haben den Konjunktiv nach der Zeitenfolge, der die Abhängigkeit zum Ausdruck bringt (s. § 98). Im Lateinischen stehen indirekte Fragesätze nicht nur nach Verben des *Fragens*, sondern auch anderen wie *scire/nescire* *wissen/nicht wissen* u.ä.:

● 1) **gleichzeitig**

(direkte Frage:) Interrogant: **Ubi** habitas? *Sie fragen: „Wo wohnst du?“*

(indirekte Frage:) Interrogant, **ubi** habitas. *Sie fragen, wo du wohnst.*

(direkte Frage:) Interrogant: **Esne** beatus/beata? *Sie fragen: „Bist du glücklich?“*

(indirekte Frage:) Interrogant, **num** beatus/beata sis. *Sie fragen, ob du glücklich bist.*

Quare id faciam, fortasse requiris. *Warum ich das tue, fragst du vielleicht. (Catull)*

Nescis, **quid** vesper serus vehat. *Du weißt nicht, was der späte Abend (noch) bringt. (Gellius)*

Incertum est, **quo** te **loco** mors exspectet. *Es ist ungewiss, (an welchem Ort=) wo dich der Tod erwartet. (Seneca)*

Ratio docet et explanat, **quid** faciendum fugiendumve sit. *Die Vernunft lehrt und erklärt, was man tun und meiden muss. (Cicero)*

Ítererit multúm, divúsne loquátur **an** héros. *Es wird viel ausmachen, ob ein Gott spricht oder ein Held. (Horaz)*

Prometheus hominibus monstravit, **quomodo** ignem cinere obrutum servarent. *Prometheus zeigte den Menschen, wie sie das Feuer, mit Asche zugedeckt, erhalten. (Hygin)*

Interrogavi, **an** essent Christiani. *Ich fragte sie, ob sie Christen seien. (Plinius)*

● 2) **vorzeitig**

(direkte Frage:) Interrogant: **Quid** vidisti? *Sie fragen: „Was hast du gesehen?“*

(indirekte Frage:) Interrogant, **quid** videris. *Sie fragen, was du gesehen hast.*

Nescis, **utrum** adfuerim **necne**. *Du weißt nicht, ob ich da gewesen bin oder nicht.*

Non **quam** diu, sed **quam** bene acta sit vita, refert. *Nicht wie lange, sondern wie gut das Leben geführt worden ist, ist wichtig. (Seneca)*

Stilbon philosophus interrogatus, **num** aliquid perdidisset, 'nihil,' inquit, 'omnia mea mecum sunt.' *Als der Philosoph Stilpon gefragt worden war, ob er etwas verloren hat/habe, sagte er: „Nichts, all das Meine ist bei mir/all das Meine habe ich bei mir.“ (Seneca)*

● 3) **nachzeitig**

(direkte Frage:) Interrogant: **Quando** venies? *Sie fragen: „Wann wirst du kommen?“*

(indirekte Frage:) Interrogant, **quando** venturus/ventura sis. *Sie fragen, wann du kommen wirst.*

Incertum est, **quam** longa cuiusque nostrum vita futura sit. *Es ist ungewiss, wie lange das Leben eines jeden einzelnen von uns dauern wird. (Cicero)*

■ **quin** dass (⇐ quī non)

Ausgangspunkt sind zwei Hauptsätze, die zu einem Satzgefüge verschmelzen:

Quin veniam? Non recuso. *Warum soll ich nicht kommen? Ich weigere mich nicht.*

Non recuso, **quin** veniam. *Ich weigere mich nicht, dass ich komme / Ich weigere mich nicht zu kommen.*

Neque abest suspicio, **quin** ipse (Orgetorix) sibi mortem consciverit. *(Und nicht fehlt der Verdacht=) Und es besteht durchaus der Verdacht, dass er sich selbst den Tod gegeben hat. (Cäsar)*

§ 119

Vergleichssätze

■ **ut(i), velut(i)** wie

Ut sementem feceris, ita metes. *Wie du gesät hast, so wirst du ernten. (Cicero)*

..., **ut** Helvetii arbitrantur,, *wie die Helvetier glauben, ... (Cäsar)*

■ **velut (si)** mit Konjunktiv *als ob*

..., **velut si** in sua manu esset fortuna. ..., *als ob das Schicksal in seiner Hand läge. (Nepos)*

..., **velut si** coram adesset,, *als ob er persönlich anwesend wäre, ... (Cäsar)*

■ **quam** *als, wie*

Et quidem haec natura mortalium est, ut nihil magis placeat, **quam** quod amissum est. *Das ist freilich die Natur der Menschen, dass nichts mehr gefällt als das, was verloren ist. (Seneca)*

Maior sum, **quam** cui possit fortuna nocere. *Ich (Niobe) bin größer, als dass mir das Glück schaden könnte. (Ovid)*

Qui autem non obsistit, si potest, iniuriae, tam est in vitio, **quam** si parentes aut amicos aut patriam deserat. *Wer jedoch einem Unrecht nicht entgegentritt, wenn er kann, steht so in Schuld, wie wenn er Eltern oder Freunde oder die Heimat im Stich ließe. (Cicero)*

■ **tamquam** *sowie, als ob*

Optimum existimo, qui ceteris ita ignoscit, **tamquam** ipse cotidie peccet, ita peccatis abstinet, **tamquam** nemini ignoscat. *Für den Anständigsten halte ich den, der den anderen so verzeiht, als ob er selbst täglich Fehler machen würde, sich so von Fehlritten fernhält, als ob er niemandem verzeihen würde. (Plinius)*

Sic vive cum hominibus, **tamquam** deus videat, sic loquere cum deo, **tamquam** homines audiant. *Lebe mit den Menschen so, als ob es ein Gott sähe, sprich mit einem Gott so, als ob es die Menschen hörten. (Seneca)*

■ **quasi** *wie, gleichsam, als ob*

Homo, qui erranti comiter monstrat viam, **quasi** lumen de suo lumine accendat, facit. *Ein Mensch, der einem Irrenden freundlich den Weg zeigt, handelt, als ob er eine Leuchte an seiner eigenen anzünden würde. (Cicero)*

■ **atque, ac** bei Ausdrücken der Gleichheit *wie*

Haedui eos in parem iuris libertatisque condicionem, **atque** ipsi erant, receperunt. *Die Häduer (nahmen sie in die gleiche rechtliche Stellung auf=) gewährten ihnen das gleiche Recht und die gleiche Freiheit, wie sie selbst hatten. (Cäsar)*

Neque idem umquam aequae est beatus, **ac** poema cum scribit. *Und eben dieser ist niemals (sonst) gleich glücklich, wie wenn er ein Gedicht schreibt. (Catull)*

Indirekte Rede

§ 120

1) **Aussagesätze** der direkten Rede stehen in der indirekten Rede im AcI:

Direkte Rede:	Dixerunt: Omnia parata sunt.	<i>Sie sagten: „Alles ist bereit.“</i>
Indirekte Rede:	Dixerunt omnia parata esse.	<i>Sie sagten, alles sei bereit.</i>

2) **Fragen, Aufforderungen und Gliedsätze** erhalten in der indirekten Rede im Lateinischen generell den Konjunktiv nach der consecutio temporum (S. § 98/2), das Reflexivpronomen (sui, sibi, se; suus) bezieht sich auf das jeweilige Satzsubjekt (direktes Reflexiv) *oder* auf den/die Sprecher (indirektes Reflexiv). Im Deutschen hat die indirekte Rede generell den Konjunktiv:

Direkte Rede:	Dixerunt: Cur non proficiscimur? Omnia, quae constituta erant, paravimus. Respondete!	<i>Sie sagten: „Warum brechen wir nicht auf? Alles, was festgesetzt worden war, haben wir vorbereitet. Antwortet!“</i>
Indirekte Rede:	(Dixerunt) Cur non proficiscerentur? Se omnia, quae constituta essent, paravisse. Responderent!	<i>(Sie sagten) Warum brächen sie nicht auf? Sie hätten alles, was festgesetzt worden sei, vorbereitet. Sie sollten antworten!</i>

(Orgetorix dixit) perfacile esse, cum virtute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri. Non esse dubium, quin totius Galliae plurimum Helvetii possent.

(Orgetorix sagte) Es sei sehr leicht, sich ganz Galliens zu bemächtigen, weil sie an Tapferkeit alle überträfen. Es bestehe kein Zweifel, dass die Helvetier in ganz Gallien den meisten Einfluss hätten. (Cäsar)

(Helvetii:) sibi esse in animo sine ullo maleficio iter per provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum; rogare, ut eius voluntate id sibi facere liceat.

(Helvetier:) Sie hätten die Absicht, ohne irgendeine Feindseligkeit durch die Provinz zu marschieren, weil sie keinen anderen Weg hätten; sie bäten, das mit seinem Einverständnis tun zu dürfen. (Cäsar antwortete,) wenn sie irgendetwas wollten, sollten sie am 13. April wieder kommen. (Cäsar)

(Caesar respondit) si quid vellent, ad Idus Apriles reverterentur.

(Ariovistus) Se prius in Galliam venisse quam populum Romanum; numquam ante hoc tempus exercitum populi Romani Galliae provinciae finibus egressum. Quid sibi vellet? Cur in suas possessiones veniret? Provinciam suam hanc esse Galliam, sicut illam nostram. Ut ipsi concedi non oporteret, si in nostros fines impetum faceret, sic item nos esse iniquos, quod in suo iure se interpellaremus.

(Ariovist:) Er sei früher nach Gallien gekommen als das römische Volk; niemals habe vor diesem Zeitpunkt ein Heer des römischen Volkes das Gebiet der Provinz Gallien verlassen. Was wolle er? Warum komme er in seine Besitzungen? Seine Provinz sei dieses Gallien, sowie jenes die unsere sei. Wie es ihm selbst nicht erlaubt werden dürfte, wenn er auf unser Gebiet einen Angriff durchführen würde, so seien ebenso wir feindselig, weil wir ihn in seinem Recht stören würden. (Cäsar)

3) Das Reflexivpronomen, z.B. **se**, kann in *einem* Satz verschiedene Personen bezeichnen. Im folgenden Beispiel bezieht sich **a se ... diceret** auf Cäsar, **se ... imperitum, secum** auf den Sprecher, Ariovist:

Quod **a se** Haeduos amicos appellatos diceret, non **se** tam barbarum neque tam imperitum esse rerum, ut non sciret neque bello Allobrogum proximo Haeduos Romanis auxilium tulisse neque ipsos in his contentionibus, quas Haedui **secum** et cum Sequanis habuissent, auxilio populi Romani usos esse.

Wenn er sage, dass die Häduer von ihm Freunde genannt würden, sei er nicht so unwissend und nicht so unerfahren in politischen Dingen, dass er nicht wisse, dass die Häduer weder im letzten Krieg gegen die Allobroger den Römern Hilfe geleistet hätten noch sie selbst in den Kämpfen, die die Häduer mit ihm und den Sequanern gehabt hätten, die Hilfe des römischen Volkes in Anspruch genommen hätten. (Cäsar)

4) Die nicht auf den Sprecher bezogene dritte Person (in unserem Beispiel Cäsar), die einem *du* in der direkten Rede entspricht, wird in der indirekten Rede oft mit **ille** wiedergegeben:

Debere se suspicari simulata Caesarem amicitia, quod exercitum in Gallia habeat, sui opprimendi causa habere. Qui nisi decedat atque exercitum deducat ex his regionibus, sese **illum** non pro amico, sed pro hoste habiturum.

Er müsse den Verdacht hegen, dass Cäsar die Freundschaft vortäusche und das Heer, das er in Gallien habe, deshalb habe, um ihn zu vernichten. Wenn dieser nicht weiche und das Heer aus diesem Gebiet wegführe, werde er ihn nicht für einen Freund, sondern für einen Feind halten. (Cäsar)

5) Vorzeitigkeit zum Futur, wo in der direkten Rede Futur 2 steht, wird durch Konjunktiv Perfekt/Plusquamperfekt ausgedrückt:

Quodsi eum **interfecerit**, multis se nobilibus principibusque populi Romani gratum esse facturum.

Quodsi **decessisset** et liberam possessionem Galliae sibi **tradidisset**, magno se illum praemio remuneraturum.

Wenn er ihn aber töte, werde er vielen Optimaten und Führern des römischen Volkes einen Gefallen tun.

Wenn er aber abziehe und ihm den Besitz Galliens uneingeschränkt überlasse, wolle er ihn reichlich belohnen. (Cäsar)

Übersicht: Die wichtigsten **Gliedsatz-Konjunktionen**

cum	mit Indikativ : <i>als, wenn, sooft</i> (temporal, nur zeitlicher Zusammenhang, § 110)
	mit Konjunktiv : <i>als, nachdem</i> (narrativ, mehr als nur zeitlicher Zusammenhang, § 98/3, 110) <i>weil</i> (kausal, §§ 98/3, 111) <i>obwohl</i> (konzessiv, §§ 98/3, 112) <i>während (dagegen)</i> (adversativ, drückt einen Gegensatz aus)
dum	<i>während</i> (mit Präsens, § 110) <i>(solange) bis</i> (§ 110) <i>solange (als)</i> (§ 110)
	<i>wenn nur</i> (mit Konjunktiv, § 116/3)
etsi	<i>obwohl, wenn auch</i> (konzessiv, § 112)
ne	<i>dass nicht</i> (begehrend, § 116/1) <i>damit nicht</i> (final, § 117) <i>dass</i> (im Befürchtungssatz, § 116/2) (im Hauptsatz Negation <i>nicht</i> : <i>ne tu quidem nicht einmal du</i>)
num	<i>ob</i> (fragend, § 118)
postquam	<i>nachdem</i> (mit Perfekt, § 110) <i>seitdem</i> (mit Imperfekt oder Plusquamperfekt, § 110/1)
quamquam	<i>obwohl</i> (§ 112) (im Hauptsatz: <i>indessen, jedoch</i>)
quia	<i>weil</i> (§ 111)
quin	<i>dass</i> (§ 118) <i>dass nicht, der nicht</i> (konsekutiv, § 115) (im Hauptsatz: <i>warum nicht?</i> § 108/1)
quod	<i>weil</i> (kausal, § 111) <i>dass</i> (faktisch) <i>was</i> (Nom./Akk. Neutrum Sg. des Rel.pron. §§ 29b, 114) (<i>was das betrifft, dass=</i>) <i>wenn</i>
si	<i>wenn</i> (in Konditionalsätzen, § 113) <i>ob</i> (nach Verben des Versuchens, Wartens)
ubi	<i>wo?</i> (fragend, § 108/1) <i>wo</i> (relativ, § 114) <i>sobald, als; wann, wenn</i> (temporal, § 110)
ut	mit Indikativ : <i>wie</i> (vergleichend § 119) <i>sobald</i> (mit Perfekt, § 110)
	mit Konjunktiv : <i>dass</i> (begehrend, § 116/1) <i>damit</i> (final, § 117) <i>dass nicht</i> (im Befürchtungssatz, § 116/2) <i>sodass</i> (konsekutiv, § 115) <i>wie</i> (fragend, § 118) <i>obwohl</i> (konzessiv, § 112)

S t a m m f o r m e n

§ 122

Regelmäßige Bildungen der A- und I-Konjugationen werden in der folgenden Auswahl nicht angeführt (für die aktiven Verba § 43, für die Deponentia § 54).

Die Ziffern bezeichnen die Konjugationsklassen:

1 = A-Konjugation

2 = E-Konjugation

3 = Konsonantische Konjugation (Thematische Konjugation)

3M = Mischdeklination (Kurz-I-Konjugation)

4 = I-Konjugation (Lang-I-Konjugation)

1) Aktive Verba

ago ,ere 3	egi	actum	<i>treiben, tun, (ver)handeln; (Zeit) verbringen</i>
cogo,ere 3	coegi	coactum	<i>zusammenziehen, zwingen</i>
redigo,ere 3	redegi	redactum	<i>zurückbringen, machen zu</i>
subigo,ere 3	subegi	subactum	<i>bezwingen, unterwerfen; bearbeiten</i>
alo ,ere 3	alui	altum	<i>(er)nähren, aufziehen</i>
aperio ,ire 4	aperui	apertum	<i>öffnen</i>
arceo ,ére 2	arcui	-	<i>abwehren, abhalten</i>
coerceo,ére 2	coercui	coercitum	<i>zusammenhalten, zügeln</i>
exerceo,ére 2	exercui	exercitum	<i>üben, trainieren; plagen, quälen</i>
ardeo ,ére 2	arsui	(arsurus)	<i>brennen, glühen</i>
augeo ,ére 2	auxi	auctum	<i>vermehrten, vergrößern</i>
bibo ,ere 3	bibi	-	<i>trinken</i>
cado ,ere 3	cécidi	(casurus)	<i>fallen, stürzen</i>
áccido,ere 3	áccidi	-	<i>widerfahren; sich ereignen, geschehen</i>
íncido,ere 3	íncidi	-	<i>(hinein)geraten; sich ereignen</i>
óccido,ere 3	óccidi	(occasurus)	<i>untergehen, umkommen</i>
caedo ,ere 3	cecídi	caesum	<i>fällen, (nieder)hauen, (er)schlagen</i>
occído,ere 3	occídi	occisum	<i>niederhauen, töten</i>
cano ,ere 3	cécini	-	<i>singen</i>
capio ,ere 3M	cepi	captum	<i>fassen, fangen, (ein)nehmen</i>
accipio,ere 3M	accepi	acceptum	<i>annehmen, empfangen</i>
decipio,ere 3M	decepi	deceptum	<i>täuschen</i>
incipio,ere 3M	coepi	coeptum	<i>anfangen, beginnen (s. § 73/1)</i>
praecipio,ere 3M	praecepi	praeceptum	<i>vorschreiben, befehlen</i>
recipio,ere 3M	recepi	receptum	<i>zurücknehmen, aufnehmen</i>
suscipio,ere 3M	suscepi	susceptum	<i>auf sich nehmen, übernehmen</i>
careo ,ére 2	carui	(cariturus)	<i>entbehren (aliqua re etwas)</i>

caveo ,ére 2	cavi	cautum	<i>sich hüten vor, verhüten</i>
cedo ,ere 3	cessi	cessum	<i>weichen, gehen</i>
accedo,ere 3	accessi	accessum	<i>herankommen, hinzukommen</i>
concedo,ere 3	concessi	concessum	<i>weggehen; nachgeben, erlauben</i>
discedo,ere 3	discessi	discessum	<i>auseinander-, weggehen</i>
excedo,ere 3	excessi	excessum	<i>hinausgehen</i>
incedo,ere 3	incessi	incessum	<i>hineingehen, einmarschieren</i>
procedo,ere 3	processi	processum	<i>vorgehen, vorrücken</i>
succedo,ere 3	successi	successum	<i>nachrücken, nachfolgen</i>
censeo ,ére 2	censui	censum	<i>schätzen, meinen</i>
cerno ,ere 3	crevi	cretum	<i>(unter)scheiden, sehen</i>
decerno,ere 3	decrevi	decretum	<i>entscheiden, beschließen</i>
cingo ,ere 3	cinxi	cinctum	<i>umgürten, umgeben, umschließen</i>
claudio ,ere 3	clausi	clausum	<i>(ver)schließen, versperren</i>
colo ,ere 3	colui	cultum	<i>bebauen, pflegen, (ver)ehren</i>
incolo,ere 3	incolui	-	<i>(be)wohnen</i>
comperio ,ire 4	comperi	compertum	<i>erfahren</i>
compleo ,ére 2	complevi	completum	<i>an-, erfüllen</i>
consuesco ,ere 3	consuevi	-	<i>sich gewöhnen</i>
consulo ,ere 3	consului	consultum	<i>um Rat fragen; (sich) beraten</i>
contemno ,ere 3	contempsi	contemptum	<i>verachten</i>
creresco ,ere 3	crevi	cretum	<i>wachsen, zunehmen</i>
cupio ,ere 3M	cupivi	cupitum	<i>begehren, verlangen, wünschen</i>
curro ,ere 3	cucurri	cursum	<i>laufen, eilen</i>
occurro,ere 3	occurri	occursum	<i>begegnen, entgegenreten</i>
debeo ,ére 2	debui	debitum	<i>schulden, verdanken; müssen,sollen</i>
defendo ,ere 3	defendi	defensum	<i>abwehren, verteidigen</i>
deleo ,ére 2	delevi	deletum	<i>zerstören, vernichten</i>
dico ,ere 3	dixi	dictum	<i>sagen, sprechen, reden, nennen</i>
disco ,ere 3	dídici	-	<i>lernen, erfahren</i>
divido ,ere 3	divisi	divisum	<i>trennen, (ver)teilen</i>
do ,are 1	dedi	datum	<i>geben, gewähren</i>
circúmdo,are 1	circúmdedi	circúmdatum	<i>umgeben</i>
abdo,ere 3	abdidi	abditum	<i>verstecken, verbergen</i>
addo,ere 3	addidi	additum	<i>hinzufügen</i>
condo,ere 3	condidi	conditum	<i>gründen; beisetzen, bergen</i>
credo,ere 3	credidi	creditum	<i>anvertrauen, glauben</i>
dedo,ere 3	dedidi	deditum	<i>übergeben, hingeben</i>
edo,ere 3	edidi	editum	<i>herausgeben, hervorbringen, äußern</i>
perdo,ere 3	perdidi	perditum	<i>zugrunde richten; verlieren</i>
prodo,ere 3	prodidi	proditum	<i>überliefern; preisgeben, verraten</i>
reddo,ere 3	reddidi	redditum	<i>zurückgeben</i>
trado,ere 3	tradidi	traditum	<i>übergeben, überliefern</i>
vendo,ere 3	vendidi	venditum	<i>verkaufen</i>
doceo ,ére 2	docui	doctum	<i>(be)lehren, unterrichten</i>
doleo ,ére 2	dolui	(doliturus)	<i>Schmerz empfinden,leiden</i>
duco ,ere 3	duxi	ductum	<i>führen, leiten</i>
abduco,ere 3	abduxi	abductum	<i>wegführen</i>
adduco,ere 3	adduxi	adductum	<i>herbeiführen, veranlassen</i>

egeo ,ére 2	egui	-	<i>brauchen, bedürfen (aliqua re etwas)</i>
emo ,ere 3	emi	emptum	<i>kaufen</i>
eo ,ire	ii	itum	<i>gehen</i>
abeo,ire	abii	abitum	<i>weggehen</i>
adeo,ire	adii	aditum	<i>herangehen, angreifen</i>
exeo,ire	exii	exitum	<i>aus-, hinausgehen</i>
ineo,ire	inii	initum	<i>hineingehen, beginnen</i>
intereo,ire	interii	interitum	<i>untergehen, zugrunde gehen</i>
obeo,ire	obii	obitum	<i>hingehen, bereisen</i>
pereo,ire	perii	peritum	<i>zugrunde gehen</i>
praetereo,ire	praeterii	praeteritum	<i>vorübergehen, übergehen</i>
prodeo,ire	prodii	proditum	<i>(her)vorgehen, vorrücken</i>
redeo,ire	redii	reditum	<i>zurückkehren</i>
subeo,ire	subii	subitum	<i>daruntergehen, auf sich nehmen</i>
transeo,ire	transii	transitum	<i>überschreiten</i>
veneo,ire	venii	-	<i>verkauft werden</i>
extinguo ,ere 3	extinxi	extinctum	<i>(aus)löschen</i>
facio ,ere 3M	feci	factum	<i>machen, tun, handeln</i>
<i>Unechte Komposita (Passiv -fio, -fieri, -factus sum):</i>			
assuefacio,ere 3M	assuefeci	assuefactum	<i>gewöhnen</i>
patefacio,ere 3M	patefeci	patefactum	<i>öffnen, enthüllen</i>
satisfacio,ere 3M	satisfeci	satisfactum	<i>Genugtuung leisten</i>
<i>Echte Komposita (Passiv -ficio, -fici, -fectus sum):</i>			
afficio,ere 3M	affeci	affectum	<i>behandeln, erfüllen, versehen</i>
conficio,ere 3M	confeci	confectum	<i>fertig machen, vollenden</i>
deficio,ere 3M	defeci	defectum	<i>abfallen; ausgehen, schwinden</i>
efficio,ere 3M	effeci	effectum	<i>hervorbringen, bewirken</i>
interficio,ere 3M	interfeci	interfectum	<i>töten</i>
perficio,ere 3M	perfeci	perfectum	<i>durchführen, vollenden</i>
praeficio,ere 3M	praefeci	praefectum	<i>an die Spitze stellen, voranstellen</i>
fallo ,ere 3	fefélli	-	<i>täuschen</i>
faveo ,ére 2	favi	fautum	<i>begünstigen (tibi dich)</i>
fero ,ferre	tuli	latum	<i>tragen, bringen</i>
affero,afferre	attuli	allatum	<i>herbeitragen, herbeibringen</i>
aufero,auferre	abstuli	ablatum	<i>wegtragen, wegnehmen</i>
confero,conferre	contuli	collatum	<i>zusammentragen, vergleichen</i>
defero,deferre	detuli	delatum	<i>wegtragen, übertragen</i>
differo,differre	distuli	dilatam	<i>verbreiten, aufschieben; sich unterscheiden</i>
effero,efferre	extuli	elatum	<i>hinaustragen, erheben</i>
infero,inferre	intuli	illatum	<i>hineintragen, zufügen</i>
offero,offerre	obtuli	oblatum	<i>entgegenbringen, (dar)bieten</i>
perfero,perferre	pertuli	perlatum	<i>überbringen; ertragen</i>
praefero,praeferre	praetuli	praelatum	<i>vorantragen</i>
profero,proferre	protuli	prolatum	<i>hervorbringen</i>
refero,referre	rettuli	relatum	<i>zurückbringen, berichten</i>
transfero,transferre	transtuli	translatum	<i>(hin)übertragen, -bringen</i>
figo ,ere 3	fixi	fixum	<i>(an)heften, befestigen</i>
tingo ,ere 3	finxi	fictum	<i>gestalten, bilden, erdichten</i>
flecto ,ere 3	flexi	flexum	<i>biegen, wenden, umstimmen</i>

fleo ,ére 2	flevi	fletum	<i>(be)weinen</i>
fluo ,ere 3	fluxi	-	<i>fließen, strömen</i>
frango ,ere 3	fregi	fractum	<i>(zer)brechen</i>
fugio ,ere 3M	fugi	(fugiturus)	<i>(ent)fliehen</i>
effugio ,ere 3M	effugi	(effugiturus)	<i>entfliehen, entkommen</i>
fulgeo ,ére 2	fulsi	-	<i>blitzen, glänzen</i>
fundo ,ere 3	fudi	fusum	<i>(aus)gießen, zerstreuen</i>
gero ,ere 3	gessi	gestum	<i>tragen; ausführen, verrichten</i>
gigno ,ere 3	genui	genitum	<i>(er)zeugen, hervorbringen</i>
habeo ,ére 2	habui	habutum	<i>haben, halten, besitzen</i>
adhibeo ,ére 2	adhibui	adhibitum	<i>anwenden, beiziehen</i>
prohibeo ,ére 2	prohibui	prohibitum	<i>fernhalten, (ver)hindern</i>
iaceo ,ére 2	iacui	-	<i>(da)liegen</i>
iacio ,ere 3M	ieci	iactum	<i>werfen, schleudern</i>
abicio ,ere 3M	abieci	abiectum	<i>wegwerfen, schleudern</i>
adicio ,ere 3M	adieci	adiectum	<i>hinzuwerfen, hinzufügen</i>
conicio ,ere 3M	conieci	coniectum	<i>(zusammen)werfen</i>
deicio ,ere 3M	deieci	deiectum	<i>(her)abwerfen</i>
eicio ,ere 3M	eieci	eiectum	<i>herauswerfen, vertreiben</i>
inicio ,ere 3M	inieci	iniectum	<i>hineinwerfen, einflößen</i>
obicio ,ere 3M	obieci	obiectum	<i>entgegenwerfen, vorwerfen</i>
proicio ,ere 3M	proieci	proiectum	<i>hinwerfen, wegwerfen</i>
reicio ,ere 3M	reieci	reiectum	<i>zurückwerfen, zurücktreiben</i>
subicio ,ere 3M	subieci	subiectum	<i>emporwerfen, unterwerfen</i>
traicio ,ere 3M	traieci	traiectum	<i>(hin)übersetzen, überschreiten</i>
incendo ,ere 3	incendi	incensum	<i>anzünden, entflammen</i>
iubeo ,ére 2	iussi	iussum	<i>befehlen (te dir)</i>
iungo ,ere 3	iunxi	iunctum	<i>verbinden, vereinigen</i>
iuvo ,are 1	iuvi	itutum	<i>unterstützen, helfen</i>
adiuvo ,are 1	adiuvi	adiutum	<i>unterstützen, helfen</i>
laedo ,ere 3	laesi	laesum	<i>verletzen</i>
lateo ,ére 2	latui	-	<i>verborgen sein</i>
lavo ,are 1	lavi	lautum	<i>waschen</i>
lego ,ere 3	legi	lectum	<i>sammeln, lesen, auswählen</i>
colligo ,ere 3	collegi	collectum	<i>sammeln</i>
deligo ,ere 3	delegi	delectum	<i>(aus)wählen</i>
eligo ,ere 3	elegi	electum	<i>auslesen, auswählen</i>
díligo ,ere 3	dilexi	dilectum	<i>lieben</i>
intéllego ,ere 3	intellexi	intellectum	<i>(ein)sehen, verstehen</i>
néglego ,ere 3	neglexi	neglectum	<i>vernachlässigen</i>
ludo ,ere 3	lusi	lusum	<i>spielen</i>
lugeo ,ére 2	luxi	-	<i>(be)trauern</i>
maneo ,ére 2	mansi	mansum	<i>bleiben</i>
mereo ,ére 2	merui	-	<i>verdienen, erwerben</i>
metuo ,ere 3	metui	-	<i>(sich) fürchten</i>

minuo ,ere 3	minui	minutum	<i>vermindern, verkleinern</i>
misceo ,ére 2	miscui	mixtum	<i>(ver)mischen, verwirren</i>
mitto ,ere 3	misi	missum	<i>schleudern, schicken, lassen</i>
admitto,ere 3	admisi	admissum	<i>loslassen, zulassen</i>
amitto,ere 3	amisi	amissum	<i>verlieren</i>
committo,ere 3	commisi	commisum	<i>zusammen-, zustandebringen; anvertrauen</i>
demitto,ere 3	demisi	demissum	<i>hinabfallen lassen</i>
dimitto,ere 3	dimisi	dimissum	<i>entsenden, entlassen</i>
emitto,ere 3	emisi	emissum	<i>aussenden, abschleudern</i>
intermitto,ere 3	intermisi	intermissum	<i>frei lassen, verstreichen lassen, unterbrechen</i>
omitto,ere 3	omisi	omissum	<i>loslassen, aufgeben</i>
permitto,ere 3	permisi	permissum	<i>überlassen, erlauben</i>
praemitto,ere 3	praemisi	praemissum	<i>vorausschicken</i>
praetermitto,ere 3	praetermisi	praetermissum	<i>vorbeigehen lassen, übergehen</i>
promitto,ere 3	promisi	promissum	<i>versprechen</i>
submitto,ere 3	submisi	submitsum	<i>zu Hilfe schicken</i>
moneo ,ére 2	monui	monitum	<i>(er)mahnen</i>
moveo ,ére 2	movi	motum	<i>bewegen, rühren</i>
commoveo,ére 2	commovi	commotum	<i>bewegen, erregen, veranlassen</i>
permoveo,ére 2	permovi	permotum	<i>bewegen, erregen, veranlassen</i>
removeo,ére 2	removi	remotum	<i>wegschaffen, entfernen</i>
noceo ,ére 2	nocui	nocitum	<i>schaden</i>
nosco ,ere 3	novi	notum	<i>kennen lernen, erfahren</i>
cognosco,ere 3	cognovi	cognitum	<i>erkennen, erfahren</i>
ignosco,ere 3	ignovi	ignotum	<i>verzeihen</i>
nubo ,ere 3	nupsi	nuptum	<i>heiraten</i>
oportet ,ére 2	oportuit	-	<i>es gebührt sich, man muss, man soll</i>
parco ,ere 3	pepérci	-	<i>sparen; schonen (tibi dich)</i>
pareo ,ére 2	parui	(pariturus)	<i>gehören</i>
appareo,ére 2	apparui	(appariturus)	<i>erscheinen, sich zeigen</i>
pario ,ere 3M	péperi	partum	<i>gebären, hervorbringen</i>
pasco ,ere 3	pavi	pastum	<i>weiden</i>
pateo ,ére 2	patui	-	<i>offen stehen, sich erstrecken</i>
pello ,ere 3	pépuli	pulsum	<i>schlagen, (ver)treiben</i>
appello,ere 3	áppuli	appulsum	<i>herantreiben, landen</i>
compello,ere 3	compuli	compulsum	<i>zusammentreiben, zwingen</i>
depello,ere 3	depuli	depulsum	<i>wegtreiben, vertreiben</i>
expello,ere 3	expuli	expulsum	<i>vertreiben, verjagen</i>
impello,ere 3	impuli	impulsum	<i>antreiben, veranlassen</i>
propello,ere 3	propuli	propulsum	<i>vorwärtstreiben</i>
repello,ere 3	réppuli	repulsum	<i>zurücktreiben, abwehren</i>
pendeo ,ére 2	pepéndi	-	<i>(herab)hängen</i>
impendo,ére 2	-	-	<i>hereinhängen, drohen</i>
pergo ,ere 3	perrexi	perrectum	<i>fortsetzen; aufbrechen</i>
peto ,ere 3	petivi	petitum	<i>an-, erstreben, erbitten, bitten (a te rem dich um eine Sache); angreifen</i>

repeto,ere 3	repetivi	repetitum	(zurück)verlangen; wiederholen
placeo ,ére 2	placui	(placiturus)	gefallen
displiceo,ére 2	displicui	-	missfallen
pluit ,ere 3	pluit	(pluiturus)	regnen
pono ,ere 3	posui	positum	setzen, stellen, legen
antepono,ere 3	anteponui	antepositum	vorziehen
compono,ere 3	composui	compositum	zusammenstellen, vergleichen, verfassen
depono,ere 3	deposui	depositum	nieder-, ablegen, aufgeben
dispono,ere 3	disposui	dispositum	verteilen, anordnen
expono,ere 3	exposui	expositum	auseinandersetzen
impono,ere 3	imposui	impositum	hinstellen, -legen, auferlegen
interpono,ere 3	interposui	interpositum	dazwischenstellen
oppono,ere 3	opposui	oppositum	entgegenstellen
praepono,ere 3	praeponui	praepositum	voranstellen, an die Spitze stellen
propono,ere 3	proposui	propositum	vor Augen stellen, darlegen
posco ,ere 3	popósci	-	fordern, verlangen
possum ,posse	potui	-	können, vermögen
poto ,are 1	potavi	potatum potus	trinken einer, der getrunken hat
praebeo ,ére 2	praebui	praebitum	(dar)bieten, gewähren; (se sich erweisen als)
prehendo ,ere 3	prehendi	prehensum	(er)fassen, ergreifen
comprehendo,ere	comprehendi	comprehensum	ergreifen, festnehmen
premo ,ere 3	pressi	pressum	(be)drücken, bedrängen
exprimo,ere 3	expressi	expressum	auspressen, abnötigen
opprimo,ere 3	oppressi	oppressum	unterdrücken, überwältigen
reprimo,ere 3	repressi	repressum	zurückdrängen, unterdrücken
promo ,ere 3	prompsi	promptum	hervorholen
quaero ,ere 3	quaesivi	quaesitum	suchen; erwerben; fragen (ex te dich)
requiro,ere 3	requisivi	requisitum	aufsuchen, vermissen
quiesco ,ere 3	quievi	-	(aus)ruhen
rapio ,ere 3M	rapui	raptum	an sich reißen, rauben
corripio,ere 3M	corripui	correptum	ergreifen, (gewaltsam) an sich reißen
diripio,ere 3M	diripui	direptum	plündern
eripio,ere 3M	eripui	ereptum	entreißen, rauben
rego ,ere 3	rexii	rectum	richten, lenken, leiten
porrigo,ere 3	porrexi	porrectum	ausstrecken, darreichen
relinquo ,ere 3	reliqui	relictum	zurück-, verlassen
reperio ,ire 4	répperi	repertum	finden
rideo ,ére 2	risi	risum	lachen, verlachen
rumpo ,ere 3	rupi	ruptum	(ab)brechen, zerbrechen
corrumpo,ere 3	corrupi	corruptum	verderben, bestechen
erumpo,ere 3	erupi	eruptum	aus-, hervorbrechen
irrumpo,ere 3	irrupi	irruptum	einbrechen, eindringen
ruo ,ere 3	ruii	rutum	stürzen
scando ,ere 3	scandi	scansum	hinaufsteigen
ascendo,ere 3	ascendi	ascensum	ersteigen, besteigen

descendo,ere 3	descendi	descensum	<i>hinabsteigen</i>
transcendo,ere 3	transcendi	transcensum	<i>hinübersteigen, überschreiten</i>
scribo ,ere 3	scripsi	scriptum	<i>schreiben</i>
sedeo ,ére 2	sedi	sessum	<i>sitzen</i>
circumsedeo,ére 2	circumsedi	circumsessum	<i>umlagern, umschließen</i>
obsideo,ére 2	obsedi	obsessum	<i>belagern</i>
possideo,ére 2	possedi	possessum	<i>besitzen</i>
sentio ,ire 4	sensi	sensum	<i>wahrnehmen, fühlen, merken, meinen, denken</i>
consentio,ire 4	consensi	consensum	<i>übereinstimmen</i>
dissentio,ire 4	dissensi	dissensum	<i>nicht übereinstimmen</i>
sepelio ,ire 4	sepelivi	sepultum	<i>begraben</i>
sero ,ere 3	serui	sertum	<i>reihen, knüpfen</i>
desero,ere 3	deserui	desertum	<i>verlassen, im Stich lassen</i>
dissero,ere 3	disserui	dissertum	<i>erörtern</i>
sero ,ere 3	sevi	satum	<i>säen, pflanzen</i>
sido ,ere 3	sedi	sessum	<i>sich setzen</i>
consido,ere 3	consedi	consessum	<i>sich setzen</i>
sino ,ere 3	sivi	situm	<i>lassen, zulassen</i>
desino,ere 3	desii	desitum	<i>ablassen, aufhören</i>
sisto ,ere 3	steti/stiti	statum	<i>sich (hin)stellen</i>
consisto,ere 3	cónstiti	-	<i>sich aufstellen, stehen bleiben</i>
circumsisto,ere 3	circúmsteti	-	<i>umstellen, umringen</i>
desisto,ere 3	destiti	-	<i>abstehen, aufhören</i>
exsisto,ere 3	extiti	-	<i>hervortreten, entstehen</i>
obsisto,ere 3	obstiti	-	<i>sich entgegenstellen</i>
resisto,ere 3	restiti	-	<i>sich widersetzen</i>
subsisto,ere 3	substiti	-	<i>stehen bleiben, halt machen</i>
solvo ,ere 3	solvi	solutum	<i>lösen, zahlen</i>
absolvo,ere 3	absolvi	absolutum	<i>freisprechen; vollenden</i>
specio ,ere 3M	spexi	spectum	<i>schauen, sehen</i>
adspicio,ere 3M	adspexi	adspectum	<i>ansehen, erblicken</i>
conspicio,ere 3M	conspexi	conspectum	<i>erblicken, sehen</i>
despicio,ere 3M	despexi	despectum	<i>herabblicken, verachten</i>
perspicio,ere 3M	perspexi	perspectum	<i>(genau) besichtigen, erkennen</i>
prospicio,ere 3M	prospexi	prospectum	<i>vor(her)sehen; vorsorgen</i>
respicio,ere 3M	respexi	respectum	<i>zurückblicken, berücksichtigen</i>
sperno ,ere 3	sprevi	spretum	<i>verachten, verschmähen</i>
spondeo ,ére 2	spopondi	sponsum	<i>geloben, verloben</i>
respondeo,ére 2	respondi	responsum	<i>antworten</i>
statuo ,ere 3	statui	statutum	<i>aufstellen, festsetzen</i>
constituo,ere 3	constitui	constitutum	<i>aufstellen, festsetzen, bestimmen</i>
destituo,ere 3	destitui	destitutum	<i>im Stich lassen, täuschen</i>
instituo,ere 3	institui	institutum	<i>errichten, einrichten, unterrichten</i>
restituo,ere 3	restitui	restitutum	<i>wiederherstellen</i>
sto ,are 1	steti	statum	<i>stehen</i>
circúmsto,áre 1	circúmsteti	-	<i>herumstehen, umstehen</i>
consto,are 1	cónstiti	(constaturus)	<i>bestehen, feststehen; kosten</i>
insto,are 1	institi	(instaturus)	<i>eindringen; bevorstehen</i>
obsto,are 1	obstiti	(obstaturus)	<i>entgegenstehen, verhindern</i>

praesto,are 1	praestiti	(praestaturus)	<i>übertreffen (tibi dich); leisten, erweisen (rem); praestat es ist besser</i>
resto,are 1	restiti	-	<i>zurückbleiben, übrigbleiben</i>
struo ,ere 3	struxi	structum	<i>aufschichten, errichten, bauen</i>
construo,ere 3	construxi	constructum	<i>aufschichten, errichten</i>
instruo,ere 3	instruxi	instructum	<i>aufstellen, ausrüsten, einrichten, unterrichten</i>
studeo ,ére 2	studui	-	<i>sich bemühen, streben</i>
stupeo ,ére 2	stupui	-	<i>starr sein, staunen</i>
suadeo ,ére 2	suasi	suasum	<i>raten</i>
dissuadeo,ére 2	dissuasi	dissuasum	<i>widerraten, abraten</i>
persuadeo,ére 2	persuasi	persuasum	<i>überreden (ut), überzeugen (AcI)</i>
sum ,esse	fui	(futurus)	<i>sein</i>
absum,esse	afui	(afuturus)	<i>abwesend sein, entfernt sein, fehlen</i>
adsum,esse	adfui	(adfuturus)	<i>anwesend sein, beistehen, helfen</i>
desum,esse	defui	-	<i>fehlen, abgehen</i>
intérsun,esse	intérfui	-	<i>dazwischen sein, dabei sein, teilnehmen, beiwohnen</i>
obsum,esse	obfui	-	<i>schaden</i>
praesun,esse	praefui	(praefuturus)	<i>an der Spitze stehen, lenken, leiten</i>
prosum,prodesse	profui	-	<i>nützen</i>
supersun,esse	superfui	-	<i>übrig sein</i>
sumo ,ere 3	sumpsi	sumptum	<i>nehmen</i>
consumo,ere 3	consumpsi	consumptum	<i>verwenden, aufbrauchen, vernichten, verbringen</i>
surgo ,ere 3	surrexi	surrectum	<i>sich erheben, aufstehen</i>
taceo ,ére 2	tacui	(taciturus)	<i>(ver)schweigen</i>
tango ,ere 3	tetigi	tactum	<i>berühren</i>
atingo,ere 3	átigi	attactum	<i>berühren, angrenzen</i>
contingo,ere 3	cóntigi	contactum	<i>berühren, angrenzen; contingit es gelingt, glückt</i>
tego ,ere 3	texi	tectum	<i>(be)decken</i>
tendo ,ere 3	tetendi	tentum	<i>spannen, ausstrecken</i>
contendo,ere 3	contendi	contentum	<i>sich anstrengen, kämpfen, eilen</i>
intendo,ere 3	intendi	intentum	<i>anspannen, beabsichtigen</i>
ostendo,ere 3	ostendi	-	<i>zeigen</i>
teneo ,ére 2	tenui	-	<i>halten, festhalten</i>
abstineo,ére 2	abstinui	-	<i>fernhalten, sich enthalten</i>
contineo,ére 2	continui	contentum	<i>zusammenhalten</i>
pertineo,ére 2	pertinui	-	<i>sich erstecken, sich beziehen</i>
obtineo,ére 2	obtinui	obtentum	<i>festhalten, behaupten; erlangen</i>
retineo,ére 2	retinui	retentum	<i>zurückhalten, festhalten</i>
sustineo,ére 2	sustinui	-	<i>aushalten, standhalten</i>
terreo ,ére 2	terrui	territum	<i>(er)schrecken</i>
timeo ,ére 2	timui	-	<i>(sich) fürchten</i>
tollo ,ere 3	sústuli	sublatum	<i>aufheben, wegnehmen, beseitigen</i>
traho ,ere 3	traxi	tractum	<i>ziehen, schleppen</i>
tribuo ,ere 3	tribui	tributum	<i>zuteilen, verleihen</i>
urgeo ,ére 2	ursi	-	<i>(be)drängen, bestürmen</i>

uro ,ere 3	ussi	ustum	<i>verbrennen</i>
vado ,ere 3	-	-	<i>schreiten, gehen</i>
evado,ere 3	evasi	evasum	<i>entkommen, hervorgehen</i>
invado,ere 3	invasi	invasum	<i>eindringen, angreifen</i>
valeo ,ére 2	valui	(valiturus)	<i>stark, gesund sein, vermögen</i>
veho ,ere 3	vexi	vectum	<i>bewegen, führen</i>
venio ,ire 4	veni	ventum	<i>kommen</i>
advenio,ire 4	adveni	adventum	<i>ankommen</i>
circumvenio,ire 4	circumveni	circumventum	<i>umzingeln, umringen</i>
convenio,ire 4	conveni	conventum	<i>zusammenkommen, treffen, übereinkommen, vereinbart werden</i>
evenio,ire 4	eveni	eventum	<i>ausgehen, enden; sich ereignen, geschehen</i>
invenio,ire 4	inveni	inventum	<i>finden, erfinden</i>
pervenio,ire 4	perveni	perventum	<i>(ans Ziel) kommen, gelangen</i>
subvenio,ire 4	subveni	subventum	<i>zu Hilfe kommen</i>
verto ,ere 3	verti	versum	<i>wenden, kehren</i>
adverto,ere 3	adverti	adversum	<i>hinwenden</i>
animadverto,ere 3	animadverti	animadversum	<i>wahrnehmen, bemerken</i>
averto,ere 3	averti	aversum	<i>abwenden, ablenken</i>
converto,ere 3	converti	conversum	<i>umwenden, umwandeln</i>
everto,ere 3	everti	eversum	<i>umstürzen, zerstören</i>
veto ,are 1	vetui	vetitum	<i>verbieten</i>
video ,ére 2	vidi	visum	<i>sehen, erblicken</i>
videor,éri 2	visus sum		<i>scheinen</i>
invideo,ére 2	invidi	invisum	<i>beneiden (tibi dich)</i>
provideo,ére 2	providi	provisum	<i>vorhersehen, vorsorgen</i>
vincio ,ire 4	vinxi	vinctum	<i>binden, fesseln</i>
vinco ,ere 3	vici	victum	<i>(be)siegen</i>
viso ,ere 3	visi	-	<i>besichtigen, besuchen</i>
vivo ,ere 3	vixi	(victurus)	<i>leben</i>
volvo ,ere 3	volvi	volutum	<i>wälzen, rollen; überlegen</i>
oveo ,ére 2	vovi	votum	<i>geloben</i>

2) Deponentia und Halbdeponentia (Semideponentia)

adipiscor ,i 3	adeptus sum	<i>erlangen, erringen</i>
audeo ,ére 2	ausus sum	<i>wagen</i>
fateor ,eri 2	fassus sum	<i>gestehen, bekennen</i>
confiteor,eri 2	confessus sum	<i>eingestehen, bekennen</i>
profiteor,eri 2	professus sum	<i>(offen) bekennen</i>
fido ,ere 3	fisus sum	<i>vertrauen</i>
confido,ere 3	confisus sum	<i>vertrauen</i>
diffido,ere 3	diffisus sum	<i>misstrauen</i>
fruor ,i 3	(fruiturus)	<i>genießen (re eine Sache)</i>
fungor ,i 3	functus sum	<i>erledigen, verrichten (re)</i>
gaudeo ,ére 2	gavisus sum	<i>sich freuen</i>
gradior ,i 3M	gressus sum	<i>schreiten, gehen</i>
aggredior,i 3M	aggressus sum	<i>herangehen, angreifen</i>

congregior,i 3M egredior,i 3M ingredior,i 3M progredior,i 3M transgredior,i 3M licet ,ére 2	congressus sum egressus sum ingressus sum progressus sum transgressus sum licuit <i>oder</i> licitum est	<i>zusammentreffen, -stoßen</i> <i>herausschreiten</i> <i>hineinschreiten, betreten</i> <i>vorwärts schreiten, vorrücken</i> <i>überschreiten</i> <i>es steht frei, ist erlaubt, man darf</i>
loquor ,i 3 colloquor,i 3 mereor ,eri 2 misereor ,eri 2 morior ,i 3M	locutus sum collocutus sum meritus sum miseritus sum mortuus sum (moriturus)	<i>sprechen, reden</i> <i>sich unterreden</i> <i>verdienen, sich verdient machen</i> <i>sich erbarmen</i> <i>sterben</i>
nascor ,i 3 nitor ,i 3 obliviscor ,i 3 orior ,iri 4	natus sum nixus/nisus sum oblitus sum ortus sum (oriturus)	<i>geboren werden, entstehen</i> <i>sich stützen, sich bemühen</i> <i>vergessen</i> <i>sich erheben, entstehen, abstammen</i>
adorior,iri 4 patior ,i 3M placet ,ére 2	adortus sum passus sum placuit <i>oder</i> placitum est	<i>angreifen</i> <i>dulden, (zu)lassen</i> <i>es gefällt</i>
polliceor ,eri 2 proficiscor ,i 3	pollicitus sum profectus sum	<i>versprechen</i> <i>sich aufmachen, aufbrechen,</i> <i>marschieren</i>
queror ,i 3 reminiscor ,i 3 revertor ,i 3	questus sum - reverti reversus	<i>(be)klagen, sich beklagen</i> <i>sich erinnern, gedenken</i> <i>zurückkehren</i> <i>einer, der zurückgekehrt ist</i>
sequor ,i 3 cónsequor,i 3 soleo ,ére 2 ulciscor ,i 3 utor ,i 3 vehor ,i 3 vereor ,eri 2 vescor ,i 3	secutus sum consecutus sum solitus sum ultus sum usus sum vectus sum veritus sum -	<i>folgen (te dir)</i> <i>verfolgen, erreichen</i> <i>gewohnt sein</i> <i>(sich) rächen, strafen</i> <i>gebrauchen, benützen (re)</i> <i>sich bewegen, fahren</i> <i>(sich) fürchten</i> <i>sich nähren, leben (re von einer Sache)</i>

Kleine Wörter

§ 123

1) lokal

ubi? wo?	hic hier	istic da, dort	illic dort	ibi da, dort	usquam irgendwo	ubique überall	ubicumque wo auch immer
unde? woher?	hinc von hier	istinc von da	illinc von dort	inde von da		undique von überallher	
quo? wohin?	huc hierher	istuc dahin	illuc dorthin	eo da-, dorthin	quoquam irgendwohin		quocumque wohin auch immer
qua wo?	hac hier	istac da	illac da, dort	ea da, dort			

2) temporal

quando? wann?	(ali)quando irgendwann	umquam irgendwann	tum, tunc dann, damals	antea vorher	postea nachher	interim, interea inzwischen
nunc jetzt, nun	iam schon, bereits	non iam nicht mehr	nondum noch nicht	mox bald	nuper neulich	olim einst
mane morgens	interdiu untertags	meridie mittags	post meridiem nachmittags	vesperi abends	nocte/noctu nachts	
heri gestern	hodie heute	cras morgen		diu lange	subito plötzlich	repente plötzlich
quoties wie oft?	numquam niemals	interdum manchmal	saepe oft, häufig	plerumque meistens	semper immer	

3) Aufzählung, Reihenfolge

primum zuerst, erstens	deinde / iterum zweitens, ferner	tum dann, ferner	postremo / denique zuletzt, schließlich
primo zuerst, anfangs	inde / deinde dann, hierauf	iterum wiederum, abermals	tandem endlich, schließlich

4) kausal, konzessiv

cur? warum	quare? weshalb	itaque daher, deshalb	ideo daher	inde daher	propterea deswegen	tamen dennoch
nam ... denn enim ... nämlich	igitur daher, also	ergo daher, also	ea de causa deshalb	ob eam rem deshalb	

5) adversativ, vergleichend

at aber, jedoch	sed ... aber; sondern	verum aber	... autem aber, ferner, wiederum	tam - quam so - wie	sic/ita - ut so - wie
--------------------	--------------------------	---------------	-------------------------------------	------------------------	--------------------------

6) weitere

etiam ... auch quoque auch ...	item ebenso	quidem freilich	praeterea außerdem	sane gewiss
(non) tantum (nicht) nur	(non) modo (nicht) nur	(non) solum (nicht) nur	sed etiam sondern auch	sed verum sondern auch	
nimis zu sehr, zu viel	satis genug	parum zu wenig		ne ... quidem nicht einmal ...	

Abkürzungen der Vornamen

§ 124

A.	Aulus	N., Num.	Numerius
Ann.	Annaeus	P.	Pūblius
Ap.	Appius	Q., Qu.	Quīntus
C., G.	Gaius	Ser.	Servius
Cn., Gn.	Gnaeus	S., Sex.	Sextus
D.	Decimus	Sp.	Spurius
L.	Lūcius	T.	Titus
M.	Mārcus	Ti., Tib.	Tiberius

Index

Die Zahlenangaben beziehen sich auf die Paragraphen.

- A-Deklination 6
- A-Konjugation 37-58
- Abkürzungen der Vornamen 124
- Ablativ, Echter 84
- Ablativ, Name 6
- Ablativ, Übersetzung 84-86
- Ablativus absolutus 101/2
- Ablativus auctoris 85/6
- Ablativus causae 85/6
- Ablativus comparationis 84/4
- Ablativus instrumenti 85/1
- Ablativus limitationis 85/7
- Ablativus loci 86/1
- Ablativus mensurae 85/8
- Ablativus modi 85/3
- Ablativus originis 84/2
- Ablativus pretii 85/5
- Ablativus qualitatis 85/4
- Ablativus separationis 84/3
- Ablativus sociativus 85/2
- Ablativus temporis 86/2
- AcI 99/3
- AcI des Ausrufs 99/3f
- AcI im Relativsatz 99/3d
- AcI in der Frage 99/3e
- AcI mit Futurinfinitiv 99/3b
- AcI mit Gerundiv 99/3c
- Adjektiva, A-/O-Deklination 8
- Adjektiva, Konsonantisch 13
- Adjektiva, Mischdeklination 17
- Adjektiva, pronominale 33
- Adjektiva, Steigerung 21
- Adverb 22
- Adverb, Steigerung 22
- Akkusativ, Name 6
- Akkusativ 81-82
- Akkusativ, Adverbial 81
- Akkusativ, des Ausrufs 82
- Akkusativ, Doppelter 80/3
- Akkusativ, wie lange? 81/2
- Akkusativ, wohin? 81/1
- Aktiv, Bedeutung 95
- Aktiv, Bildung 40
- Akzent 3
- Alphabet 4
- Artikel 6/1
- Assimilation 2
- Athematisch 35
- Aussagesätze 107
- Bedingende Begehrsätze 116/3
- Bedingungssätze 113
- Befürchtungssätze 116/2
- Begehrsätze 116/1
- Betonung 3
- Bindevokal 35
- Bindewörter, Übersicht 121
- Coniunctivus dubitativus 98/1
- Coniunctivus hortativus 98/1
- Coniunctivus irrealis 98/1
- Coniunctivus iussivus 98/1
- Coniunctivus obliquus 98/1
- Coniunctivus optativus 98/1
- Coniunctivus potentialis 98/1
- Coniunctivus prohibitivus 98/1
- Consecutio temporum 98/2
- Constructio ad sensum 107/4
- Dativ, Name 6
- Dativ, Übersetzung 77-79
- Dativus auctoris 78/3
- Dativus commodi 78/1
- Dativus finalis 79
- Dativus incommodi 78/1
- Dativus possessivus 78/2
- Demonstrativpronomina 27-28
- Deponentia, Bedeutung 95/3-4
- Deponentia, Formen 50-58
- Deponentia, Stammformen 122/2
- Diphthonge 1b
- Direktes Reflexiv 24/3a
- Doppelfragen 29/5, 108/2
- E-Deklination 9
- E-Konjugation 37-58
- Entscheidungsfragen 108/2
- Ergänzungsfragen 108/1
- esse 59-65
- ferre 66-72
- fieri 59-65
- Finalsätze 117
- Fragesätze 108
- Fragesätze, indirekte 118

Index

- Futur 2, Formen 44
Futur 2, Übersetzung 96/6-7
Futur(um) exact(um), s. Futur 2
Futur, Formen 40
Futur, paralleles 96/6
Futur, umschreibendes 96/8
Fürwörter 24-34
Genera Verbi 95
Genetiv bei Adjektiven 76/1
Genetiv bei Partizipien 76/2
Genetiv bei Verben 76/3-4
Genetiv, Name 6
Genetiv, Übersetzung 75-76
Genetivus explicativus 75/6
Genetivus obiectivus 75/5
Genetivus partitivus 75/2
Genetivus possessivus 75/1
Genetivus pretii 75/4
Genetivus qualitatis 75/3
Genetivus subiectivus 75/5
Gerundium, Formen 49, Nebenformen 49/2
Gerundium, Übersetzung 104
Gerundium, Übersicht 105
Gerundiv als Attribut 103/1
Gerundiv als Prädikativum 103/2
Gerundiv als Prädikatsnomen 103/3
Gerundiv, Formen 49
Gerundiv, Übersetzung 103
Gerundiv, Übersicht 105
Geschlecht, grammatisches 5
Geschlecht, natürliches 5
Gliedsätze 110-119
Gliedsatz-Konjunktionen, Die wichtigsten § 121
Halbdeponentia 95/5-6
Halbdeponentia, Stammformen 122/2
Hauptkonjugationen 37-58
Hauptkonjugationen,
 Perfektstammformen 43-46
 Präsensstammformen 37-42
Hauptsätze 107-109
Historischer Infinitiv 99/2
Historisches Perfekt 96/4
Historisches Präsens 96/2
I-Deklination 18
I-Deklination, Feminina und Neutra 18
I-Deklination, Übersicht 20
I-Konjugation 37-58
Imperativ 2, Formen 39
Imperativ 2, Übersetzung 39/1-2
Imperativ, Formen 38
Imperfectum de conatu 96/3
Imperfekt, Formen 40
Imperfekt, Übersetzung 96/3
Indefinitpronomina 30-32
Indikativ, Formen 40ff.
Indikative, Übersetzung 97
Indirekte Doppelfragen 118
Indirekte Fragesätze 118
Indirekte Fragesätze, gleichzeitig 118/1
Indirekte Fragesätze, vorzeitig 118/2
Indirekte Fragesätze, nachzeitig 118/3
Indirekte Rede 120
Indirektes Reflexiv 24/3b, 25/2, 98/2
Infinitive, Formen 47,
Infinitive, Kurz- und Nebenformen 47/2
Infinitive, Übersetzung 99
Instrumentalis 85
Interrogativpronomina 29
Intransitive Verba 89
ire 66-72
Kausalsätze 111
Kleine Wörter 123
Komparativ 21,22
Konditionalsätze 113
Kongruenz, Besonderheiten 107/4
Koniunktionen, Übersicht 121
Konjunktiv, Formen 42
Konjunktiv der subjektiven Darstellung 98/1
Konjunktive in Begehrsätzen 98/2
Konjunktive in CUM-Sätzen 98/3
Konjunktive in Finalsätzen 98/2
Konjunktive in indirekten Fragesätzen 98/2
Konjunktive in Konsekutivsätzen 98/3
Konjunktive, Übersetzung 98
Konsekutivsätze 115
Konsonanten 2
Konsonantische Deklination 10-14
 7 Adjektiva 13
 Feminina 11
 Komparative 13
 Masculina 10
 Neutra 12
 Übersicht 14,20
Konsonantische Konjugation 37-58
Konzessivsätze 112
Korrelativpronomina 33
Kurzformen, Infinitive 47/2
Kurzformen, Perfekt 44/2
Litotes 107/3
Lokativ, Formen 6/5, 7/5, 9/5, 12/3
Lokativ, Übersetzung 87
malle 59-65
Medium 95
Mischdeklinationen 15-17,20
 Adjektiva 17
 Feminina 15
 Partizipium Präsens 16
 Übersicht 20
-

-
- Mischkonjugation 37-58
 - Modi Verbi 97
 - Moduszeichen 42/1-2
 - NcI 99/5
 - Negation 107/3
 - Neutra 7/7
 - Neutra, I-Deklination 18
 - Neutra, Konsonantisch 12
 - Neutra, Mischdeklination 20/4
 - Neutra, O-Deklination 7
 - Neutra, U-Deklination 9
 - nolle 59-65
 - Nominalsätze 107/2
 - Nominativ, Doppelter 74/3, 80/3
 - Nominativ, Name 6
 - Nominativ, Übersetzung 74
 - Nominativ-S 11
 - Nominativus cum Infinitivo 99/5
 - Numeralia 23
 - O-Deklination 7-8
 - O-Deklination, Adjektiva 8
 - O-Deklination, Masculina 7
 - O-Deklination, Neutra 7
 - Ortsbestimmungen 81/1, 84/1, 86/1, 87
 - Ortsnamen 88
 - Parallelfutur 96/6
 - Participium coniunctum 101/1
 - Partizipia, Formen 48
 - Partizipia, Übersetzung 100
 - Partizipia, Übersicht 102
 - Partizip Präsens, Formen 16
 - Passiv, Formen 41
 - Passiv, Übersetzung 41/3, 95
 - Perfekt, Formen 44, Nebenformen 44/2
 - Perfekt, Übersetzung 96/4-5
 - Personalendungen 36
 - Personalpronomina 24
 - Phoneme 1
 - Plural 6
 - Plusquamperfekt, Formen 44
 - posse 59-65
 - Possessivpronomina 25
 - Prädikativum 90
 - Prädikatsnomen 74/2
 - Präpositionen 91-94
 - Präpositionen, mit Ablativ 94
 - Präpositionen, mit Akkusativ 92
 - Präpositionen, mit Akk./Abl. 93
 - Präsens, Formen 40
 - Präsens, Übersetzung 96/2
 - Präsentisches Perfekt 96/5
 - Pronomina 24-34
 - Pronomina, Verwendung 34
 - Pronominale Adjektiva 33
 - Pronominale Endungen 26
 - Rechtschreibung 4
 - Reduplikation 43/4
 - Reflexivpronomina 24
 - Relativer Anschluss 114/3
 - Relativpronomina 29
 - Relativsätze 114
 - Relativsätze mit Konjunktiv 114/5, 115, 117
 - Relativsätze, Beziehungswort 114/1a-e
 - Relativsätze, verallgemeinernd 114/6
 - Rhotazismus 2
 - Satzverbindungen 109
 - Schrift 4
 - Semideponentia 95/5-6
 - Semideponentia, Stammformen 122/2
 - Singular 6
 - Stamm-S 12
 - Stammformen 122
 - Steigerung der Adjektiva 21
 - Steigerung der Adverbia 22
 - Substantiva 5-20
 - Superlativ 21,22
 - Supinum auf -u 106/2
 - Supinum auf -um 106/1
 - Supinum, Formen 49
 - Tempora Verbi 96
 - Temporalsätze 110
 - Tempuszeichen 40/2-3
 - Thematisch 35
 - Themavokal 35
 - Transitive Verba 89
 - U-Deklination 9
 - Unregelmäßige Deklinationen 19
 - Unregelmäßige Verba 59-72
 - Unvollständige Verba 73
 - velle 59-65
 - Verba Defectiva 73
 - Vergleichssätze 119
 - Vokale 1a
 - Vokativ, Formen 6/2, 7/1
 - Vokativ, Name 6
 - Vokativ, Übersetzung 83
 - Vornamen (Abkürzungen) 124
 - Wo-Bestimmungen 88
 - Wo-Fall 86, 87
 - Woher-Fall (Echter Ablativ) 84
 - Womit-Fall (Instrumentalis) 85
 - Zahlwörter 23
 - Zeiten 96/1
 - Zeitenfolge 98/2
 - Zeitengebung, absolut 110, relativ 110
 - Zeitstufen 96/1
 - Zeitverhältnis, Futur 96/5
 - Zeitverhältnis, Partizip 100
-